

DRESDNER MORGEN POST

Freitag, 15.5.2020 1,00€ morgenpost-abo.de

Foto: Picture Point/Gabor Krieg

Dynamo Dresden S. 18



Hartmann kritisiert die DFL

Foto: privat

FC Erzgebirge S. 23



Keeper Männel ist jetzt Unternehmer

Foto: Norbert Neumann

Heute holpriger Start S. 4/5



Restaurants und Theater öffnen

Foto: Marko Förster

Im Oldtimer S. 7



Lippi kreuzt durch Sachsen

Foto: imago images/BIA

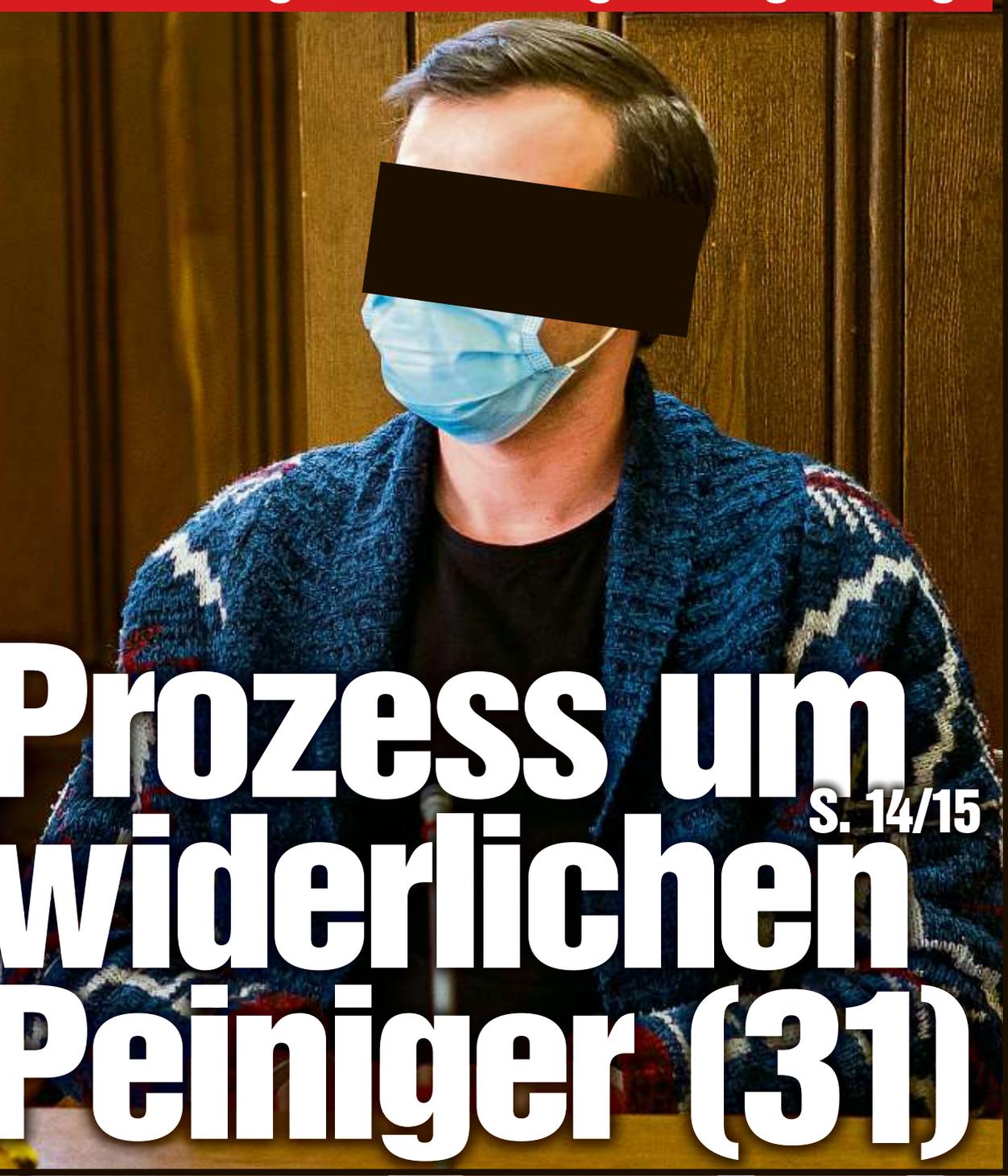
Vor Mähdreschern S. 12/13



Drohne soll Kitz retten

Foto: Ralf Seegers

Frauen verfolgt und Schwangere vergewaltigt!



Prozess um widerlichen Peiniger (31) S. 14/15

*Die Morgenpost ist ein Produkt der **DDV** MEDIENGRUPPE

LOTTO® 6 aus 49

Spielscheine in dieser Ausgabe.

* in Klasse 1 – Summe gerundet – Gewinnchance rd. 1:140 Mio. Teilnahme ab 18 Jahren. Verantwortungsbewusst spielen. Glücksspiel kann süchtig machen!

Diesen Samstag im Jackpot

17 Mio. €*



Große Corona-Studie in Deutschland

Erstes Krankenhaus Tausende Kinder

HAMBURG - Bislang ist nur wenig darüber bekannt, wie sich das Coronavirus auf Kinder und Jugendliche auswirkt. Doch das will das Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) in Zusammenarbeit mit den anderen Kliniken jetzt ändern.

Im Rahmen der Studie „C19-CHILD“ sollen bis zu 6 000 gesunde

sowie chronisch kranke junge Menschen mit und ohne Symptomen in Hamburg untersucht werden. „Wir untersuchen, wie häufig sich Kinder und Jugendliche infizieren und wie anfällig sie für eine Covid-19-Infektion beziehungsweise für einen schweren Verlauf der Infektion sind“, erklärte die Direktorin der Klinik

und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin des UKE, Ania C. Muntau. Auch die Fragen, inwieweit asymptomatische Kinder das Virus verbreiten und ob chronisch kranke Kinder „ein größeres Risiko für einen schweren Verlauf“ haben, soll erforscht werden.

Die in der Öffentlichkeit umgehende Meinung, dass Kinder nicht schwer erkranken, habe die Medizinerin sehr verwundert. Da dies noch nicht genauer untersucht worden ist, sei es „eine absolut offene Frage, ob

Kinder und wie häufig und wie schwer sie erkranken“. Da Kinder bislang nur sehr restriktiv getestet wurden, „haben wir möglicherweise eine sehr hohe Dunkelziffer und einen sehr hohen prozentualen Anteil von positiven Kindern ohne Symptome, die für das Geschehen in der Bevölkerung, die Ausbreitung der Pandemie, eine ganz wichtige Rolle spielen“.

In einer ersten Phase der ausschließlich durch Spenden finanzierten Studie sollen über einen Zeitraum von

sechs Wochen Daten zur Häufigkeit von Corona-Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen erhoben und mit denen von Risikogruppen verglichen werden. Positiv getestete Kinder werden anschließend über weitere sechs Monate eingehend nachuntersucht und medizinisch betreut. Das Augenmerk der Forscher soll dann darauf liegen, herauszufinden, welchen Einfluss das Virus auf das Immunsystem der Kinder hatte und ob es unter chronisch kranken Patienten Risikogruppen gibt.



Das Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE).



Spahn pocht auf Immunitätsausweis

BERLIN - Bundesgesundheitsminister Jens Spahn (39, CDU) hält an seinen Plänen zur Einführung eines Immunitätsausweises fest. Dem „RND“ sagte er, dass man sich verstärkt mit der Frage beschäftigen muss, „welche Einschränkungen wann für wen zulässig sind“. Besonders für die Reisefreiheit könnte ein solcher Ausweis künftig wichtig werden.

„Andere Staaten planen bereits, die Einreise künftig von einem derartigen Immunitätsnachweis abhängig

zu machen. [...] Die Lösung kann ja nicht sein, dass unsere Bürgerinnen und Bürger nicht mehr in Länder reisen können, die solche Regelungen planen.“ Kritiker werfen Spahn vor, dass es noch gar nicht sicher sei, dass Infizierte nach einer überstandenen Erkrankung immun sind. Auch die Gefahr einer Spaltung der Gesellschaft bestehe. So sagte SPD-Generalsekretär Lars Klingbeil (42) in der „NOZ“, dass es „völlig kontraproduktiv“ wäre, diejenigen zu belohnen, die sich angesteckt haben, weil sie sich nicht an die Abstands-

regeln halten, und diejenigen zu bestrafen, die auf sich und andere aufpassen.

Seine Partei-Chefin Saskia Esken (58) befürchtet zudem, dass ein Ausweis falsche Anreize in der Bevölkerung setzen könnte. Dem „ZDF“ sagte sie: „Dann werden wir in nächster Zeit nicht nur Masern-, sondern auch Corona-Partys erleben, damit man den Ausweis erwirbt und wieder raus kann. Das kann doch nicht unser Ziel sein.“



Gesundheitsminister Jens Spahn (39, CDU) kämpft weiterhin für einen Immunitätsausweis.



will ten



Direktorin Ania C. Muntau



Bis zu 6 000 Kinder sollen im Rahmen einer Studie untersucht werden.

Fotos: dpa/Bodo Marks, dpa/Christian Charisius, 123RF

Kommentar



Mut beweisen und vertrauen

Von Paul Hoffmann

Da ist sie wieder, die Debatte darüber, ob wir nach einer überstandenen Corona-Erkrankung einen Immunitätsausweis bekommen sollen oder nicht. Auch wenn eine ernsthafte Diskussion erst dann wirklich Sinn hat, wenn eine Immunität gegen das Virus wissenschaftlich belegt ist, sollte sie dringend geführt werden.

Das Argument der Kritiker, dass dein Ausweis zur Spaltung der

Gesellschaft führen kann, halte ich für zu einseitig. Es wird immer zwei Gruppen geben: die, die schon Corona hatten, und die, die es (noch) nicht hatten. Warum also diejenigen, die es überstanden haben, weiter einsperren?

Wir sollen vielmehr die Chancen verstehen, die uns ein Immunitätsausweis bietet. So hätten beispielsweise Läden, Restaurants, Kulturstätten oder Reiseanbieter wieder deutlich mehr Kunden, die zur Erholung der Wirtschaft und damit zur Sicherung von Arbeitsplätzen beitragen würden. Hier gilt es, Mut zu beweisen und im Hinblick auf die vermeintliche Gefahr von Corona-Partys auf den gesunden Menschenverstand der Bevölkerung zu vertrauen.

Corona-Krise reißt Riesenloch in die Staatskasse

Fast 100 Mrd. Euro

BERLIN - Die Corona-Krise lässt erstmals seit der Finanzkrise 2009 die Steuereinnahmen wieder sinken und reißt zugleich ein gigantisches Loch in die Staatskasse. Wie das Finanzministerium gestern bekannt gab, müssen Bund, Länder und Kommunen in diesem Jahr mit 98,6 Milliarden Euro weniger zurechtkommen, als noch im November vorhergesagt und in die Haushalte eingeplant.

Bundesfinanzminister Olaf Scholz (61, SPD) sieht den Bund dank einer sehr soliden Haushaltspolitik dennoch dafür gewappnet, die schweren finanziellen Folgen der Krise

zu bewältigen. Kürzungen im Haushalt lehnt er ab: „Wir brauchen nicht gegen die Krise ansparen und wollen es auch nicht.“ Anfang Juni werde die Regierung zudem ein Konjunkturpaket vorlegen, das neuen Schwung und Wachstum bringen soll.



Bundesfinanzminister Olaf Scholz (61, SPD)

Foto: dpa/Michael Sonn

USA: Millionen verlieren Krankenversicherung

WASHINGTON - Schockierende Zahlen aus den USA! Laut einer Studie der Kaiser Family Foundation drohen rund 27 Millionen Amerikaner mitten in der Corona-Krise ihre Krankenversicherung zu verlieren. Schuld ist die Massenarbeitslosigkeit seit Beginn der Pandemie (33 Millionen neue Anträge auf Arbeitslosenhilfe seit Ende März). Im Gegensatz zu Deutschland sind die meisten Menschen in den Vereinigten Staaten direkt über ihren Arbeitgeber krankenversichert.

21 Millionen von ihnen könnten auf staatliche Hilfe hoffen, rund sechs Millionen haben keinerlei Anspruch auf Unterstützung beim Versuch, sich neu zu versichern. Medien berichteten zudem,



Patienten werden in ein New Yorker Krankenhaus gerollt.

Foto: dpa/Miguel Juarez, Lupo/ZUMA Wire

dass seit Beginn der Krise rund 1,4 Millionen Jobs im Gesundheitssystem abgebaut wurden. Durch das

Verschieben nicht unbedingt notwendiger Operationen schreiben die Krankenhäuser rote Zahlen.

+++ Corona-Ticker +++

+++ Michael Ryan (55), Nothilfe Koordinator der Weltgesundheitsorganisation (WHO), ist skeptisch, dass das Coronavirus nach seiner raschen Ausbreitung um die gesamte Welt wieder komplett ausgerottet werden kann: „Dieses Virus kann in der Bevölkerung heimisch werden. Es kann sein, dass es nie mehr

verschwindet.“ Einzig ein hoch effektiver Impfstoff biete noch eine kleine Chance.

+++ Videokonferenz-Anbieter Zoom stellt in den USA bis zu 500 neue Entwickler ein. Durch die Corona-Krise war die Nutzerzahl beim ursprünglich nur für Unternehmen gedachten Dienst explodiert.

+++ Bund und Länder dürfen die Freiheiten junger Menschen beschränken, um anderen mit größeren Risiken mehr Teilhabe am Leben zu ermöglichen. Umgekehrt sind sie allerdings nicht dazu verpflichtet, zum Schutz von Risikogruppen auf jegliche Lockerungen zu verzichten. Das hat das Bundesverfassungsgericht nach den Klagen eines jungen und eines älteren Mannes entschieden.

Meine Meinung



Bretter, die Geld bedeuten

Von Torsten Hilscher

Licht aus, Spot an! Die Dresdner Bühnen werkeln hinter den Kulissen fieberhaft an den ersten Vorstellungen nach der Corona-Krise. Doch bis sich die ersten Vorhänge heben, sind nun auch eine Menge Hygieneauflagen zu erfüllen.

Sie liegen den Häusern erst seit zwei Tagen vor. Zur Erinnerung: Dass ab dem 15. Mai theoretisch wieder gespielt werden darf, steht seit einer Woche fest ...

Aber es sind nicht nur umfangreiche Schutzmaßnahmen, die den Anlauf verlangsamen: Es muss wieder geprobt werden, Technik muss geprüft werden, Verträge müssen erneuert und verlängert werden. Und über allem steht, egal ob beim Musik-, Tanz- oder Sprechtheater, die unumstößliche 1,5-Meter-Abstandsregel. Das muss man erst mal packen.

Private Theater haben zudem die Schwierigkeit: Es muss sich rechnen. Während große Häuser oder staatlich unterstützte Bühnen auch leere Plätze bezuschusst bekommen, lastet auf den Kollegen für jede Vorstellung ein fester Kostensatz. Also „einfach mal aufmachen“ muss noch lange nichts bringen.

Zudem haben sich viele Schauspieler, die keinen festen Ensembles angehören, eigentlich für die bevorstehenden Monate bereits verplant. Sommergastspiele sind für manchen prekär bezahlten Künstler wichtig, um überhaupt über die Runden zu kommen. Das „Muggen“ in Kurbädern und Ferienorten, der Filmdreh in den großen Ferien gehört fest in den Jahresplan.

Was wir als Zuschauer tun können? Unseren Theatern treu bleiben, auch wenn die Darbietungen erst einmal spärlicher ausfallen. Die Kunst hat das verdient.

Nachrichten

Lack aufgekratzt

JOHANNSTADT - Unbekannte haben in der Hertelstraße einen BMW stark beschädigt. Die Täter ritzen unter anderem ein großes Hakenkreuz in den Lack. Der Staatsschutz ermittelt. Sachschaden: 3 000 Euro.

10 Euro Beute

STREHLEN - An der Hildebrandstraße sind Einbrecher in ein Büro eingedrungen. Sie hebelten die Zugangstür auf und durchsuchten die Schränke. Das hat sich wohl nicht gelohnt: Sie stahlen nur etwa 10 Euro, verursachten einen Sachschaden von 50 Euro.

So erreichen Sie uns

REDAKTION

0351/48 64 26 61

E-MAIL

mopodd.lokales@dd-v.de

ANZEIGEN

0351/84 04 44

ABO-SERVICE

0351/48 64 26 86

Montagefotos: Sven Elliger, Eric Münch, Norbert Neumann

Warum mein Res

Von Katrin Koch, Niklas Perband und Torsten Hilscher

„Hereinspaziert!“ Ab heute dürfen sachsenweit Gaststätten, Theater, Kinos und Fitnessstudios wieder Gäste empfangen. In der Theorie. Praktisch ist die Sache aber so schwer, dass sich viele Einrichtungen noch ein paar Tage oder sogar Wochen Zeit lassen - zumeist, um Auflagen zu erfüllen. Denn es gibt da so einige Knackpunkte ...

aufmacht

Daniel Fischer (46) schmückt für seine ersten Gäste im „Daniels“ die Tische mit frischen Blumen.

Trotz strenger Hygiene-Vorschriften: Feinschmecker-Koch Daniel Fischer (46) vom Restaurant „Daniels“ in der Striesener Gluckstraße freut sich nach wochenlanger Zwangspause auf seine Gäste.

„Wir haben unsere Innenplätze von 55 auf 32 reduziert. Tische, die nicht besetzt werden dürfen, haben wir abgesperrt“, erklärt der Wirt. Die ersten zwei Öffnungstage ist er schon ausgebucht. „Vor allem Freunde

und Stammgäste haben sofort reserviert.“ Damit das Geschäft ins Laufen kommt, hat Fischer sogar die Öffnungszeiten erweitert. „Wir bieten ab sofort auch montags von 11.30 bis 14 Uhr einen Mittagstisch an.“



Foto: dpa/Robert Michael

Auch die Semperoper bleibt noch zu.

Noch wird Theaterbüh

Es hätte so schön sein können. Doch für Dresdens Bühnen gilt: Kein Haus spielt an diesem Wochenende.

„Das geht gar nicht. Wir haben die Checkliste erst seit gestern“, hieß es unisono aus Staatsschauspiel, Oper und Operette. Erst anhand dieser Vorgaben konnten die Häuser ihr

Hygienekonzept erstellen, das nun wiederum erst vom Gesundheitsamt genehmigt werden muss. Manche Auflagen scheinen absurd. „Wir sollen abwaschbare Oberflächen auf den Sesseln haben. Das ist gar nicht machbar“, so eine Sprecherin des Staatsschauspiels. Trotzdem stehen erste Termine. Das Societaetstheater startet am 30. Mai im Garten, im Festspielhaus Hellerau geht es am 1. Juni wieder los. Die Lan-

Restaurant heute



zubleibt

Maik (53) und Janet Kosiol (46) lassen vorerst das „italienische Dörfchen“ mangels Touristen geschlossen.

Das „Italienische Dörfchen“ bleibt mangels Touristen geschlossen. „Ich habe lange überlegt und es war schwer, das den 20 Mitarbeitern zu sagen, denn alle wollen gern arbeiten, sind hoch motiviert und wollen runter von der Kurzarbeit. Aber der Theaterplatz ist ja leer“, stöhnt Wirt Maik Kosiol (53). „Realistisch ist eine Öffnung im Sommer, wenn der Tourismus wieder funktioniert.“ Zum Glück betreibt er mit seiner Frau Janet (46) noch weitere Restaurants. „Unser Brunetti, die Elbterrassen Wachwitz und das Kitzo Alpenstüberl öffnen, denn hier haben wir ein ganz anderes Publikum und vor allem viele Stammgäste.“

auf keiner ne gespielt

desbühnen halten am Aufbau des Theaterzettes in Rathen für Juni fest und am „Aschenbrödel“ für Juli in Moritzburg. Die Operette lädt für Mitte Juni ein. Schnellster ist der ComedyKeller im Kugelgenhaus. Er kündigt im Autokino Flughafen eine Vorstellung für den 19. Mai an. Um jeden Zuschauer kämpfen auch große Private wie das Boulevardtheater. „Trotzdem: Die reguläre Spielzeit werden wir erst am 1. August wieder

aufnehmen. Aber wir sitzen über einem Sonderspielplan für Juni und Juli“, so Geschäftsführer Marten Ernst (41). „Für uns lohnt es sich nur, wenn von unseren 500 Plätzen mindestens 250 verkauft werden.“ Das zweite Problem: „Wie soll auf der Bühne die Abstandsregelung eingehalten werden?“, fragt er sich. „Wir hätten eine Ankündigung der Öffnung mit vier Wochen Vorlauf und klaren Parametern gebraucht.“



Foto: Robert Jentzsch

Marten Ernst (41) vom Boulevardtheater.

Anders geht es für Falk Noack (51) zurzeit nicht: Jedes zweite Gerät ist hier abgesperrt.

Sport frei! Im Fitnessstudio darf nur einer duschen

Auch die Fitnessstudios dürfen heute öffnen, allerdings nur mit Hygienekonzept. So auch alle fünf Thomas Sport Center. „Wir haben mit einem Desinfektor ein detailliertes Konzept erarbeitet“, erklärt Leiter Falk Noack (51) vom Studio auf der Kesselsdorfer Straße. Obwohl eine Person pro sieben Quadratmeter erlaubt wäre, werden in das 1500 Quadratmeter große Center nur maximal 150 Leute reingelassen. „Wir bitten die Kunden, umgezogen zu kommen, denn es dürfen sich nur zehn Personen gleichzeitig in der Umkleidekabine aufhalten.“ In der Dusche ist sogar nur eine Person gestattet, die Sauna muss geschlossen bleiben. Einige Geräte sind abgesperrt, um den Mindestabstand zu garantieren. „Es soll auch nach jedem Kunden desinfiziert werden“, erklärt Noack, der sich einer gewissen Vorbildfunktion bewusst ist, Mitarbeiter werden freiwillig Mundschutz tragen.

Foto: Holm Heils

Sven Weser (54) muss vorerst allein in seinem Kino sitzen. Bis zum Neustart dauert es im Programmkino Ost noch lange.

Geschlossen! Kinos fehlen neue Filme

Film ab? In den Kinos sieht es noch mau aus. Die plötzliche Vorverlegung der Wiedereröffnung, aber zeitgleiche Forderung eines Gesundheitskonzepts scheint die Lichtspielhäuser etwas überrascht zu haben. „Wir freuen uns, dass wir wieder Kultur machen dürfen, eine Öffnung ist aber nicht vor nächster Woche umsetzbar“, verrät Stefan Ostertag (43), Geschäftsführer der Schauburg. „Wir werden mit dem Programm aus der Hoch-Kino-Saison, in der wir gestrandet waren, weitermachen.“ „Aber Kino lebt von Neuheiten“, findet Sven Weser (54), Geschäftsführer des Programmkinos Ost. Neue Filme gibt es aber erst mal nicht. „Man kommt sich vor wie ein Freibad-Betreiber, der wieder öffnen, aber kein Wasser einfüllen darf“, beschreibt Weser, der sein Kino sogar erst am 2. Juli öffnen wird. Immerhin: Zumindest der Ufa-Palast will ab Montag wieder öffnen - mit alten Filmen. nk

Foto: dpa/Kahmert

Müller
mehr für mich

20%

AUF NATURKOSMETIK*
VOM 14.5. BIS 16.5.

*20% des Verkaufspreises werden direkt an der Kasse abgezogen. Der Rabatt wird im Onlineshop bereits im Verkaufspreis berücksichtigt. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen (z.B. Coupons, %-Aktionen, Naturalrabatt). Ausgenommen sind folgende Artikel: Bücher, Hörbücher, Zeitschriften, Gutscheinkauf, Network / Online Karten, Prepaid-Karten und andere preisgebundene Artikel. Nur solange der Vorrat reicht.

Zirkus-Chefin hat plötzlich zu viele Stubentiger



Weihnachts-Circus-Geschäftsführerin Olga Kratka (43) kann die kleinen Miezen kaum bändigen.

Miez-Miez! Wer will Olgas süße Kätzchen?

Tiger, Löwen, Pferde, Seelöwen, Elefanten & Co. - im Dresdner Weihnachts-Circus sind alljährlich große und exotische Tiere zu bestaunen. Zu Hause aber schmust Geschäftsführerin Olga Kratka (43) mit Stubentiger-Dame Mieze (3) - und ihrem süßen Nachwuchs!

Fünf kleine, kuschelige Fast-Mai-Kätzchen brachte Mieze am 27. April zur Welt. „Für die vier Miezen und einen kleinen Kater suche ich nun ein neues, liebevolles Zuhause“, sagt Olga. „Noch werden sie natürlich von der Katzen-

mama gesäugt, aber in drei, vier Wochen kann ich sie abgeben.“ Obwohl da sicher bei Olgas Töchterchen Marie Luise (2) ein paar Tränchen kullern werden. Aber sechs Katzen sind einfach zu viel für den Mädels Haushalt! Wer eine Katze haben möchte, kann sich deshalb über Facebook bei Olga Kratka melden.

„Es sind zwar keine Rassekatzen“, so Olga. Doch die fünf schwarz-weiß gescheckten Minis sind herzerweichend süß. „Ihre Mutter Mieze habe ich vor zwei Jahren in einem Busch nahe am Haus meiner Eltern gefunden. Sind ihre Babys in guten Händen, werde ich Mieze sterilisieren lassen, sonst muss ich bald wieder Abnehmer suchen...“



Wer diesem Blick nicht widerstehen kann, kann eine kleine Katze bei sich zu Hause aufnehmen.



Fotos: Norbert Neumann

Uni-Sportkurse laufen online

Nach ersten Lockerungen ist im Freien wieder eingeschränkt Sport möglich. Doch noch immer sind Sporthallen zu, kann nicht trainiert werden. Die TU Dresden hat ihre Online-Sportkurse,

die über Video-Schalte laufen, nun auch für Nicht-Studenten geöffnet.

Sport frei! Nachdem Studenten einige Wochen lang die Sportkurse online ausprobieren konnten, bieten TU Dresden und HTW ihr

Angebot für alle Interessierten an. „158 Online-Live-Sportkurse mit einer Kapazität von circa 35000 Plätzen und wöchentlich bereitgestellte Downloads von Trainingsinstruktionen und Videos laden zum Sporttreiben zu Hause ein“, teilte die Hochschule mit. „Exotische Angebote wie Fechten, Klettern, Darts und verschiedenste Tanz- und Kampfkurse zeigen, dass fast alles in den eigenen vier Wänden möglich ist.“ Das Angebot sei „das größte Online-Sportprogramm in der Geschichte des deutschen Hochschulsports“.

Die Teilnahme kostet 20 Euro für Nicht-Studenten. Wer mitmachen will, findet alle Informationen und Anmelde-möglichkeiten im Internet unter: www.tu-dresden.de/usz tyx

TU-Kursleiter Sven Beyer (29) unterrichtet Selbstverteidigung. Am Training übers Internet können auch Nicht-Studenten teilnehmen.



Foto: Holm, Heils

Ein Feuerwerk für die Dresdner

Heute lässt es Wolle krachen

Die Restaurants haben wieder geöffnet - das feiert Multi-Unternehmer und Gastronom Wolle Förster (65) mit 10000 Freudenschüssen. Punkt 21 Uhr zündet er heute

an den Elbwiesen ein Feuerwerk für die Dresdner!

„Eigentlich waren die zehn XXL-Batterien für das 25. Gehörlosen-Sportfest gedacht. Ich wollte das Feuerwerk spendieren. Doch das Fest musste wegen Corona aufs nächste Jahr verschoben werden. Solange wollte ich die Raketen nicht bei mir bunkern“, lacht Wolle. „Ich ordere für die Sportler 2021 ein neues Feuerwerk. Jetzt geht das Leben draußen wieder los, und ein Feuerwerk ist ein super Auftakt“, meint Wolle, der selbst drei Sushi-Restaurants betreibt. Diese öffnet er heute allerdings nicht. „Ich feile noch an der perfekten Umsetzung des Hygienekonzepts.“ KK

Der hat doch 'nen Knall! Unternehmer Wolle Förster (65) will heute Abend ein Feuerwerk an den Elbwiesen zünden.



Foto: Ove Landgraf



Bastei-Wirtin Petra Reiß-Morgenstern zeigt Carsten Dietmann (l.) und Wolfgang Lippert die herrliche Aussicht auf das Elbsandsteingebirge.

Von Glashütte bis auf die Bastei

Lippi auf Entdeckertour in Sachsen

Auf Entdeckertour in Sachsen (v.l.): Carsten Dietmann, Christoph Herbrig, Wolfgang Lippert mit Ehefrau Gesine, Thilo Mühle und Petra Reiß-Morgenstern.

Fotos: Marko Förster

Entertainer Wolfgang Lippert (68) auf Sachsentour - mal nicht von Auftritt zu Auftritt. Sondern auf (fast) privater Entdeckerfahrt mit seiner Frau Gesine. Als kundigen „Reiseführer“ an seiner Seite: Carsten Dietmann, Geschäftsführer

der DDV Mediengruppe.

„Es ist Teil unserer Verlagsphilosophie, unsere Region und Promis zusammenzubringen. Gerade Firmen freuen sich da sehr“, so Dietmann. Beim SemperOpernball verabredeten sich die beiden zu einer Sachsen-Rund-

fahrt - mit erstem Halt in Glashütte. In der Uhrenmanufaktur „Mühle“ zeigte Firmen-Chef Thilo Mühle dem Entertainer, wie feine Uhren und nautische Instrumente gebaut werden. „Ich durfte sogar selbst mit einer Pinzette an ein Uhrwerk ran“, erzählt Lippi begeistert.

Zweiter Stopp in Pirna: Auch im „V8 Werk“ kam Lippi aus dem Staunen nicht heraus. Geschäftsführer Christoph Herbrig führte seine auf Hochglanz polierten und restaurierten, amerikanischen Sportwagen vor. In zwei Mustangs mit je 470 PS ging es dann durch die

Sächsische Schweiz zur Bastei. „Wir hatten eine tolle Sicht auf den Königstein und bis weit über die Grenze“, schwärmt Lippi, der mit Bastei-Wirtin Petra Reiß-Morgenstern ins Plaudern kam. „Meine Gesine ist auch Gastronomin. Ich weiß also, wie schwer

es Wirte zurzeit haben.“

Und noch eines ist sicher: „Ich habe Blut geleckt. Ich komme im Sommer wieder nach Sachsen“, verspricht Lippi. Zeit hat er (leider): Die Störtebeker-Festspiele in Ralswiek, bei denen Lippi seit Jahren mitspielt, finden in diesem Sommer nicht statt. **KK**

LEBEN LEBEN, IST MIT ABSTAND DIE BESTE IDEE.

Mehr Informationen unter ☎ 0800-100 0214 oder auf www.coronavirus.sachsen.de



HALTET 1,50 METER ABSTAND

Er kam mit Knast aus dem Knast

Hungriger Tscheche überfiel Postbank mit Heckenschere



Die Tatwaffen: Bombenattrappe und halbe Heckenschere.

Raus aus dem Knast und gleich wieder rein. Roman B. (50) war nur wenige Tage auf freiem Fuß, als er Ende Dezember die Postbank in Görlitz mit einer rostigen Heckenschere und einer Bombenattrappe überfiel. Doch der mehrfach vorbestrafte Tscheche wurde überwältigt und kam wieder hinter Gitter. Dort bleibt er vorerst: Das Landgericht verurteilte ihn gestern zu drei Jahren und vier Monaten Haft.

Leid antun wollen“, erklärte der geständige Angeklagte. „Aber ich brauchte Geld.“ Und so stürmte er an jenem Vormittag die Bank, fuchtelte mit der Klinge einer alten Heckenschere, knallte eine alte Moped-Batterie, aus der ein paar Drähte hingen, auf den Tresen und rief: „Geld her! Bombe geht gleich hoch.“

Allerdings traf Roman auf couragierte Angestellte. Während eine Mitarbeiterin ihm permanent erklärte, dass kein Bargeld zu holen ist, drückte die andere nicht nur den Alarmknopf. Sie flitzte auf die Straße, wo sie einen Wachmann

alarmierte, der gerade auf dem Heimweg war. Der überwältigte den schwächlichen Mochtegen-Bankräuber und übergab ihn der Polizei. Von Stund an war Roman, der den Beamten erklärte, er habe Hunger gehabt, wieder hinter Gittern.

Der Tscheche ist für die Justiz kein Unbekannter. Er wurde schon oft in seiner Heimat und halb Sachsen verurteilt. Immer wieder wird er beim Klauen erwischt, hat meist eine Scherbe oder ein Messer dabei, was ihm Urteile wegen Diebstahls mit Waffen einbrachte. Zuletzt vom Amtsgericht Bautzen. Diese Strafe saß er bis Dezember ab, kam frei und überfiel die Postbank...



Als Strafe für den Banküberfall muss Roman B. (50) zurück ins Gefängnis.

„Entschuldigen Sie bitte. Ich habe der Postangestellten nur Angst einjagen, aber kein



Tatort Postbank - hier hatte der Tscheche allerdings kein Glück.

Fotos/Montage: Ove Landgraf

Stadtrat 1

So soll sich Dresden aus der Krise manövrieren

Seit zehn Wochen beherrscht Corona Dresden. Zum dritten Mal tagte dabei der Stadtrat unter „Corona-Bedingungen“. Neben wichtigen Sofort-Hilfen ging es diesmal auch um längerfristige Auswege aus der Krise.

Aus Sicht der CDU ist dabei vor allem das Rathaus in der Pflicht. Öffentliche Aufträge, zum Beispiel für neue Bauprojekte, sollen laut Rat Steffen Kaden (49, CDU) „nicht nur dringend weitergeführt, sondern unbedingt beschleunigt

werden“. Wie die FDP fordert auch die Union vier verkaufsoffene Sonntage. Die Freien Wähler wollen kleine Kunst- und Kulturbetriebe fördern, indem zum Beispiel die Philharmonie dafür die Türen des Kulturpalastes öff-

net. Die AfD möchte, wenn irgend möglich, die Gewerbesteuer senken. Aus Sicht der Grünen soll der Inland-Tourismus gestärkt werden. Laut Rat Torsten Schulze (50) dürfen zudem bei einem wirtschaftlichen Neustart „die



Stadtrat Steffen Kaden (49, CDU)

Foto: Steffen Füssel

langfristigen Klimaziele der Stadt nicht vergessen werden“. Denkbar sei statt einer Abwrack-Prämie für Autos eine für alte Drahtesel.

Übrigens: Der Rat tagte erstmals in der riesigen Messehalle 1 der OB Dirk Hilbert (48, FDP) bat entsprechend um Nachsicht, wenn er auf die einzelnen Räte nur zeige, sie aber nicht mit Namen anspreche. „Sehen Sie mir meine Augen nach.“ DiHe



Der Stadtrat tagte in der Messehalle 1, der größten Konzerthalle der Stadt.

Foto: Norbert Neumann

Stadtrat 2

Schrott-Immobilie für 2,4 Mio. Euro gekauft

Für 2,4 Millionen Euro ließ sich Dresden eine Schrott-Immobilie andrehen. Die Verärgerung war groß. Dennoch musste der Rat die Konsequenzen zähneknirschend tragen.

In die nicht mehr nutzbare Immobilie an der Blasewitzer Straße sollte eigentlich die Berufsvorbereitende Ausbildungsstätte (BALD) einziehen. Das ist nun nicht mehr möglich.

Der Rat akzeptierte daher einen von

der Verwaltung vorgeschlagenen Alternativ-Standort. „Als Stadtrat im Ehrenamt müssen wir uns auf die fachlichen Einschätzungen der Verwaltung stützen. Diese waren im Fall des Immobilienerwerbs für die BALD grob falsch“, ärgert sich Agnes Scharnetzky (32, Grüne). Die Stadt hat nun bis Ende Juni Zeit, eine kommunale Nutzung auf dem Grundstück (nach Abriss des Gebäudes) zu prüfen. DiHe



Obwohl das Haus an der Blasewitzer Straße nicht schrottreif aussieht, lässt die Statik nur einen Abriss zu.

Foto: Ove Landgraf

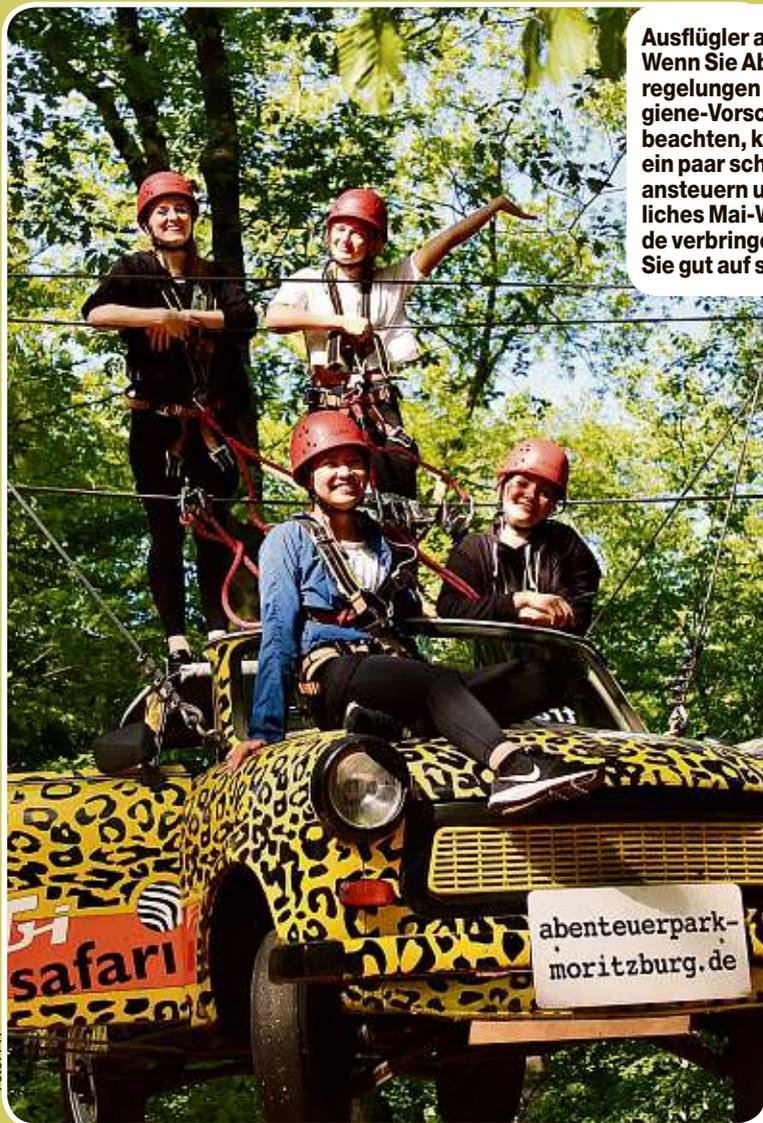
A family of three is shown in a joyful outdoor setting, likely a market or festival. The mother, on the left, is wearing a blue and white plaid shirt and holding several colorful balloons (blue, pink, orange, and light blue). The father, in the center, is wearing a grey t-shirt, a plaid shirt over his shoulders, and sunglasses, and is smiling broadly. A young child with blonde hair is sitting on his shoulders, wearing a blue polka-dot shirt. They are all holding shopping bags, suggesting they have just finished shopping. The background is a soft-focus outdoor scene with greenery and other people.

Wir sind
wieder für
Sie da!

**ELBE
PARK**
DRESDEN

Wir freuen uns auf Ihren verantwortungsvollen Besuch!

180 Geschäfte · gratis parken   



Ausflügler aufgepasst!
Wenn Sie Abstandsregelungen und Hygiene-Vorschriften beachten, können Sie ein paar schöne Ziele ansteuern und ein herrliches Mai-Wochenende verbringen! Passen Sie gut auf sich auf!

Endlich wieder wieder Ausflugs

Markttag



Foto: 123RF

THARANDT - Kräftige Jungpflanzen werden auf dem Naturmarkt „Tharandter Wald“ morgen angeboten. Von 9 bis 13 Uhr können unterhalb der Bergkirche, direkt am Weißeritzufer, Auberginen, Gurken, Tomaten-, Chili- und Paprikapflanzen gekauft werden. Auch Mangold- und Kohlrabipflänzchen sind dabei. Selbstverständlich können weitere regionale, marktübliche Waren erworben werden. Eintritt: frei.

Kletterabenteuer

MORITZBURG - Der Abenteuerpark Moritzburg (Radeburger Straße 2) empfängt wieder Gäste! Kletterfreunde und Bogenschützen können die Herausfor-

derungen an der frischen Luft genießen. Eine Anmeldung unter Telefon 035207/28892 ist notwendig, damit Wartezeiten vermieden werden. Mund- und Na-

senschutzabdeckung bitte mitbringen! Heute geöffnet ab 14 Uhr. Eintritt inklusive Wildgehege: 21/18/15 Euro. Bogenparcours: ab 14 Euro.



Foto: Volkswagen/Oliver Killig

In der Gläsernen Manufaktur gibt es jetzt einen „ID.Store“.

Erster Laden für den Elektroflitzer von Volkswagen

Volkswagen rührt für seinen neuen, vollelektrischen Flitzer ID.3 die Werbetrommel: In Dresden gibt es jetzt, einen Monat vor dem Bestellstart, einen ersten „ID.Store“ in der Erlebniswelt der Gläsernen Manufaktur. In München ist der nächste geplant. Laut VW sollen Besucher den ID in „virtuellen Räumen“ kennenlernen und dann nach Vorverkaufsstart auch konfigurieren. Zudem gebe es eine umfassende Beratung. Der Flitzer soll in Zwickau und Dresden produziert werden.



Innenminister Roland Wöllner (49, CDU) ist wegen der Pirna-Demos alarmiert.

Die Lage in Pirna verschärft sich: Bei einer unerlaubten Ansammlung ging ein Mob von 30 Schlägern auf die Polizei los, verletzte dabei einen Beamten. Innenministerium und Rathaus sind alarmiert.

„Wiederum haben sich zahlreiche Personen zu einem sogenannten Spaziergang auf dem Markt in Pir-

Pirnaer Corona-„Spaziergang“ eskaliert

30 Schläger prügeln auf Polizisten ein

na getroffen“, bilanziert Einsatzleiter Hendrik Schlicke (39). „Das Gros dieser Gruppe verhielt sich friedlich. Gleichzeitig gibt es jedoch zu denken, dass etwa 30 Personen aus dieser Gruppe gezielt Polizeibeamte angriffen.“ Die Polizei hatte zweimal versucht, einen Demonstrationzug zu stoppen, war beim ersten Mal zur Seite gedrängt,

beim zweiten Mal attackiert worden.

Für den Innenminister ein Alarmsignal: „In Pirna ist es in der Tat so, dass es erstmals eine größere geschlossene Gruppe ist, von gewaltbereiten Hooligans, die tötlich geworden ist“, so Roland Wöllner (49, CDU). „Es ist ein Indiz dafür, dass jetzt ganz gezielt von unberufener Seite aus, von Verfassungsefeinden, Extremisten, Rechtsextremisten, dieser legitime rechtsstaatliche Protest benutzt wird, um ihre Ziele zu erreichen. Und deswegen müssen wir genau hingucken.“

Auch Bürgermeister Klaus-Peter Hanke (67) ist entsetzt: „Das hat nichts mehr mit freier Meinungsäußerung zu tun“, sagt er. „Ich kann verstehen, wenn man Kritik zu den Corona-Maßnahmen äußert. Aber Polizisten anzugreifen, das geht entschieden zu weit!“

Fotos: Daniel Förster, Steffen Früssel



Aus diesem Demozug attackierten Schläger die Polizei.



Bürgermeister Klaus-Peter Hanke (67) geht die Gewalt in seiner Stadt entschieden zu weit.

Sonne - und endlich tipps fürs Wochenende



Foto: Marko Förster

Miniaturen

WEHLEN - Zum Staunen und Bummeln sind Besucher in den Miniaturpark „Kleine Sächsische Schweiz“ im Dorf Wehlen eingeladen. Von 10 bis 18 Uhr öffnet der Park ab heute wieder.

Auch die kleine Parkseisenbahn fährt durch die herausgeputzte Anlage. Für Ihren Besuch buchen Sie bitte Ihre Tickets vorab unter www.kleine-saechsische-schweiz.de - Preise: 10/7 Euro.

Soccergolf

OTTENDORF-OKRILLA - Die Fußballgolf-Anlage (Am Wachberg 31) eröffnet ab heute! Es dürfen nur Gruppen aus maximal zwei Haushalten spielen! Und es

ist auf der Anlage momentan kein längerer Aufenthalt als zum Soccer-Spiel möglich. Preise: 13/9/7 Euro. Bitte telefonisch für eine feste Zeit anmelden: 0152/53 81 48 63.



Foto: PR



Foto: Marko Förster

Die Fähren in der Sächsischen Schweiz verkehren ab dem Wochenende nach Sommerfahrplan.

Schmalspurbahnen, Busse und Fähren nehmen Betrieb auf

Die Region wird wieder mobil. Am Wochenende stehen Ausflüglern zahlreiche schmerzlich vermisse Transportmittel zur Verfügung. Neben den Bussen ins Lausitzer Seenland, den Stadtrundfahrten durch Meißen und den Fähren (Sommerfahrplan) in der Sächsischen Schweiz sind das vor allem die „Bimmelbahnen“.

Am Samstagmorgen verlassen Punkt 8.26 Uhr in Radebeul und 9.25 Uhr in Freital-Hainsberg die ersten Fahrten der Schmalspurbahnen die Bahnhöfe. Zwischen Radebeul, Moritzburg und Radeburg lässt die Löbnitzgrundbahn, zwischen Hainsberg und dem Kurort Kipsdorf die Weißeritztalbahn Dampf ab. Auf der Regionalbahn sind Saxonia-Express (in die Sächsische Schweiz) und Wander-Express (ins Osterzgebirge) unterwegs. **TH**

Geplante Südumfahrung



Auf Pirnas Mammutbaustelle häufen sich die Anschläge.

Anschlag-Serie auf Baufahrzeuge in Pirna

Ein Klirren in der Nacht, am nächsten Morgen mehrere kaputte Scheiben an Traktoren und Baufahrzeugen an der geplanten Südumfahrung. Gewöhnlicher und ärgerlich Vandalismus könnte man meinen, allerdings war es bereits die 20. Attacke an dieser Stelle. Die Pirnaer Polizei ermittelt auf Hochtouren.

Bei der jüngsten Attacke blieben rund 6 000 Euro Sachschaden zurück, doch mittlerweile ärgern sich verschiedene Baufirmen über mehrere Zehntausend Euro. Die seltsame Serie begann bereits 2018: Im Sommer wurden da zwei-

mal Baumaschinen durch Steinwurf beschädigt, im Jahr darauf gab es viermal Glasbruch. Doch richtig los ging es erst dieses Jahr: „Die restlichen Fälle treten seit Februar, zumeist an Wochenenden auf“, so Polizeisprecher Lukas Reumund (43). „Rund 20 Fälle sind bislang bekannt.“ Wer dahintersteckt und ob es jedes Mal dieselben Vandalen sind, konnte die Po-

lizei bislang nicht herausfinden. Der Bauherr wollte sich gestern mit Hinweis auf die laufenden Ermittlungen nicht zu den Anschlägen äußern. Dem Pirnaer Polizeirevier blieb die Serie jedoch nicht verborgen, mittlerweile wird das Baustellengelände stärker bestreift. **eho**



Rund 20-mal warfen Krawallos Scheiben an Baggern, Traktoren und Baumaschinen ein.

MEIN MOPO KINO



DVD vergriffen? Jetzt bestellen: www.daaly.de

Zuhause lesen! **daaly** www.daaly.de

Bei Ihrem Zeitungshändler erhältlich. Nur solange der Vorrat reicht.

Die DVD gibt es am **20.05.** für nur **3,80 € inklusive MOPO.**

MOPO ohne DVD nur 1 €



Abonnenten erhalten die DVD gegen Vorlage ihrer aktivierten Mopo-Card voraussichtlich ab dem 3.6. **kostenlos** in allen Service- und Treffpunkten der Sächsischen Zeitung und im SZ-Ticketshop Karstadt Dresden.

* Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV-MEDIENGRUPPE

Nachrichten

Gefährliches Desinfektionsmittel

ERFURT/DRESDEN - In der Corona-Zeit wenden sich mehr Eltern an das Giftinformationszentrum in Erfurt, deren Kinder Desinfektionsmittel getrunken haben. Das für Thüringen, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Mecklenburg-Vorpommern zuständige Zentrum verzeichnete im März und April 51 Anrufe wegen versehentlich getrunkenen Desinfektionsmittel und damit rund 20 mehr als in den beiden Vorjahresmonaten. Ein Grund dafür sei, dass die Mittel jetzt häufiger in Haushalten vorhanden seien.

ver.di will wieder streiken

LEIPZIG - Die Gewerkschaft ver.di will den Tarifkonflikt mit Amazon nach einer coronabedingten Zwangspause wieder ankurbeln, kündigte ver.di-Bundesfachgruppenleiter Orhan Akman an. „Wir werden keine Ruhe geben, bis wir einen Tarifvertrag haben.“ Vor genau sieben Jahren gab es den ersten Streik in Leipzig und Bad Hersfeld.

Schulessen gratis nach Hause

LEIPZIG - Kinder mit Anspruch auf kostenloses Mittagessen in der Schule in Leipzig können dieses laut dem Jobcenter der Stadt auch nach Hause geliefert bekommen. Die Kosten dafür würden übernommen. Nicht bezahlt würden eventuell anfallende Kosten für Lieferung und Verpackung. Diese Regelung gelte zunächst bis zum 31. Juli.

Lotto - Das gibt's

Vergangenen Mittwoch wurden folgende Lottozahlen gezogen: 12, 17, 20, 21, 43, 46;

Superzahl: 4.

Die Quoten:

Gewinnklasse 1: unbesetzt (im Jackpot befinden sich 14 120 688,60 Euro);
Kl. 2: unbesetzt (im Jackpot befinden sich 914 548,80 Euro);
Kl. 3: 25 x 18 290,90 Euro;
Kl. 4: 282 x 4 864,60 Euro;
Kl. 5: 1 601 x 285,60 Euro;
Kl. 6: 15 224 x 60,00 Euro;
Kl. 7: 34 949 x 26,10 Euro;
Kl. 8: 326 655 x 12,50 Euro;
Kl. 9: 297 726 x 5,00 Euro.

(alle Angaben ohne Gewähr)

Leipzig wird zur 5G-Pionierregion

LEIPZIG - Im Norden von Leipzig will die Stadt eine Pionierregion mit 5G-Technologie aufbauen. Laut Rathaus arbeiten derzeit etwa 35000 Menschen in dem Gebiet - durch die Technologie könnte die Zahl der Beschäftigten demnach verdoppelt werden.

Für eine Vernetzung und die Nutzung der 5G-Technologie in unterschiedlichen Anwendungsbereichen wollen Unternehmen wie BMW, DHL, Leipziger Messe, DB Schenker sowie der Flughafen zusammen an einem Strang ziehen. Damit könne etwa bei BMW das autonome Fahren vorangebracht werden, so Werksleiter Hans-Peter Kemser.

Fliegende Augen spüren Tiere auf, bevor

Der Bambi-Retter mit der Drohne

Von Hermann Tydecks

DRESDEN - Die Heuernte der Bauern steht an und damit droht vielen Rehkitzten der Tod. Sie kauern hilflos im hohen Gras, werden von den Bauern in den Mähdreschern nicht gesehen. **Sven Kaleta (41) aus Dresden kann die Bambis retten, spürt sie mit Drohnen auf.**

Die Rehkitze werden von ihren Müttern zum Schutz im hohen Gras abgelegt. Was gegen Wölfe funktioniert, endet gegen Mähdrescher meist tödlich. Denn den Bambis fehlt noch der Fluchinstinkt. Doch ihr Tod kann mittels Hightech verhindert werden. Die bietet auch Sven Kaleta an. Er gründete vor drei Jahren seine Vermessungsfirma (www.airmess.de), fliegt mit

seinen Drohnen für gewöhnlich über Mülldeponien, Tagebaue, Gebäude. „Wir können aus 100 Meter Höhe zentimetergenau vermessen“, sagt der Dresdner.

Eigentlich nutzen Bauplaner seine Dienste, im Winter auch Energieversorger. Wenn Fernwärmeleitungen ein Leck haben, spüren Kaletas Drohnen per Überflug die undichte Stelle auf - mittels einer Wärmebildkamera. „So entstand aus dem Bundesverband heraus die Idee, die Technik auch für die Erntehilfe einzusetzen“, sagt Kaleta. „Ich steuere die Drohne übers Feld, kalibriere die Kamera auf Umgebungstemperatur, sehe dann die wärmeren Rehe auf dem Boden.“

Bauern oder Jäger können die Wildtiere dann an den Feld- oder Waldrand transportieren (mit Handschuhen), wo sie schließ-

lich mit ihren Eltern das Weite suchen. Als Drohnen-Tierretter ist Kaleta meist im Mai im Einsatz. Letztes Jahr etwa in Mittweida, Rochlitz, in ein paar Tagen auch für einen Agrarbetrieb im Schönfelder Hochland.

Der sächsische Landesbauernverband (2300 Betriebe) hält die Drohnen-Rettung für sinnvoll. Denn beim bislang üblichen Abläufen der Felder vor der Mahd würden Rehe leider auch übersehen. „Noch werden die Drohnen aber nicht so häufig eingesetzt, wie wir es gerne hätten“, so Geschäftsführer Manfred Uhlemann (62). Ein Grund dafür seien die hohen Kosten. Auch der Freistaat begrüßt die Tierrettung via Drohnen, fördert jetzt deren Anschaffung über die Richtlinie „Landwirtschaft, Innovation und Wissenstransfer“.



Sven Kaleta (41) hat seine Drohne mit einer Wärmebildkamera bestückt, steuert sie vor der Mahd über Felder.

Brandbrief: „Schockstarre“ an Sachsens Grundschulen

DRESDEN - Die Kritik am Öffnungskonzept für Sachsens Schulen ab Montag reißt nicht ab. An der Kurt-Masur-Schule in Leipzig, eine der größten Grundschulen Sachsens, herrscht „Schockstarre“ und Entsetzen, heißt es in einem offenen Brief an Kultusminister Christian Piwarz (44, CDU).

Die bei der Notbetreuung eingeübten Abstands- und Hygieneregeln seien jetzt wieder obsolet, wird bemängelt. Lehrer fragten sich, wie sie den plötzlichen Strategiewechsel den Kindern vermitteln sollen. Dies würde zu Verwirrung führen. Denn

gebildet werden sollen feste, strikt getrennte Gruppen mit festen Erziehern. Die Abstandsregeln gelten innerhalb der Gruppen nicht.

Samt Personal gehe es um 600 Personen im Gebäude. 20 Klassen müssten in Räumen von bis zu 58 Quadratmetern untergebracht werden. Es gebe zudem mehr Klassen als beim Bau des Gebäudes vorgesehen. Dies mache die zuverlässige Trennung unmöglich. Der Minister verwies gestern noch einmal darauf, dass es nicht um Normalbetrieb gehe, die Schulen große Freiheiten hätten.

Waffen- und Spreng

Elitesoldat schon

So berichtete die MOPO über den Fall. ▾

Das SEK sicherte gestern die Vorführung ab. ►

Elitesoldat hortet Waffen und Sprengstoff

Fotos: Holm Heils

der Mähdrescher kommt



Fotos/Montage: Thomas Türpe (2), dpa/Patrick Pleul

Ohne Fluchtinstitut verharren Rehkitze im hohen Gras, können vor Mähdreschern nicht Reißaus nehmen.

Die Kamera kann die Rehkitze durch Ortung von Wärme (rötliche Punkte) aufspüren.

Foto: imago images/Sven Ellger



Hartmut Vorjohann (56, CDU)

Das gab's so noch nie!

Sachsens Finanzämter rücken Kohle raus

DRESDEN - Fiskus verkehrt. Noch nie in ihrer Geschichte haben sächsische Finanzämter so viel Steuergeld an den Steuerzahler zurückgegeben - ohne direkte Nachweise.

Laut Finanzminister Hartmut Vorjohann (56, CDU) flossen seit Beginn der Corona-Krise bereits 530 Millionen Euro „in die umgekehrte Richtung“, also AUS dem Steuersäckel. Voraussetzung war und ist ein Antrag. Bislang liegen 52 700 Anträge vor. Allein die auf null gesetzten Vorauszahlungen haben einen Umfang von 230 Millionen Euro.

Ebenfalls in umgekehrte Richtung geht die neueste Entscheidung zu verschobenen Oberbür-

germeister-Wahlen. Statt erst nach dem 20. September dürfen sie nun doch eher stattfinden; auch Parteitage, das Sammeln von Unterschriften und Wahlkampfveranstaltungen sind wieder möglich.

Eine OB-Wahl sollte zum Beispiel am 7. Juni in Zwickau und am 14. Juni in Chemnitz stattfinden. Insgesamt wollen 26 sächsische Kommunen ihr Stadtoberhaupt neu wählen, darunter am 21. Juni Wolkenstein, wo die Lage wegen Corona besonders verzwickelt war und ein Eingreifen des Kabinetts erfordert hat.

► Mehr zum Thema lesen Sie übermorgen in der „Morgenpost am Sonntag“.

TH

Wachschutz hat nichts gemerkt

Mauer am Landtag beschmiert

DRESDEN - Eigentlich gehört die Politik doch in den Landtag! Allerdings sahen das ein paar Schmierfinken anders und besprühten eine zum Parlaments-Komplex gehörende Sandsteinmauer über 50 Meter mit politischen Forderungen.

Unter anderem hinterließen sie die Parole „Leave no one behind“. Der Spruch zielt auf die derzeitige Situation von Flüchtlingen ab, die

in überfüllten Lagern auf griechischen Inseln festsitzen. Unterstützer der Migranten wollen mit der Parole ausdrücken, dass dieses Problem derzeit wegen der Corona-Krise kaum öffentlich wahrgenommen wird.

Der Wachschutz hat von der Sprühaktion offenbar nichts mitbekommen. Jetzt ermittelt die Polizei.

eho



Die Sandsteinmauer am Landtag wurde in der Nacht zu gestern mit Parolen besprüht.

Foto: Norbert Neumann

stofflager ausgehoben - Haftbefehl

seit 2017 im Visier des MAD

Unter strengen Sicherheitsvorkehrungen musste Elitesoldat Philipp S. (45) gestern vor den Haftrichter.



DRESDEN - Sie lassen wohl keinen Stein auf dem anderen: Während KSK-Soldat Philipp S. (45) gestern vor den Haftrichter musste,

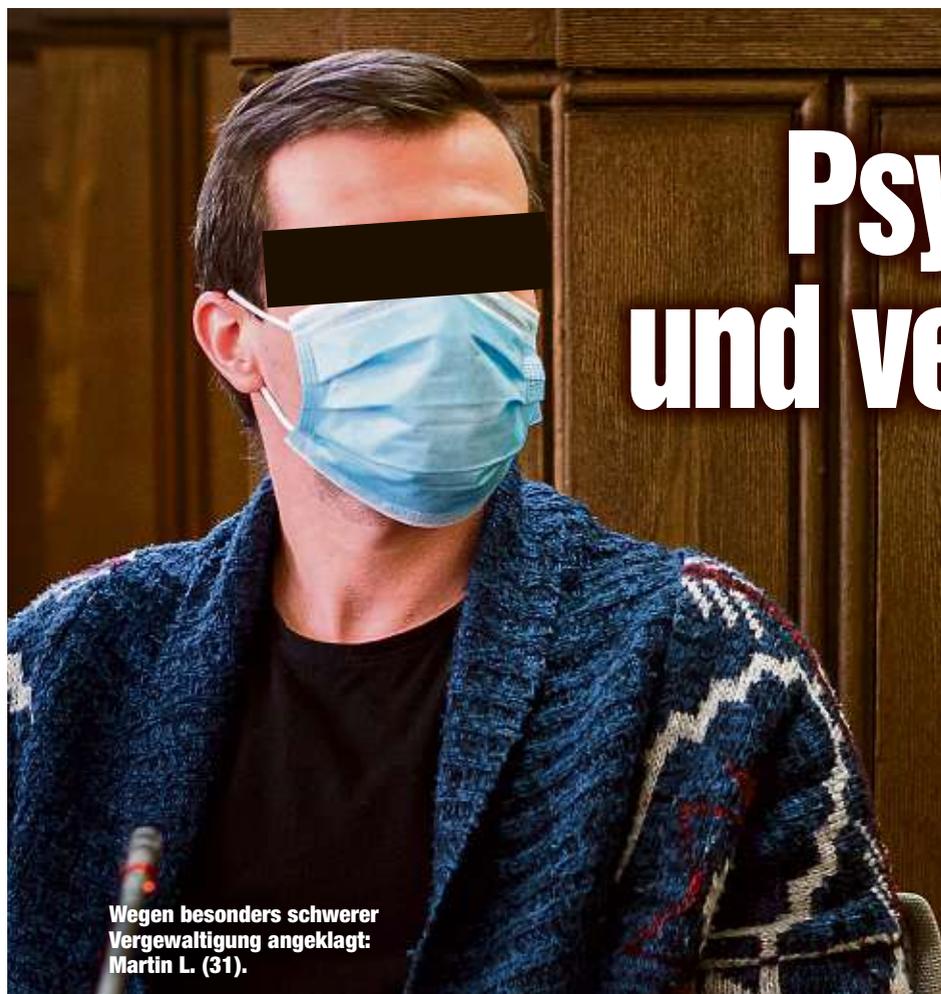
fanden die Ermittler bei seinem Wohnhaus in Collm weitere Waffen. Auch heute werden die Durchsuchungen noch weiterlaufen.

Seit Jahren war der Militärische Abschirmdienst (MAD) schon an dem Sachsen dran, das bestätigten gestern Geheimdienstkreise der MOPO. Konkret seit 2017 war der Elitesol-

dat bereits im Visier des MAD. Ob ein Zusammenhang zu der im selben Jahr eskalierten Abschiedsparty des KSK-Oberstleutnants Pascal D. (41) besteht, wollte gestern niemand bestätigen. Wegen Zeigen des Hitlergrußes erhielt Pascal D. damals einen Strafbefehl. Mehrere Medien berichteten, dass Dutzende KSK-Soldaten an diesem Abend mit Neonazi-Musik gefeiert hätten.

Gegen Philipp S. erließ ein Richter gestern in Dresden den Haftbefehl. Während er am KSK-Standort in Calw am Mittwoch festgenommen wurde, entdeckten Ermittler auf seinem Grundstück in Collm Waffen und Sprengstoff. Auch gestern fanden die Ermittler weitere Beweise gegen den Oberstabsfeldwebel. Die Durchsuchungen sollen heute noch weitergehen.

eho



Wegen besonders schwerer Vergewaltigung angeklagt: Martin L. (31).

Wie im Horrorfilm

Psychopath verfolgt und vergewaltigt Schw

LEIPZIG - Es ist der Albtraum einer jeden Frau: In Leipzig hat ein Psychopath mehrere Fußgängerinnen bis nach Hause verfolgt und dann sexuell attackiert. Selbst eine Schwangere soll der Mann brutal vergewaltigt haben. Seit gestern wird dem unter Tatverdacht stehenden Martin L. (31) der Prozess gemacht.

Die Anklage klingt wie das Drehbuch zu einem Horrorfilm: Als die im fünften Monat schwangere Vanessa (17) am 26. August mittags eine Straße im Stadtteil Lindenau entlangläuft, ahnt sie nichts Böses. Plötzlich wird die junge Frau von hinten gepackt und von einem damals Unbekannten mit dem Kopf so lange gegen eine Haustür geschlagen, bis sie kurz das Bewusstsein verliert. Anschließend kommt

es laut Anklage zur Vergewaltigung. Schlimmer noch: Der Psychopath lässt nicht von der Schwangeren ab, zerrt sie in den Keller des Hauses, hält ihr einen Schraubenzieher an den Hals und droht, sie zu töten. Ein zufällig in den Keller kommender Mieter verhindert eine weitere Vergewaltigung. Zwei Tage später soll der Arbeitslose, der immer mit einem Fahrrad auf Opfersuche war, die 19-jährige Anna-Lena bis in ihre Dachgeschoss-Wohnung verfolgt und sie dort überwältigt haben. Mit Schlägen ins Gesicht versuchte er laut Anklage, sein Opfer gefügig zu machen. Die lauten Schreie der Frau riefen jedoch Nachbarn auf den Plan, die in letzter Minute eine Vergewaltigung verhinderten.

Na, wenn das mal kein Eigentor wird!

Morgen wieder Bundesliga. Das ging am Ende schneller, als Salomon Kalou ein Video bei Facebook hochladen kann. Gratulation, Kalou hat es geschafft, die Hertha noch tiefer reinzureiten als Klinsmann. Schon verrückt: Der Ball rollt noch nicht, aber es gab schon den ersten Platzverweis nach Videobeweis.

Ich habe trotzdem ein gutes Gefühl. Die machen das schon richtig. Es gibt ja auch neue Regeln. So sind nur Distanzschüsse erlaubt, Mannschaften spielen geschlossen mit Fünfer-Infektionskette und kompaktem Desinfektionsmittel-

feld. Die Spieler werden mit Maske auflaufen und sich nach jedem Zweikampf die Hände waschen. Meister wird am Ende der mit den besten Abwehrkräften.

Also wenn es bei der Bundesliga so einheitlich abläuft wie bei den anderen Maßnahmen, dann spielt Bayern die Liga fertig, während Sachsen die restlichen

Spiele im Herbst nachholt. Ich habe ja einen, sicherlich völlig unbegründeten, Verdacht. Ich glaube, beim Fußball geht es gar nicht um Sport und Unterhaltung, sondern um Geld ...

Apropos Geld, für die nächsten zwei Spieltage will Sky die Konferenz gratis im Free-TV zeigen. Und was macht man danach? Vielleicht

einen Freund besuchen, der es hat ... Oh Moment, eher schwierig! Wenn die schon, durch lege und erfolgreiche Lobbyarbeit, ihre Geisterspiele machen wollen, hätte man ruhig die Dauerkarten gegen ein Sky-Abo tauschen können. Gut ist: Ab morgen werden aus 82 Millionen Virologen endlich wieder 82 Millionen Fußballtrainer.

Bötastische Grüße, Euer Thomas Böttcher!
der-boettcher.de

Die Bö/lumne
Böttchers Wort zum Freitag



Wieso holt uns hier keiner raus? Camper seit Wochen in Marokko



Hauke Heuer (31) mit Ehefrau Daniela (34) und Hund Lotti hängen seit Wochen im südlichen Marokko fest: „Langsam reicht es.“

MHAMID/DRESDEN - Gestrandet in Afrika: Noch immer sitzen Hunderte Deutsche, vor allem Camper, wegen der Corona-Beschränkungen in Marokko fest. Zwei Monate nach Schließung der Fährhäfen wissen sie immer noch nicht, wie es weitergeht. Zu ihnen gehören der Dresdner Hauke Heuer (31) und seine Frau Daniela (34): „Es geht einfach nichts voran.“

Die weltweite Rückholaktion des Auswärtigen Amtes ist längst beendet. Doch die Lage in Marokko ist kompliziert - nicht nur, weil dort auch Familien mit Kindern und Schwangere ausharren: „Die von der Botschaft organisierten Flüge waren für uns und andere leider keine Option. Wer



Ende März stauten sich die Wohnmobile in Marokko nahe der Grenze zur spanischen Enklave Ceuta. Viele schafften es nicht mehr auf die Fähren.

Fotos: dna/Hartmut Dassel, privat

Frauen angere

Doch wieder gelang dem Sex-Gangster die Flucht. Mitte September schlug er erneut zu. Diesmal fing er eine 15-Jährige vor deren Wohnhaus in Leutzsch ab und missbrauchte sie. Das Mädchen schrie nach Leibeskräften und biss dem Wahnsinnigen in die Hand, so dass dieser von ihr abließ und flüchtete.

Ein DNA-Abgleich brachte die Kripo schließlich auf die Spur von Martin L. Am Montag will sich der Münchner, der seit 2015 in Leipzig lebt, zu den Anklagevorwürfen äußern. Bei der Polizei hatte der mutmaßliche Sex-Psychopath bereits ausgesagt, im Auftrag eines „Ordens“ gehandelt zu haben. -bi.-

Foto: Ralf Seegers

Dresdner gestrandet

mit einem Fahrzeug nach Marokko einreist, muss auch mit demselben wieder ausreisen“, so Heuer. Beim Zoll zurückgelassene Fahrzeuge würden nach 45 Tagen in dessen Besitz übergehen.

Auch Journalist Heuer und seine Frau, eine Lehrerin, sind mit Hund Lotti im VW-Bus unterwegs. Auto und Hund zurückzulassen, sei die letzte Option. Vor fast zwei Jahren gingen sie von Dresden nach Marokko, boten dort Trekking-Touren für Touristen an. Ende März wollten sie zurück nach Deutschland, beide haben neue Jobs in Karlsruhe.

Jetzt sitzen sie in der Oasenstadt Mhamid fest, kurz vor der algerischen Grenze. Bei mittlerweile fast 40 Grad, Tendenz steigend. Von dort sind es zwei Tage Fahrt bis zur Fähre in Tanger. Reisen sind unmöglich, es gilt Ausnahmezustand und abendliche Ausgangssperre. Dem Auswärtigen Amt und der Botschaft wirft er Untätigkeit vor: „Anderen EU-Diplomaten gelingt es immer wieder, Flüge und Fähren zu organisieren.“ Deutsche würden aber kaum profitieren.

Man bemühe sich um pragmatische Lösungen, heißt es aus dem Auswärtigen Amt. Durch Vermittlung der Botschaft seien bereits Urlauber ausgereist. Derzeit bemühe man sich um eine außerplanmäßige Fähre nach Europa. „Hierzu bedarf es jedoch Sondergenehmigungen der marokkanischen Behörden und eines möglichen Ziellands.“ Die Dresdner hoffen derweil auf eine Fähre der Briten am Montag. **mor**



Foto: Polizei

Auch diese Ringe gehören zum Diebesgut.

Teure Pinkelpause ... 170 Goldringe geklaut

LEIPZIG - Eine Pinkelpause ist einem Antik-Händler in Leipzig teuer zu stehen gekommen. Der Mann hatte auf einem Trödelmarkt im Agra-Messepark einen Stand, auf dem er unter anderem alten Schmuck anbot.

Als der 60-Jährige mal zur Toilette musste, bat er einen Standnachbarn, ein Auge auf seine Auslagen zu werfen. Doch der Angesprochene war offenbar

nicht sehr sehstark. Jedenfalls verschwanden in den drei Minuten, die der Händler auf dem Klo war, aus seinen Schmuck-Vitrinen 170 Goldringe, die zum Teil mit Edelsteinen besetzt waren.

Die Polizei hat Bilder der Schmuckstücke jetzt zur Fahndung ins Internet gesetzt und bittet um Mithilfe: www.polizei.sachsen.de/de/72450.htm

DAMIT IHR IMMER #DABEI SEIN KÖNNT

TOP-SMARTPHONES ZU FRÜHLINGSPREISEN



NUR
FÜR KURZE
ZEIT!

z. B. das neue iPhone SE

nur **1€***
statt 249,95 €

iPhone SE

Kleines iPhone. Großartige Performance.

Jetzt im Telekom Shop, unter www.telekom.de oder 0800 33 03000



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

* Angebot gültig vom 13.05.-02.06.2020. Aktuelle Konditionen im Tarif MagentaMobil S mit Smartphone: monatlicher Grundpreis 49,95 €; Bereitstellungspreis 39,95 €. Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. Ein Angebot von: Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn.

Frank Goldammers Bestseller als MOPO-Fortsetzungsroman - 54. Teil

Ob Karin noch am Leben ist?

DER ANGSTMANN

Von Frank Goldammer

Dresden Anfang 1945, der Krieg ist in der Schlussphase, mit allem Grauen, das noch folgt. In diesen Wirren bangt Kriminalinspektor Max Heller um seine Söhne Klaus und Erwin, die an der Front sind - und jagt einen Frauenmörder, den Angstmann.

Was zuletzt geschah: Im November wird Krankenschwester Klara Bellmann tot gefunden, im Dezember und Januar werden weitere Opfer grausam ermordet. Hellers Chef, SS-Obersturmbannführer Rudolf Klepp, sieht schließlich ein, dass ein Serienmörder am Werk ist. Er stellt Heller den linientreuen Strampe zur Seite. Der erschießt einen flüchtigen Fremdarbeiter aus Frankreich, Claude Bertrand, der in der Klinik als Techniker gearbeitet hat, wo er laut Krankenschwester Rita Stein dem „Flittchen“ Klara Bellmann nachstellte. Klepp erklärt ihn zum Täter, doch ist er wirklich der Angstmann? Eines Nachts verfolgt Heller einen Verdächtigen, doch der Gejagte entkommt. Das Grauen des 13. Februar beginnt. Heller irrt durch den Feuersturm. Ein verzweifelter Junge schließt sich ihm an. Auch Heller ist verzweifelt. Er ist in Sorge um Karin.

„Dahin!“ Heller deutete nach vorn, nur um den Jungen abzulenken. Doch der hatte schon gesehen, was er nicht hätte sehen sollen, heulte auf, wollte einen großen Bogen um die verkohlten Überreste machen, die einmal Menschen gewesen waren. So viele lagen hier, und Heller hatte keine Zeit, ihnen allen auszuweichen. Er stakte mit großen Schritten über sie hinweg, den Jungen fest an der Hand.

„Warum mach'n die'n das? Diese Schweine“, brüllte der Junge und würgte, als müsste er gleich erbrechen. „Was ham wir denen denn getan?“

Heller blieb stehen und rüttelte den Jungen, bis dieser endlich seine Augen von den Toten abwandte und ihm ins Gesicht sah. „Sei still und lauf!“, fuhr er ihn an. „Was meinst du, heult der deutsche Soldat im Angesicht des Feindes so wie du gerade?“

Was für ein dummes Argument das doch war, dachte er sich, aber immerhin brachte es den Jungen zur Raison. Er schluckte schwer, schnappte nach Luft und versuchte, die Schluchzer zu unterdrücken, die seinen ganzen Körper erbeben ließen. Heller wusste nur zu gut, wie deutsche Soldaten vor Angst brüllend und schlotternd im Graben liegen blieben, und es widersteht ihm an, dass er den Jungen schon zweimal belogen hatte. Doch der Junge musste mit ihm gehen, er konnte ihn nicht zurücklassen. Man konnte nie sicher sein, ob nicht noch mehr Flugzeuge kamen, die in der Nacht ihre Bomben einfach dort abwarfen, wo sie das Feuer leuchten sahen. Wortlos rannte Heller wieder los und der Junge folgte ihm.

Wieder erreichten sie einen Platz. Da explodierte eine Zeit-

zunderbombe. Bäume knickten um, glühendes Gestein flog um sie herum. Ziegelsplitter regneten auf sie herab. Heller sah sich nach Deckung um.

„Weißt du, wo wir sind?“

„Fürstenstraße!“ Der Junge schnappte nach Luft und keuchte. Fürstenstraße, dachte Heller, unmöglich. All diese Ruinen, lächerliche Überbleibsel menschlicher Behausungen. Der Große Garten, schoss es ihm durch den Kopf. Die Tiere im Zoo, die armen Tiere.

„Hören Sie bitte“, flehte der Junge, „im Krankenhaus ist meine Mama! Sie ist Krankenschwester.“ Er wollte sich losreißen, doch Heller hielt ihn fest.

„Wie heißt du, Junge?“

„Stölzel, Bernhard.“

„Bernhard, wir müssen ...“

Er verstummte. Was soll man sonst tun?, dachte er. Ich muss zu Karin, er will zu seiner Mutter.

„Bitte! Bitte! So lassen Sie mich doch.“

Er ließ den Jungen los, der sofort davonrannte. Wieder war Heller allein. Hunderte Zeitungsblätter aus einem zer-

störten Kiosk wirbelten durch die heiße Luft, lösten sich in der Hitze auf, die dünnen Zweige der Bäume verglühten knisternd. Eine kleine Gruppe Menschen, scheinbar aus dem Nichts gekommen, lief stumm an ihm vorbei. Sie hatten sich Decken über die Köpfe geworfen. Niemand beachtete ihn, jeder war in seinem Elend mit sich allein. Ein alter Mann zog mit einem Handwagen die Straße entlang. Von dem Hut auf seinem Kopf war nur die Krempe geblieben, sein gesamter Rücken lag blank, die Kleidung war vom Feuer verzehrt. Wäre er bei vollem Bewusstsein gewesen, müsste er schreien vor Schmerzen.

Er zog und zerrte verbissen, wenn die kleinen Rädchen sich im Schutt verhakten. Es machte keinen Sinn. Was er zog auf seinem Wägelchen, in sich gekrümmt wie ein Embryo, war hoffnungslos verloren. Allein käme er viel schneller voran. Seine einzige Chance zu überleben wäre, den Wagen stehen zu lassen.

Auch er würde allein wahrscheinlich besser vorankommen, wusste Heller. Aber er

wischte den Gedanken sofort beiseite. Er würde weiter elb-aufwärts laufen, zum Stadtteil Gruna. Doch wohin er auch sah, es gab nur Feuer und Vernichtung. Aber er hatte keine Wahl. Max Heller lief los, noch lebte er und er musste Karin finden.

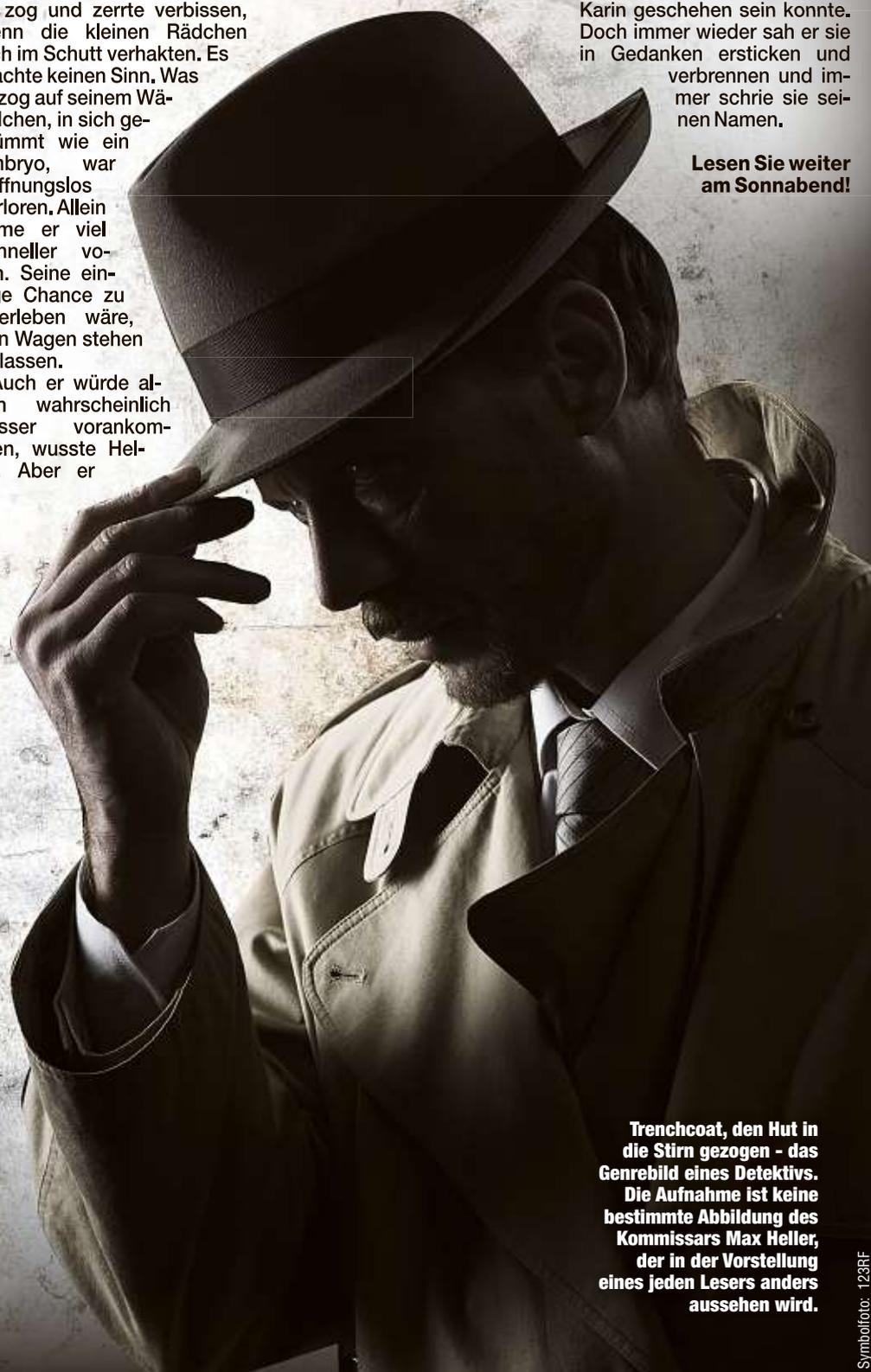
Heller schlug sich über Blasewitz bis nach Striesen durch und musste weite Umwege machen. Was sonst ein kurzer Spaziergang gewesen war, kostete ihn mehr als eine Stunde. Überall aus den Kellern krochen die Menschen auf die Straßen. Einige standen nur da, starrten fassungslos in das Inferno. Andere reagier-

ten pragmatisch, begannen in den zerstörten Häusern nach Überlebenden zu graben. Einige Uniformierte gaben Kommandos, erste Tote wurden auf die Straße getragen, während andere versuchten, ihre Habe zu retten, und Kommoden, Geschirr oder Wäsche auf die Straße schlepten. Heller hetzte weiter, immer schneller, je näher er Gruna kam. Er vergaß den Schmerz in seinem Knöchel, ignorierte das Brennen in seinem Hals. Der Druck in seiner Brust wurde größer, sein Magen wurde zu einem Stein. Er versuchte, nicht daran zu denken, was er gesehen hatte. Versuchte, sich nicht auszumalen, was mit Karin geschehen sein konnte. Doch immer wieder sah er sie in Gedanken ersticken und verbrennen und immer schrie sie seinen Namen.

Lesen Sie weiter am Sonnabend!



Cover: dtv



Trenchcoat, den Hut in die Stirn gezogen - das Genrebild eines Detektivs. Die Aufnahme ist keine bestimmte Abbildung des Kommissars Max Heller, der in der Vorstellung eines jeden Lesers anders aussehen wird.

Symbolfoto: 123RF

Sonderausstellung „Krieg macht Nation“ in Vorbereitung

Militärmuseum hat wieder geöffnet

DRESDEN - Eines nach dem anderen erwachen Dresdens Museen nach dem Corona-Schlaf. Gestern öffnete das Militärhistorische Museum (MHM) der Bundeswehr an der Stauffenbergallee.

Die Vorsichtsmaßnahmen, die in allen Kulturinstitutionen gelten, sind naheliegenderweise auch im MHM in Kraft. Die Mund-Nase-Bedeckungen, kurz MNB, sind für Mitarbeiter wie Besuchern verpflichtend. Damit sich das Publikum nicht zu nahe kommt, gelten außer-

dem Abstandsregelungen. So ist die Höchstkapazität der Personen, die sich gleichzeitig im Museum aufhalten dürfen, auf 250 festgesetzt worden. Angesichts von 10 000 Quadratmetern Ausstellungsfläche ein überschaubares Quantum.

Inhaltlich ist, wie viele andere Institutionen, auch das MHM durch die Zwangsschließung durcheinandergebracht worden. Davon am wenigsten betroffen ist die Dauerausstellung, die sich mit vielen Tausend Exponaten der Erforschung des Krieges und seiner

Ursachen nach 1300 widmet.

Furore macht das MHM seit seiner Wiedereröffnung 2011 auch mit den sehr ambitionierten Sonderausstellungen. Aktuell zu sehen ist die Schau „Gulag“, die das Leben und Leiden des Dresdner Kommunisten jüdischer Herkunft Helmut Weiß, 1934 vor den Nazis in die Sowjetunion geflohen, dort in einem Gulag gefangen gehalten, zum Thema hat. Die Ausstellung wäre regulär am 14. April auslaufen, musste coronabedingt früher schließen und ist jetzt in der Verlängerung.

Im April eröffnet werden sollen hätte auch die neue Sonderausstellung „Krieg macht Nation“, die sich im Vorgriff auf den 150. Jahrestag der Reichsgründung von 1871 nächstes Jahr damit beschäftigt, „welche Ziele und Hoffnungen damals die Menschen mit der Idee der Nation verbanden“. Herbeigeführt wurde die Reichseinigung durch Kriege gegen Dänemark, Österreich und Frankreich. Dass die Ausstellung auch weiterhin stattfinden soll, sei sicher, so Hauptmann Fabian Fiedel, Presseoffizier des MHM, zur MOPO. Unsicher sei momentan noch der Zeitpunkt, wann sie beginnen könne. Fiedel: „Zum Konzept der Ausstellung gehören viele Leihgaben, unter anderem Stücke aus Dänemark, Öster-

reich und Frankreich. Es muss nun erst mal eine Regelung getroffen werden, wie und wann diese Stücke nach Dresden gelangen können.“

Geöffnet ist das MHM derzeit täglich (außer mittwochs) von 10 bis 18 Uhr. Die eintrittsfreie Abendöffnung 18 bis 21 Uhr jeden Montag ist der aktuellen Situation wegen ausgesetzt, dafür ist der eintrittsfreie Besuch montags zwischen 15 und 18 Uhr möglich. Auch Gruppenführungen sind derzeit ausgeschlossen. Eingesetzt werden stattdessen Ausstellungsguides - Mitarbeiter, die Auskunft geben und erklären und für erlaubte Kleingruppen (Familien) oder einzelne Ausstellungsbesucher eventuell auch zu Spontanführungen bereit sein könnten. **gg**

Auge in Auge mit einem Löwen im Ausstellungsteil „Tiere im Militär“ ist der 12-jährige Elias aus Zittau, Besucher des MHM am ersten Ausstellungstag nach Wiedereröffnung.

Fotos: Steffen Füssel



Das Warnschild vorm Museumsgebäude macht klar, was Sache ist.



Dresdner Forscher haben sie untersucht

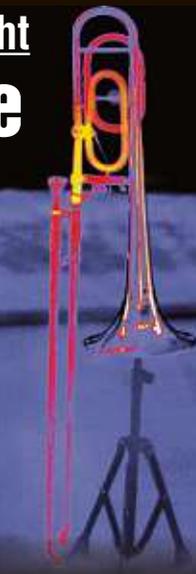
Die heißen Instrumente der Berliner Philharmoniker

DRESDEN/BERLIN - Die „kühlen“ Methoden der Wissenschaft treffen eher selten auf die „warmen“ Klänge eines Orchesters. Passiert das doch, kann das Ergebnis durchaus „heiß“ sein: Forscher des Dresdner Fraunhofer-Instituts für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung (IFAM) haben die musikalische Energie der Berliner Philharmoniker sichtbar gemacht.

IFAM-Ingenieur André Schlott war dafür mit einer

speziellen Infrarotkamera beim Berliner Orchester zu Gast, um die Erwärmung ihrer Instrumente beim Spiel aufzunehmen. Was die Dresdner Forscher selbst überraschte: Es kann dabei zu einem Temperaturunterschied von bis zu zehn Grad Celsius kommen.

Das wissenschaftliche Auftragswerk der Philharmoniker soll künftig Werbezwecken dienen: Die Bilder der „Heat-Serie“ werden in der kommenden Saison Anzeigen und Plakate zieren. **hn**



Dresdner Infrarot-Bilder machen Konzert-Energie erstmals im Bild sichtbar: So sehr erwärmt sich eine Posaune beim Spiel.

Foto: Heribert Schindler in Zusammenarbeit mit Fraunhofer IFAM Dresden

Zentrum Kulturgutverluste in Magdeburg

Der neue Vorstand kommt aus Dresden

DRESDEN - Seit drei Jahren ist er Mitarbeiter im Deutschen Zentrum Kulturgutverluste in Magdeburg, ab heute ist er hauptamtlicher Vorstand des Zentrums, das als Stiftung geführt wird: Gilbert Lupfer, 1955 in Stuttgart geboren, seit 2002 tätig für die Staatlichen Kunstsammlungen Dresden (SKD) und die TU Dresden als außerplanmäßiger Professor für Kunstgeschichte. Lupfer ist Chef des Provenienzforschungsprojekts Daphne der SKD, das unter anderem die Herkunft sämtlicher Museumszugänge seit 1933 erforscht. Bisher als ehrenamtlicher wissenschaftlicher Vorstand des Zentrums Kulturgutverluste beschäftigt, löst Lupfer nun den bisherigen Vorstand Rüdiger Hütte ab, der nach fünf Jahren im Amt ausscheidet. **gg**

Foto: dpa/Ronald Boness



Gilbert Lupfer

Hartmann: „Mit Ängsten allein gelassen“

Dynamos Routinier kritisiert die Entscheidungsfindung der DFL



Nur wenige Tage nach der Quarantäne sollen Marco Hartmann und seine Dynamos wieder gegen Bielefeld ran.

DRESDEN - Marco Hartmann von Dynamo Dresden hat die Deutsche Fußball Liga (DFL) für ihre Entscheidungsfindung bei der Fortsetzung der Saison scharf kritisiert.

„Meines Wissens nach wurden wir gar nicht einbezogen. Womöglich hätte es

sonst viele Fragen gegeben. Das Hygiene-Konzept an sich versprüht einen Hauch von Sicherheit. Und trotzdem sind wir Spieler mit unseren Ängsten und Fragen allein gelassen worden“, sagte der Ex-Kapitän des Zweitligisten am Donnerstag dem „Spiegel“. „Man hätte eine Möglichkeit finden müssen für die

Spieler, die sagen: Ich habe Angst. Das hätten nicht die Vereine allein machen sollen, es hätte von der DFL kommen müssen. Aber um das zu erreichen, sind wir Spieler in Deutschland leider nicht gut genug organisiert.“

Laut Hartmann hätten den Profis Bedenken genommen werden können, wenn man mit ihnen geredet hätte. „Und damit meine ich nicht die Vereine“, betonte der Mittelfeldspieler. Er selbst habe Ängste. „Ich habe einen Säugling zu Hause, dazu eine Frau im Wochenbett“, sagte der 32-Jährige. Es scheint zwar so zu sein, als gehörten beide nicht zur Risikogruppe. „Aber trotzdem beeinflusst das meinen Blick auf das alles. Ich frage mich: Wer übernimmt eigentlich die Verantwortung, wenn doch etwas passiert und nur ein einziger Spieler einen schweren Krank-

heitsverlauf haben sollte?“

Hartmann bemängelte zudem, dass den Spielern für die Rest-Saison zu viel abverlangt werde, er hätte sich mehr Vorbereitungszeit gewünscht. „Aber der Druck, am 30. Juni fertig zu sein mit dieser Saison, ist so hoch, dass einfach Kollateralschäden in Kauf genommen werden“, sagte Hartmann.



Derzeit befindet sich der Dynamo-Kader wegen zweier Corona-Fälle in Quarantäne. Danach bräuchte man „zwei Wochen, um den Trainingsrückstand aufzuholen“.

Dass die Dresdner, mit vier Punkten Rückstand auf das rettende Ufer Tabellenletzter, einen Abbruch bewusst in Kauf nehmen würden, wies Hartmann entschieden zurück. „Eine derartige Betrachtung schockiert mich. So etwas zu denken, ist einfach nur Wahnsinn. Ich bin Sportler. Ich steige

lieber mit erhobenem Haupte ab, als mit irgendeiner Aktion einen Abbruch zu forcieren“, sagte Hartmann.

Die Tests der vierten Reihe am vergangenen Montag waren negativ. „Ja, aber das bedeutet nicht, dass sich nicht doch jemand bei den anderen beiden infiziert hat“, warnte Hartmann: „Ich habe mich erkundigt. Im Durchschnitt braucht es fünf bis sieben Tage, bis ein Test wirklich anschlägt. Also war nicht der Test am Montag entscheidend, es wird erst der nächste sein.“



Marco Hartmann macht sich auch Sorgen um Frau und Kind.



Im Derby gegen Aue hatte Marco Hartmann nach seiner Einwechslung seine vorerst letzten Spielminuten.

Foto: image Images/Dennis Heitzschold

2. Bundesliga

Regensburg - Kiel	morgen, 13.00
Bochum - Heidenheim	morgen, 13.00
FCE Aue - Sandhausen	morgen, 13.00
Karlsruhe - Darmstadt	morgen, 13.00
Bielefeld - Osnabrück	So., 13.30
St. Pauli - Nürnberg	So., 13.30
Greuther Fürth - Hamburg	So., 13.30
Wehen Wiesbaden - Stuttgart	So., 13.30
Hannover - Dresden	abgesagt

1. Arminia Bielefeld	25	14	9	2	50:24	51
2. VfB Stuttgart	25	13	6	6	41:28	45
3. Hamburger SV	25	12	8	5	48:28	44
4. 1. FC Heidenheim	25	11	8	6	34:26	41
5. SpVgg Greuther Fürth	25	10	6	9	37:33	36
6. SV Darmstadt 98	25	8	12	5	31:31	36
7. Holstein Kiel	25	9	7	9	38:38	34
8. FC Erzgebirge Aue	25	9	7	9	34:34	34
9. Hannover 96	25	8	8	9	34:37	32
10. Jahn Regensburg	25	9	5	11	36:42	32
11. FC St. Pauli	25	7	9	9	33:32	30
12. VfL Osnabrück	25	7	8	10	32:35	29
13. SV Sandhausen	25	6	11	8	30:33	29
14. 1. FC Nürnberg	25	7	8	10	34:45	29
15. VfL Bochum	25	6	10	9	40:45	28
16. SV Wehen Wiesbaden	25	6	7	12	31:43	25
17. Karlsruher SC	25	5	9	11	33:46	24
18. Dynamo Dresden	25	6	6	13	25:41	24

Liga gibt Ansetzungen für Spieltage 27 bis 29 bekannt

SGD in Bielefeld offen

DRESDEN/AUE - Die DFL gab gestern nach der Videoschalt der 36 Vereine die taggenauen Ansetzungen für die Spieltage 27 bis 29 bekannt. Überraschung: Dynamo steht für den 28. Spieltag mit drin - Mittwoch, 27. Mai, um 18.30 Uhr in Bielefeld.

Hinter der Heimpartie der Schwarz-Gelben am 24. Mai gegen Fürth steht noch ein „abgesagt“, hinter dem Spiel bei Uwe Neuhaus und seinen Arminen nicht mehr. Aber: Die DFL hat den Termin zwar eingepflegt, ist allerdings in Verhandlung: „Über die mögliche Verlegung des Spiels zwischen dem DSC Arminia Bielefeld und der SG Dynamo Dresden wird vor dem Hintergrund der aktuellen Quarantäne-Maßnahmen und mit Blick auf die Möglichkeit der Aufnahme des

Mannschaftstrainings in der kommenden Woche entschieden“, erklärt der Ligaverband in einer Mitteilung. Zur Dynamo-Pressekonferenz am Mittwoch haben die Dresdner bereits angekündigt, diese Partie - fünf Tage nach Ende der Isolation des Teams - noch verschieben zu lassen. „Es wird die nächsten Tage Thema sein, einen verträglichen Konsens zu finden. Ich kann mir nicht vorstellen, dass wir dort an den Start gehen können“, sagte Sportgeschäftsführer Ralf Minge. Nach Lage der Dinge wird er erhört. Somit steht fest, dass Dynamo am Sonntag, 31. Mai, um 13.30 Uhr daheim gegen den VfB Stuttgart einsteigen wird. Die Auer Spieltage 27 bis 29: Fr., 22.5., 18.30 Uhr in Nürnberg; Di., 26.5., 18.30 Uhr gegen Darmstadt; So., 31.5., 13.30 Uhr in Heidenheim.



Dynamos Sportgeschäftsführer Ralf Minge will noch nicht am 27. Mai starten.

Foto: Lutz Heitschold



Martin Männel nimmt's maßgenau. Nicht nur beim Stellen der Freistoßmauer, sondern auch beim Verlegen der Begrenzungskabel für seinen Mähroboter.

Foto: privat

Alles für den Rasen! Keeper Männel ist jetzt Unternehmer

AUE - Ab morgen darf Martin Männel wieder vollends seinem Beruf nachgehen. Er darf gegen den SV Sandhausen zurück ins Erzgebirgsstadion, auf seinen geliebten Rasen, den er letztmals am 29. Februar gegen den Hamburger SV (3:0) für ein Pflichtspiel betrat. Kurz vor dem ursprünglich für den 14. März geplanten Heimspiel gegen Sandhausen grätschte Corona dazwischen ... FCE-Urgestein Männel handelte mit Mannschaftsrat und Vereinsführung einen Gehaltsverzicht aus. Er hielt sich individuell fit, bis es am 6. April ins Klein- und letz-

ten Freitag zurück ins Mannschaftstraining ging. Sofern es die Zeit hergab, hegte er ein zartes Pflänzchen, das er vor zwei Jahren gesetzt hat: sein eigenes Unternehmen „määh“. Männel vertreibt Begrenzungskabel und das dazugehörige Equipment für Mähroboter. „Als Fußballer bin ich auf gute Platzverhältnisse angewiesen. Das begleitet mich seit frühester Kindheit. Zuhause möchte ich, wie viele andere auch, einen gepflegten Rasen haben und keine Wie-

se“, erläutert der Jungunternehmer sein Konzept.

Mit seinen Argumenten reist er offene Türen ein. Sobald es regnet, sprüht der Rasen. Da heißt es ranhalten oder der Nachbar beugt sich über den Gartenzaun und rümpft die Nase. Fehlt die Zeit, hilft der emsige Rasenroboter, auf den sich Männel spezialisiert hat: „Ich setze auf ‚Made in Germany‘, arbeite mit lokalen Unternehmen zusammen, um höchste Qualität zu bieten.“

Momentan ist es noch ein Nischenprodukt, das sich, wie der Kumpelverein in der 2. Liga, im Haifischbecken behaupten will. Männel: „Die Konkurrenz, gerade aus China, ist enorm. Sie kommt über den niedrigeren Preis. Ich setze auf Qualität, reinen Kupferdraht mit einer langlebigen Kunststoffummantelung. Der Kunde wird den Unterschied merken“, ist sich Männel sicher.

Damit lässt sich vortrefflich der Bogen zur DFL spannen. Deren Qualitätsanspruch ist es, den Spielbetrieb aufrechtzuerhalten und die Saison in der 1. und 2. Bundesliga geordnet zu Ende zu bringen. Gelingt dies, dürfte das insbesondere im internationalen Wettbewerb um Fernsehrechte, aber auch im Kampf um Sponsoren einen immensen Vorteil bieten. Michael Thiele



Nicht nur den Tennis-machern in Wimbledon ist der Rasen heilig. Auch Martin Männel sorgt auf seinem Grundstück für hohe Qualität. Eine Wiese kommt ihm nicht in den Garten. ▶

1. Bundesliga

Dortmund - Schalke	morgen, 15.30
Leipzig - Freiburg	morgen, 15.30
Hoffenheim - Hertha BSC	morgen, 15.30
Düsseldorf - Paderborn	morgen, 15.30
Augsburg - Wolfsburg	morgen, 15.30
Frankfurt - Mönchengladbach	morgen, 18.30
Köln - Mainz	So., 15.30
Union Berlin - München	So., 18.00
Bremen - Leverkusen	Mo., 20.30

1. Bayern München	25	17	4	4	73:26	55
2. Borussia Dortmund	25	15	6	4	68:33	51
3. RB Leipzig	25	14	8	3	62:26	50
4. Borussia M'gladbach	25	15	4	6	49:30	49
5. Bayer 04 Leverkusen	25	14	5	6	45:30	47
6. FC Schalke 04	25	9	10	6	33:36	37
7. VfL Wolfsburg	25	9	9	7	34:30	36
8. SC Freiburg	25	10	6	9	34:35	36
9. TSG 1899 Hoffenheim	25	10	5	10	35:43	35
10. 1. FC Köln	25	10	2	13	39:45	32
11. 1. FC Union Berlin	25	9	3	13	32:41	30
12. Eintracht Frankfurt	24	8	4	12	38:41	28
13. Hertha BSC Berlin	25	7	7	11	32:48	28
14. FC Augsburg	25	7	6	12	36:52	27
15. 1. FSV Mainz 05	25	8	2	15	34:53	26
16. Fortuna Düsseldorf	25	5	7	13	27:50	22
17. Werder Bremen	24	4	6	14	27:55	18
18. SC Paderborn 07	25	4	4	17	30:54	16

BVB fehlen im heißen Derby Can & Witsel

DORTMUND - Borussia Dortmund muss zum Wiederbeginn der Bundesliga neben Marco Reus auch Axel Witsel und Emre Can ersetzen. Ausgerechnet morgen im Revierderby gegen Schalke 04 fallen die Leistungsträger aus. „Witsel und Can werden definitiv nicht dabei sein. Wir hoffen, dass sie so schnell wie möglich wieder anfangen“, sagte BVB-Trainer Lucien Favre. Beide Profis leiden unter muskulären Problemen.

Favre hofft, dass sein Team trotz neun Wochen Spielbetriebspause die erste Aufgabe meistert, zumal es im prestigeträchtigen Derby stets um mehr als nur drei Punkte geht. Mit dem Training seit dem 26. April ist Favre zufrieden: „Die Einheiten waren immer gut. Jetzt sind wir im Hotel, das passt auch sehr gut“, so der Schweizer. Auf ein Ergebnis wie vor einem Jahr, als der BVB dem Rivalen mit 2:4 unterlag, würde Favre gern verzichten.

Sportdirektor Michael Zorc sagte: Seit man wieder fußballspezifisch trainieren könne, sei „die Freude zurück. Wir haben eine sehr positive Entwicklung, was die Atmosphäre in der Mannschaft angeht und mit Blick auf das Spiel gegen Schalke“.



Emre Can (l.) und Axel Witsel (r.) fehlen dem BVB morgen im Derby gegen Schalke.

Foto: Picture Point/Sven Sonntag

Mit Bolzplatz-Men



Beim Re-Start morgen gegen den SC Freiburg muss RB auf seinen Spielmacher Emil Forsberg verzichten.

Ohne Forsberg!

LEIPZIG - Mit der Liebe zum Spiel und Kindheitserinnerungen sollen sich die Profis von RB Leipzig für den Geistersieg gegen den SC Freiburg motivieren. „Die Motivation durch die Fans fällt komplett weg. Von daher sollte man sich an seine Anfangszeit erinnern. Auf dem Bolzplatz wollte man auch einfach immer nur gewinnen und da waren auch keine Zuschauer da“, sagte Trainer Julian Nagelsmann.

Der Coach bremste zugleich die Erwartungen an den Neustart der Bundesliga. Tor-Festivals erwartet er nicht. „Wenn man lange nicht gespielt hat, dann stellt man sich eher hinten rein. Ich glaube, dass es in den ersten Spielen um das Verteidigen gehen wird“, sagte der 32-Jährige. Ihm reiche auch ein 1:0.

Ob sich seine Spieler für dieses eine Tor einen eigenen Jubel ausgedacht haben, wollte Nagelsmann nicht verraten. Er selbst will keine Abstriche machen. „Beim Torjubel bin ich dann immer relativ am Eskalieren. Das werde ich auch wieder machen. Ich jubele meistens eh für mich allein“, sagte der Coach.



Knockout! Wellenreuther tritt zurück

KARLSRUHE - Der Präsident gibt auf, die Rettung steht bevor: Nach einem kurzen Machtkampf mit einer anonymen Investorengruppe hat Ingo Wellenreuther sein Amt beim Karlsruher SC niedergelegt - und den abstiegsbedrohten Zweitligisten damit wohl vor der Insolvenz bewahrt. Durch den Rücktritt des 60-Jährigen steht der Millionenzahlung des „Bündnis KSC“ nämlich nichts und niemand mehr im Weg.

„Wer mich und meine Verbundenheit zum KSC kennt (...) weiß, dass mir dieser Schritt nicht leicht gefallen ist“, schrieb Wellenreuther einen Tag vor der geplanten Mitgliederversammlung. Zur Rettung seines KSC, den er seit 2010 als Präsident vertritt, blieb

ihm aber keine andere Wahl: Das Konsortium aus regionalen Unternehmen hatte die Zahlung in Höhe von sechs Millionen Euro schließlich an den Abschied von Wellenreuther, gleichzeitig auch Beiratsvorsitzender der KSC Management GmbH, geknüpft.

Der nun erfolgte Schritt hatte sich abgezeichnet. Wellenreuther, der das „Angebot“ selbst am 8. Mai publik gemacht hatte, zeigte sich nur drei Tage später bereits „gesprächsbereit“. Weitere drei Tage darauf nahm er „nach reiflicher Überlegung und auch mit Rücksicht auf meine Familie“ seinen Hut.

Der KSC, der als Aufsteiger derzeit den vorletzten Tabellenplatz belegt, kämpft wegen der Coronakrise um die Vermeidung eines Insolvenzverfahrens in Eigenverwaltung.

Der Weg für einen Neustart ist frei, Wellenreuther hatte innerhalb und außerhalb des Vereins ohnehin nicht mehr die ganz große Unterstützung. Zwar war der Bundestagsabgeordnete (CDU) im vergangenen Oktober im Amt bestätigt worden, das Ergebnis war aber schon damals sehr knapp gewesen. „Insgesamt waren es zehn bewegende Jahre, in denen ich sicherlich auch einige falsche Entscheidungen getroffen habe“, schrieb der scheidende Präsident in seiner Erklärung auf der KSC-Internetseite.

Ingo Wellenreuther ist als Präsident des Karlsruher SC zurückgetreten.

Foto: dpa/Peter Steffen

Foto: dpa/Thomas Kienzie

talität zum Sieg

Foto: Picture Point/Gabor Krieg



Beim Torjubiläum will sich Leipzigs Trainer Julian Nagelsmann definitiv nicht zurückhalten.

Nagelsmann reicht ein 1:0

Sein Verhalten an der Linie will er allerdings überdenken. Schließlich wird Nagelsmann im Fernsehen über die Außenmikrofone gut zu hören sein, da die Fans in der Red Bull Arena fehlen werden. „Ich muss mich anständig benehmen und sehen, dass meine Aufreger gutmütiger stattfinden“, sagte Nagelsmann.

Bei der Revanche für die Hinspiel-Niederlage im Breisgau muss RB auf seinen schwedischen Spielmacher Emil Forsberg verzichten. „Emil hat eine Mandelentzündung“, sagte Nagelsmann. „Er hat die Quarantäne gar nicht erst angetreten, da er Antibiotika nehmen musste und ansteckend war.“ Am Montag könnte Forsberg ins Training zurückkehren und stünde dann gegen Mainz zur Verfügung.

Neben dem gelbgesperrten Dayot Upamecano muss RB möglicherweise auch auf die angeschlagenen Marcel Sabitzer und Patrik Schick verzichten. Dafür könnte Ibrahima Konaté nach siebenmonatiger Verletzungspause gleich in die Startelf rücken.

Abstiegsfrage bei Abbruch bleibt weiter ungeklärt



Daumen hoch! Düsseldorf's Trainer Uwe Rösler ist froh, dass es endlich wieder losgeht.

FRANKFURT/M. - Fünf statt drei Auswechslungen, Heimspiele notfalls in einem neutralen Stadion, einen Meister vielleicht erst im Juli - aber die strittige Abstiegsfrage bei einem Saisonabbruch bleibt ungeklärt.

Zwei Tage vor dem Start des Notbetriebs der Bundesliga mit Geisterspielen hat die fünfte außerordentliche DFL-Mitgliederversammlung in der Corona-Krise gestern die Entscheidung für einen Worst Case verfasst. Die 36 Proficlubs räumten aber weitere Hürden beiseite, um die Runde irgendwie zu Ende zu bekommen.

„Für den Fall, dass eine Fortführung des Spielbetriebs durch künftige Entwicklungen nicht mehr möglich sein sollte und die Saison vorzeitig abgebrochen werden muss, soll innerhalb der nächsten beiden Wochen eine Regelung hinsichtlich der sportlichen Wertung entwickelt werden“, teilte die Deutsche Fußball Liga (DFL) nach der Schalte mit den 36 Proficlubs mit. Das Thema sei „nicht vertiefend erörtert“ worden. Dabei war darüber in den Teilversammlungen der 1. und 2. Liga am Mittwoch noch ein heftiger Streit entbrannt.

„Für mich als Trainer ist es ganz wichtig, dass alle 34 Spiele gespielt werden. Wenn uns diese Möglichkeit genommen würde, die letzten beiden Spiele zu spielen, würde ich ganz klar von Wettbewerbsverzerrung reden“, sagte Fortuna Düsseldorf's Trainer Uwe Rösler.

Die DFL kämpft jedenfalls weiter mit aller Macht darum, ihr Konzept durchzusetzen, um den wirtschaftlichen Scha-

den nicht noch größer werden zu lassen. Sie hält an ihrem Plan fest, die laufende Saison vollständig und inklusive Relegation beenden zu wollen. Dies sei „einstimmig mit einer Enthaltung“ bekräftigt worden, hieß es vom Ligaverband. Geplant ist die Beendigung bis zum 30. Juni. Falls es notwendig sei, soll dies, sofern rechtlich möglich, auch im Juli noch geschehen.

An den geplanten letzten neun Spieltagen dürfen die Mannschaften nun in einem Spiel fünf- statt dreimal auswechseln. Die DFL übernahm die vom Weltverband FIFA eingeführte Änderung. Damit sollen die Spieler angesichts des dicht gedrängten Kalenders und möglicher Spiele bei großer Hitze im Sommer entlastet werden.

Durchgeführt werden dürfen die Wechsel in der Pause und bei weiteren drei Gelegenheiten während der Spielzeit. Damit soll verhindert werden, dass Trainer in der Schlussphase eines Spiels das neue Instrument zum Zeitspiel nutzen.

Werder-Aufsichtsratschef Marco Bode hatte das DFL-Präsidium für seine Vorgehensweise in der Frage des Saisonabbruchs heftig kritisiert. „Das ist eine Regelung, die unglaublich viel nach sich zieht. Da kann man nicht einfach ein paar wenige Tage vor der Wiederaufnahme des Spielbetriebs eine Entscheidung solcher Tragweite treffen“, sagte der Ex-Nationalspieler. Derzeit belegen Werder Bremen und der SC Paderborn die beiden letzten Plätze. Die beiden anderen Optionen im Falle eines Abbruchs sind offenbar eine Annullierung der Saison oder eine Aufstockung der Liga.

BUNDES LIGA

Comeback des Kult-Docs und erste Corona-Tests

Dr. Fischer legt los!

CHEMNITZ - Der Kult-Doc ist zurück! Sechs Jahre nach seiner offiziellen Verabschiedung feiert Dr. Jörg-Uwe Fischer ein überraschendes Comeback beim CFC. Der inzwischen 75-Jährige ist neuer Hygienebeauftragter.



Wenn Not am Mann ist, werde er in die Bresche springen - mit diesen Worten hatte sich Fischer im Mai 2014 verabschiedet. Jetzt war Not am Mann. Quasi über Nacht mussten die Chemnitzer den vom DFB

geforderten Hygienebeauftragten finden. Fischer, der in seinen Anfangsjahren bei den Himmelblauen an der Seitenlinie noch neben Kult-Trainer Hans Meyer auf der Bank saß und dem Club in guten wie in schlechten Zeiten stets die Treue hielt, übernahm die verantwortungsvolle Aufgabe. Gestern am frühen Morgen marschierte er in die Katakomben des Sportforums ein. Wenig später begann Fischer mit den ersten Corona-Testungen. Insgesamt wurden Proben bei 27 Spielern sowie 13 Personen aus dem

Trainerteam und Betreuerstab genommen. Die Proben werden in einem durch den DFB zugewiesenen Labor in Jena ausgewertet. Die Ergebnisse sollen spätestens 24 Stunden nach Eingang der Tests im Forschungsinstitut feststehen. Sind diese und die Tests aus dem zweiten Durchgang negativ, kann Trainer Patrick Glöckner mit seinem Team Anfang der kommenden Woche ins Mannschaftstraining einsteigen. Übrigens: Auch in der 3. Liga müssen die letzten sieben Tage vor dem Re-Start (26./27. Mai) als Trainingslager in Quarantäne verbracht werden. **Olaf Morgenstern**

3. Liga

1. MSV Duisburg	27	14	5	8	50:35	47
2. Waldhof Mannheim	27	10	14	3	41:31	44
3. SpVgg Unterhaching	27	11	11	5	40:31	44
4. SV Meppen	27	11	9	7	50:36	42
5. FC Ingolstadt 04	27	11	9	7	47:34	42
6. TSV 1860 München	27	11	9	7	45:38	42
7. Bay. München II.	27	12	5	10	52:46	41
8. FC Hansa Rostock	27	12	5	10	36:31	41
9. Eintracht Braunschweig	27	11	8	8	42:38	41
10. Würzburger Kickers	27	12	5	10	48:45	41
11. KFC Uerdingen 05	27	11	6	10	32:39	39
12. Viktoria Köln	27	9	8	10	46:53	35
13. Chemnitzer FC	27	8	10	9	44:44	34
14. 1. FC Kaiserslautern	27	8	10	9	42:45	34
15. 1. FC Magdeburg	27	7	12	8	37:31	33
16. Hallescher FC	27	9	6	12	43:43	33
17. FSV Zwickau	27	8	8	11	40:41	32
18. Preußen Münster	27	6	9	12	37:48	27
19. Sonnenhof Großaspach	27	5	6	16	23:52	21
20. FC Carl Zeiss Jena	27	4	5	18	27:61	17



Da ist er wieder! Dr. Jörg-Uwe Fischer feiert gestern sein „Comeback“ beim CFC.



▲ Vor sechs Jahren wurde Dr. Jörg-Uwe Fischer (vorn) bei den Himmelblauen offiziell verabschiedet.

Fotos (2): Haertelpress/Harry Härtel

FSV vs. Waldhof Duell gibt es nur an der Konsole

ZWICKAU - Eigentlich hätte der FSV Zwickau morgen bei Waldhof Mannheim antreten sollen. Es wäre der 38. und zugleich letzte Spieltag gewesen. Wegen der Corona-Pandemie ließ sich diese Terminierung nicht halten. Ob die Begegnung überhaupt angepfiffen wird, steht in den Sternen. Denn Zwickau und Mannheim trommeln seit Wochen für einen sofortigen Abbruch. Sie sind, was das vorzeitige Saisonende anbelangt, Brüder im Geiste. Und morgen schon wieder erbitterte Gegner - wenn auch nur im virtuellen FIFA20-Duell auf der Konsole. Leon Jensen und Janik Mäder treten für die Schwäne gegen die „Buwen“ Gianluca Korte und Jesse Weißenfels an. „Das wird sicher eine spannende Sache“, meint der gebürtige Mannheimer Jensen. In der realen Drittliga-Tabelle trennen beide Clubs Welten. Mannheim befindet sich mit 44 Punkten auf einem direkten Aufstiegs-, Zwickau mit 32 Zählern auf einem direkten Abstiegsplatz. Virtuell werden die Karten neu gemischt. Jensen und Mäder treten jeweils im Eins gegen Eins und als Doppel gegen ihre Kontrahenten an. Laola1.tv überträgt die Partien ab 13.30 Uhr live für all diejenigen, die vorab ein Ticket erworben haben.



Es ist nach dem virtuellen FSV-Sonderzug die zweite Spendenaktion der Rot-Weißen. Bisher wurden über 70 000 Zug-Fahrkarten abgesetzt, was der klammen Vereinskasse rund 120 000 Euro einbrachte. „Jedes Ticket hilft uns als Verein. Es ist keine einfache Zeit“, baut Jensen auch für morgen auf die Unterstützung der eigenen Anhänger. **Michael Thiele**



Leon Jensen tritt für Zwickau gegen Mannheim an - allerdings nicht auf dem Platz ...

Foto: Picture Point/Roger Petzsch

Leege: „Sollte keine Absteiger geben“

ZWICKAU - Vorstandssprecher Tobias Leege von Drittligist FSV Zwickau hat irritiert auf die Aufforderung des Deut-

schen Fußball-Bundes (DFB) reagiert, wonach die abbruchwilligen Vereine Lösungsvorschläge für die Auf- und Abstiegsregelung vorlegen sollen.



Irritiert, aber entspannt: FSV-Sprecher Tobias Leege.

„Wir haben in unserem Positionspapier vom 17. April mit sieben anderen Clubs unseren Vorschlag bereits ausführlich beschrieben und zur Diskussion eingebracht“, sagte Leege. Sollte es zu einem Saisonabbruch kommen, sollen laut Leege die beiden Erstplatzierten der 3. Liga in die 2. Bundesliga aufsteigen dürfen. „Wir vertreten auch weiterhin die Auffassung, dass es diese Saison keine Absteiger aus der 3. Liga geben sollte. Im Sinne einer solidarischen Lösung befürworten wir aber auch hier die Aufstockung der Liga um die derzeitigen Tabellen-ersten der Regionalligen auf 25 Teams“, erklärte Leege. Die Anzahl der Spieltage wür-



de dadurch in der kommenden Saison zwar steigen, was aber durch mehrere englische Wochen über das Spieljahr verteilt oder eine Verkürzung der Winterpause machbar wäre, sagte der FSV-Sprecher. Eine 3. Liga mit zukünftig 22 Mannschaften sei durchaus denkbar. Die Anpassung könne in den nächsten Jahren stufenweise erfolgen. Entspannt reagierte Leege auf die Androhung des DFB, bei einem freiwilligen Saisonabbruch womöglich entstehende Schadenersatzforderungen auf die Vereine umzulegen. „Von einem freiwilligen Abbruch war unsererseits nie die Rede. Wenn einige Bundesländer wie Sachsen-Anhalt und Thüringen aber keinen Wettbewerb zulassen und deshalb nicht weitergespielt werden kann, handelt es sich um eine unabdingbare Einstellung des Spielbetriebs“, erklärte der Jurist.

Besonnen statt Konfrontation

LEIPZIG - Die DFB-Erklärung zur Kenntnis genommen, den überaus scharfen Ton aber weitgehend ignoriert: Die Saisonabbruch-Befürworter in der 3. Liga reagieren besonnen auf die vom Deutschen Fußball-Bund angeordneten Maßnahmen.

„In diesem Ton geht man nicht mit seinen Mitgliedsvereinen um. Die Aufgabe des DFB ist zu einen, nicht zu spalten. Wir dürfen uns die Zukunft nicht kaputt machen. Es gibt auch eine Zeit nach Corona, in der wir miteinander reden und Fußball spielen wollen“, kritisierte Hermann Winkler, Präsident des Sächsischen Verbandes.

Er gehört zu mindestens vier Teilnehmern einer Konferenz der Präsidenten der Regional- und Landesverbände mit dem DFB am Mittwoch, die der Erklärung nicht zugestimmt beziehungsweise sich enthalten haben. In dieser wird betont, dass der Verband bei einem freiwilligen Abbruch der 3. Liga womöglich entstehende Schadenersatzforderungen auf die Vereine umlegen wird.

„Wir werden jetzt kein Öl ins Feuer gießen oder ein Ping-Pong-Spiel beginnen. Deshalb gibt es auch keine Erklärung von uns auf das Schreiben des DFB“, sagte gestern Lars Töffling als Sprecher des Halleschen FC.

Beim 1. FC Magdeburg sieht man das etwas anders. Der Club fordert in einem Offenen Brief vom DFB Fairplay, Integrität, Respekt, Vielfalt und Solidarität. Die Abbruch-Befürworter eines unwürdigen Schauspiels zu bezichtigen, was unerträglich und nicht länger hinzunehmen sei, überschreite „die Grenze eines demokratischen und gesellschaftlichen Miteinanders“, schreiben die Magdeburger. Es sei am DFB, entsprechende Lösungen für einen potenziellen krisenbedingten Abbruch der Saison transparent aufzuzeigen.

Auch der FC Carl Zeiss Jena antwortete dem DFB mit einem Offenen Brief. Darin verweisen die Thüringer darauf, dass es nicht um einen freiwilligen, sondern um einen erzwungenen Abbruch geht. „Die behördlichen Verfügungslagen erlauben uns derzeit keine Aufnahme von Mannschaftstraining.“

Unterdessen untersagte der DFB dem SV Waldhof Mannheim, einem Aufstiegs-kandidaten und dennoch Abbruch-Befürworter, den Einstieg ins Mannschaftstraining. Grund



sind die bislang ausgebliebenen zwei negativen Corona-Tests. So lange die Voraussetzungen nicht erfüllt sind, „ist eine Wiederaufnahme des Mann-

schaftstrainings - unabhängig von der behördlichen Verfügungslage - nicht möglich“, schrieb der DFB. In Mannheim gab es bislang keinen Hygienebeauftragten.

Sachsens Fußball-Boss Hermann Winkler fordert vom DFB zu einen, nicht zu spalten. ▶



Foto: Picture Point/Kerstin Döllitzsch



TOYOTA

NICHTS IST UNMÖGLICH

WAHNSINNS PREISVORTEILE

BIS ZU: 6.830 €²



3.200 € PREISVORTEIL

TOYOTA AYGO CLUB
1,0-l-VVT-i Benziner, 73 kW (72 PS), 5-Gang Schaltgetriebe, 5-türig, EZ 12/2019 (10 km).
Rückfahrkamera, LED-Tagfahrlicht, Smartphone Integration, Bluetooth-Freisprecheinrichtung, Klimaanlage, elektrische Fensterheber, uvm.

Hauspreis jetzt ab	9.990 €
Monatliche Leasingrate ¹ ab	79 €
Leasingsonderzahlung	990,00 €
Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis	13.190,00 €
Preisvorteil ²	3.200,00 €
voraussichtl. Gesamtbetrag	3.834,00 €



3.050 € PREISVORTEIL

TOYOTA YARIS COMFORT MIT DESIGN-PAKET
1,5-l-VVT-i Benziner, 82 kW (111 PS), 6-Gang Schaltgetriebe, 5-türig, EZ 02/2020 (10 km).
Regensensor, Rückfahrkamera mit Orientierungslinien, Spurhalteassistent, Verkehrsschilderkennung, Klimaanlage, Bluetooth-Freisprecheinrichtung, Fernlichtassistent, Tagfahrlicht, uvm.

Hauspreis jetzt ab	13.690 €
Monatliche Leasingrate ¹ ab	99 €
Leasingsonderzahlung	1.490,00 €
Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis	16.740,00 €
Preisvorteil ²	3.050,00 €
voraussichtl. Gesamtbetrag	5.054,00 €



6.830 € PREISVORTEIL

TOYOTA COROLLA COMFORT MIT PLUS-PAKET
1,2-l-Turbo Benziner, 85 kW (116 PS), 6-Gang Schaltgetriebe, 5-türig, EZ 11/2019 (20 km).
Abblendlichtautomatik, adap. Geschwindigkeitsregelanlage, LED-Tagfahrlicht, eCall Notrufsystem, Fernlichtassistent, Fahrer Aufmerksamkeitsassistent, Verkehrszeichenerkennung, Bluetooth-Freisprecheinrichtung, Klimaautomatik, u.v.m.

Hauspreis jetzt ab	18.490 €
Monatliche Leasingrate ¹ ab	109 €
Leasingsonderzahlung	1.995,00 €
Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis	25.320,00 €
Preisvorteil ²	6.830,00 €
voraussichtl. Gesamtbetrag	5.919,00 €

AUCH ALS KOMBI LIEFERBAR!

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle kombiniert 5,6-4,1 l/100km, CO₂-Emissionen kombiniert 128-93 g/km. CO₂ Effizienzklassen C-B. Gesetzl. vorgeschriebene Angaben gem. Pkw-EnVKV, basierend auf NEFZ-Werten. Die Kfz-Steuer richtet sich nach den häufig höheren WLTP-Werten.

(1) Ein Angebot in Zusammenarbeit mit der Toyota Leasing GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km/Jahr. (2) Voraussichtlicher Gesamtbetrag = Summe aller Leasingraten zzgl. einmalige Leasingsonderzahlung. Sollzins geb. p.a. 3,44 %, eff. Jahreszins 3,49 %, zzgl. 890,- € Fracht-/Bereitstellungskosten. Angebote gültig bei Anfrage und Genehmigung bis 30.06.2020. Die beworbenen Leasingangebote entsprechen dem repräsentativen Beispiel gemäß § 6a Abs. 4 PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht (nach §495 BGB). (3) Preisvorteil ggü. der unverbindl. Preisempfehlung des Herstellers/Importeurs, bei bereits zugelassenen Fahrzeugen zum Zeitpunkt der Erstzulassung. (4) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben zzgl. Material und Zusatzarbeiten. (5) Händler-eigengarantie auf die wichtigsten Baugruppen. Abbildungen enthalten zum Teil aufpreispflichtige Sonderausstattungen. Nur solange der Vorrat reicht.

NUR BEI UNS

BIG LONG-LIFE DEAL



AIS DRESDEN GMBH

3 Inspektionen³⁾
7 Jahre Garantie⁴⁾

GESCHENKT

AIS Dresden-Radebeul
Unternehmenssitz
Kötzschenbroder Str. 193
01139 Dresden
Telefon 0351 83715-0

AIS Dresden
Nähe Südhöhe B170/A17
Altkaitz 11
01217 Dresden/Kaitz
Telefon 0351 40201-0

AIS Freital
An der Freitaler Automeile
Wilsdruffer Straße 41
01705 Freital
Telefon 0351 65220-0

WWW.AIS-TOYOTA.DE WWW.LEXUSFORUM.DE





HFC-Sprecher Lars Töffling will kein Öl ins Feuer gießen.

Foto: Picture Point/Kerstin Döllitzsch

+++ Corona-Ticker +++

+++ Das IOC rechnet durch die Verlegung der Sommerspiele in Tokio mit Mehrkosten von bis zu 800 Millionen Dollar. Die Corona-Krise habe auch „erhebliche finanzielle Auswirkungen auf die Olympischen Spiele, die olympische Bewegung und das IOC“, sagte Präsident Thomas Bach. Auf seiner Sitzung habe das Exekutivkomitee daher die Summe von umgerechnet 740 Millionen Euro zur Bewältigung der Folgen der Olympia-Verschiebung ins nächste Jahr bewilligt. +++ Trainer Heiko Herrlich hat vor seinem Debüt beim FC Augsburg von einem Erlebnis außerhalb der Quarantäne berichtet. „Wir sind im Hotel in Quarantäne und sollen da eigentlich auch nicht rausgehen. Es gibt aber Situationen, die es einfach erfordern. Ich habe keine Zahnpasta, die ist am Ausgehen, und keine Hautcreme mehr gehabt, und dann bin ich mit meinem Trainingsanzug in der Nähe zu einem Supermarkt gegangen.“ +++ Beim türkischen Fußball-Spitzenklub Besiktas Istanbul sind acht Personen positiv auf das Coronavirus getestet worden, darunter auch der Klub-Vorsitzende Ahmet Nur Cebi. +++ Zwei Wochen nach der spektakulären Männer-Show treten nun auch drei Weltklasse-Stabhochspringerinnen zum Ferndreikampf an. Olympiasiegerin Katerina Stefanidi aus Griechenland, die zweimalige US-Hallenmeisterin Katie Nageotte und Commonwealth-Games-Siegerin Alysha Newman aus Kanada können morgen beim zweiten „Ultimate Garden Clash“ sogar den Rekord der Männer angreifen. Den Sieg sichert sich die Springerin, die in einer halben Stunde die auf 4,00 Meter liegende Latte am häufigsten ohne Fehlversuch überquert. Mit dem „Ultimate Garden Clash“ wollen die Stabartisten in der Corona-Krise ein Zeichen setzen. Mit 36 Fünf-Meter-Sprüngen innerhalb von 30 Minuten hatten sich Schwedens Weltrekordler Armand Duplantis und Altmeister Renaud Lavillenie (Frankreich) den Titel bei den Männern geteilt. +++

Endlich zurück in der Arena! HC Elbflorenz trainiert wieder

DRESDEN - Neun lange und nervige Wochen waren seit der letzten gemeinsamen Einheit in der heimischen BallsportARENA vergangen, jetzt kehren die Zweitliga-Handballer des HC Elbflorenz ins Mannschaftstraining zurück.

„Endlich! Darüber habe ich mich total gefreut. Sich allein fit zu halten, ist manchmal gar nicht so einfach“, sagte

Vize-Kapitän Sebastian Greß und fügte gutgelaunt an: „Es tat auch gut, die Mannschaftskollegen mal alle wieder zu sehen.“

Die Rückkehr in die Halle war nur unter Einhaltung strenger Hygienerichtlinien möglich. „Dazu gehört ein Sicherheitsabstand, jeglicher Körperkontakt und auch Zweikämpfe sind untersagt. Die Um-

kleiden werden nicht genutzt, geduscht wird daheim“, berichtete Chefcoach Rico Göde.

Geplant ist, künftig zwei Einheiten pro Woche zu absolvieren. Vorrangig, um nach der langen Corona-Zwangspause das Verletzungsrisiko für den späteren Trainings- und Spielbetrieb maßgeblich zu senken.



Die Handballer des HC Elbflorenz bei ihrer ersten gemeinsamen Trainingseinheit in der heimischen BallsportARENA nach neun Wochen Zwangspause.

Foto: PR/HC Elbflorenz

Luis Figge und das Herzensprojekt

CHEMNITZ - Niners-Korbjäger Luis Figge hat die Spielpause genutzt, um ein Herzensprojekt voranzutreiben.

„In Zeiten der Corona-Krise standen die Menschen auf den Straßen, Balkonen und

an den Fenstern ihrer Wohnungen, brachten klatschend dem Personal der Krankenhäuser ihre Art des Dankes zum Ausdruck“, erklärt der 23-Jährige: „Dankbarkeit wurde in die Öffentlichkeit

getragen, aber eben meist nur für einen kurzen Moment.“

Menschen zusammenzubringen, denen Dankbarkeit nicht nur in Zeiten von Corona ein extrem wichtiges Anliegen ist, die bewusst gegenüber der Umwelt und Natur

handeln - das hat sich Flügelspieler Figge auf die Fahnen geschrieben. Gemeinsam mit Freunden will er eine „Thankful-Community“ aufbauen. Wie finanzieren? Über Crowdfunding.

Figge: „Am kommenden Montag wird unsere Seite auf startnext.com aktiv werden. Bis 21. September, dem Welt-Dankbarkeits-tag, hoffen wir, das erste Fundingziel zu erreichen.“

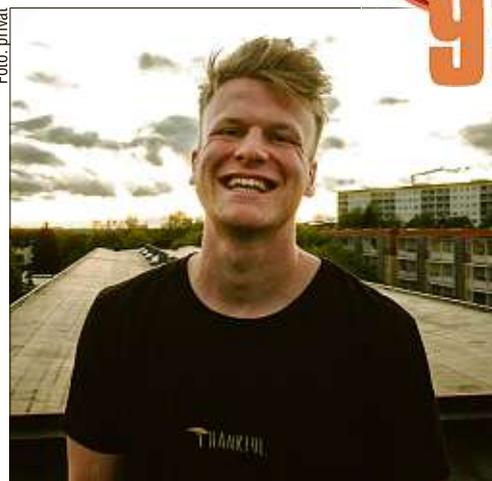


Luis Figge im Spiel der Niners gegen die Gladiators Trier am Ball.

Foto: Andreas Seidel



Foto: privat



Niners-Korbjäger Luis Figge trägt die Botschaft, die ihm am Herzen liegt, auf dem T-Shirt: Thankful - dankbar.

Impressum



UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR SACHSEN

Chefredakteur: Robert Kühne
Stellvertreter des Chefredakteurs: Sebastian Günther (verantwortlich)
Stellvertretende Chefredakteur: Dana Peter
ArtDirector: Holm Röhner
Textchef: Mario Adolphsen
Dresden: Gerhard Jakob (Ltg.), Rommy Klein (Stellv.)
Chefnitz: Dana Peter
Leipzig: Alexander Bischoff
Politik: Friedrich Schwarz (Ltg.)
Landespolitik: Juliane Morgenroth, Torsten Hilscher
Show/Unterhaltung: Mario Adolphsen (Ltg.)
Kultur: Guido Glaner (Ltg.), Heiko Nemitz
Sport: Dirk Löpelt (Ltg.)
MPO am Sonntag: Markus Griese (Ltg.), Uwe Blümel
Produktion: Sebastian Günther

Verlag: Morgenpost Sachsen GmbH, Ostra-Allee 18, 01107 DD
Verantwortlicher Geschäftsführer: Nikolaus von der Hagen
Verantw. für die Anzeigen: DDV Media SZ GmbH, Denni Klein
Anzeigen-Kundendienst: 0351/840 444
Technischer Leiter: Volker Kläes
Druck: Dresdner Verlagshaus Druck GmbH, Meinholdstr. 2, 01129 DD
MOPO-Redaktion Dresden: Ostra-Allee 18, 01107 0351/4864-2661, -2678 (Fax)
MOPO-Redaktion Chemnitz: Straße der Nationen 12, 09111 0371/690663-300, -333 (Fax)
MOPO-Redaktion Leipzig: Karl-Liebknecht-Str. 16, 04107 0341/2491 4222
Abo-Kundendienst: 0351/4864 2686 (Dresden) 0371/69066 3350 (Chemnitz)
Preis für das Monatsabo: Ab 1. April 2020 neuer Preis: Mo.-Sa. 22,90 Euro (per Botte) Inkl. So. 30,80 Euro (per Botte) Mo.-Sa. 36,30 Euro (per Post)
 Es gilt die Anzeigen-Preisliste Nr. 20/2019
 Im Falle höherer Gewalt und bei Arbeitskämpfe (Streik oder Aussperrung) besteht kein Belieferungs- oder Entschädigungsanspruch. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Dresden.
 Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Fotomaterial wird keine Haftung übernommen. Keine Rücksendung.



Ricciardo zu McLaren

WOKING - Sebastian Vettels ehemaliger Teamkollege Daniel Ricciardo (30) wechselt vom Renault-Werksteam

Formel 1

zum britischen Traditionsrennstall McLaren. Der Australier ersetzt nach der diesjährigen Saison den Spanier Carlos Sainz jr., der das Team aus

Woking verlässt. Der 25 Jahre alte Sainz tritt die Nachfolge des viermaligen Weltmeisters Vettel bei der Scuderia Ferrari an. Das frühere Weltmeisterteam McLaren bestreitet das Rennjahr 2021 nun mit Ricciardo und dem Engländer Lando Norris (20).



Daniel Ricciardo

Foto: cpa/Sydney Low

Diethart Trainer im DSV

PLANEGG - Der frühere Vierschanzentournee-Sieger Thomas Diethart wird künftig Teil des Skisprung-Trai-

Skispringen

nerenteams beim Deutschen Skiverband. Dies geht aus den Mannschaftslisten des Verbandes hervor. Der 28 Jahre alte Österreicher wird einer von vier

Übungsleitern in Lehrgangsguppe IIb. Diethart hatte 2013/14 die Vierschanzentournee gewonnen, seine beiden einzigen Siege im Einzel-Weltcup fuhr er bei dieser Tournee ein. 2018 musste Diethart seine Karriere nach mehreren schweren Stürzen beenden.



Thomas Diethart

Foto: imago images/SKATA

Sabatini Strahlend schön auch mit 50!

Foto: imago images/ZUMA Press



Wow! Diese Augen, dieser Mund, diese langen dunklen Haare - Gabriela Sabatini ist auch mit 50 noch ein absoluter Hingucker.



In 29 von 40 Partien gegeneinander musste Gabriela Sabatini (l.) die Überlegenheit von Steffi Graf anerkennen und der Deutschen zum Sieg gratulieren. Mittlerweile sind beide sehr gute Freundinnen.

Foto: imago images/Norbert Schmidt

Insgesamt 40 Mal standen sich Gabriela Sabatini und Steffi Graf zwischen 1985 und 1995 gegenüber, in 29 Partien machte Graf den letzten Punkt. Morgen feiert die schöne Argentinierin, längst eine gute Freundin der „Gräfin“, in Pfäffikon/Schweiz ihren 50. Geburtstag - attraktiver, glamouröser, strahlender als zu ihrer sportlichen Glanzzeit.

Sabatini war 15, als sie 1985 erst im Halbfinale der French Open an US-Legende Chris Evert scheiterte. Es schien nur eine Frage der Zeit, bis die Teen-Sensation aus Buenos Aires an die Welt-ranglisten-Spitze klettern würde, doch bis dorthin sollte sie es nie schaffen. Platz drei war Endstation - und das hatte nicht nur etwas mit Graf zu tun. Lange nach dem Ende ihrer Kar-

riere (Oktober 1996) offenbarte Sabatini, sie sei extrem schüchtern, fast ängstlich gewesen. Oft, wenn sie den Eindruck hatte, ein

Tennis

Turnier gewinnen zu können, habe sie im Halbfinale verloren. „Die Angst, als Turniersiegerin öffentlich reden und vor die Presse treten zu müssen, hat mich gelähmt.

Ich konnte nicht mehr frei spielen, mein Kopf war völlig zu.“ Und so stehen in der Statistik auch „nur“ 27 Titel zu Buche, darunter der bei den US Open 1990, als sie das einzige Mal ein Grand-Slam-Finale gegen Graf gewann. 1991 trennten Sabatini zwei Punkte vom Wimbledon-sieg, ehe Graf das Match an sich riss und den dritten Satz mit 8:6 gewann. 1988 war Sabatini die

Gegnerin, als Graf bei Olympia in Seoul den Matchball zum Golden Slam verwandelte. Im selben Jahr gewann das Doppel Graf/Sabatini den Titel in Wimbledon. Heute ist Sabatini eine erfolgreiche Geschäftsfrau. Bereits kurz nach dem Rücktritt hatte sie ein Parfüm ihres Namens auf den Markt gebracht, mittlerweile stammen fast 20 Damen- und Herrendüfte aus ihrer Produktion.

LISA

– jede Woche

GROßartig neu!

Ab 13. Mai
im Handel

Mehr Infos auf lisa.de und auf facebook.com/lisafreundeskreis

Illustration: Shutterstock

Für den Alltag gewappnet

Hyundai Kona Elektro im Alltagstest



Der Hyundai Kona Elektro avanciert zur passenden Alternative für Verbrenner-Fahrzeuge.

Foto: AG/Flehmmer

MOPO-ZEUGNIS Hyundai Kona Elektro

Aussehen	3	Verbrauch	1,5
Fahrleistung	2	Platz	3,5
Fahrkomfort	2	Kosten	3
Gesamturteil			2,5

NACHRICHTEN

Neuer Alpina mit Diesel



Foto: Alpina

Alpina baut sein Angebot aus.

BMW-Veredler Alpina erweitert sein Angebot der neuen 3er-Familie um die 355 PS starke Dieselsonversion D3 S. Der mindestens 70 500 Euro teure Mittelklasse-Sportler mit 3,0-Liter-Reihensechszylinder zeichnet sich durch gemäßigten Verbrauch bei hohen Fahrleistungen sowie eine umfangreiche Ausstattung aus.

Škoda macht auf Elektro



Foto: Škoda

Der Enyaq iV ist noch getarnt unterwegs.

Mit dem Enyaq iV bringt Škoda zum Ende des Jahres sein erstes Elektroauto auf den Markt, das auf der MEB-Architektur von Volkswagen basiert. Das SUV soll durch große Reichweite, gutes Package und günstigen Preis viele Käufer gewinnen.

Der Hyundai Kona Elektro bietet sich als wirkliche Elektro-Alternative für den mobilen Alltag an. MOPO-Reporter Thomas Flehmer erfreute besonders die hohe Reichweite von bis zu 484 Kilometern.

Denn somit muss das kompakte Elektro-SUV selten pro Woche an den Stecker und kann selbst an der heimischen Steckdose genug Kraft für die kommenden Tage im urbanen

Verkehr laden. Wer schonend fährt, den überraschen gerade einmal knapp 13 kW/h Verbrauch bei vorsichtiger Fahrweise. Auch längere Strecken über Land schafft der Kona Elektro, dann aber sollte beim Pausenstopp eine Schnellladesäule zur Verfügung stehen. Trotz äußerst sparsamer Beigaben sorgen der 204 PS starke Elektromotor sowie der potente Akku mit 64 kW/h ebenso für elektrische Fahrfreuden wie die 395 Newtonmeter Drehmoment, mit der

eine Sprintzeit von 7,6 Sekunden darstellbar ist.

Doch nicht die Geschwindigkeit, sondern die Laufruhe des immerhin 1760 Kilogramm schweren Kompakt-SUV entschleunigt auch den Fahrer selbst, der gelassen statt genervt dem 4,17 Meter langen Gefährt entsteigt. Trotz der Kürze bietet der Kona Elektro genügend Platz auch für die hinteren Gäste. Dafür

passen in den Kofferraum nur 322 Liter Ladevolumen, weil die Batterien doch etwas Platz wegnehmen. Mit 45600 Euro für den bestens ausgestatteten Kona Elektro ist die stärkste Variante sicher kein Schnäppchen.

Insgesamt 8000 Euro werden als Umweltprämie abgezogen, sodass sich das elektrische SUV dem preislichen Bereich der Verbrenner stark annähert.



SUV-Fahrer mögen es auch vor der Mattscheibe burschikos.

SUV-Fahrer lieben Action

Den Nutzern bestimmter Autotypen werden oft auch bestimmte Charaktereigenschaften unterstellt. Schaut man auf die Fernseh-Vorlieben, dürften einige dieser Klischees Bestätigung finden.

Eine vom Autoportal Mobile.de in Auftrag gegebene Umfrage deutet zumindest

Klischee-Erfüllung vor dem Fernseher

gewisse Unterschiede beim Fernseh-Konsum an. Demnach stehen SUV-Fahrer vermehrt auf Action, Nutzer von Kleinwagen hingegen auf Komödien.

Unter den Befragten Auto-Nutzern gaben 43 Prozent der SUV-Fahrer an,

Actionfilme und -serien zu schauen. Mit 31 Prozent am häufigsten genannt wurde in dieser Gruppe die Serie „Alarm für Cobra 11“. Unter Kleinwagen-Nutzern ist hingegen die Sitcom „The Big Bang Theory“ mit 35 Prozent am

beliebtesten. Es zeigten sich darüber hinaus auch markenspezifische Unterschiede beim Fernsehkonsum: Mit 37 Prozent erfreute sich „The Big Bang Theory“ unter Ford-Fahrern der größten Beliebtheit. Audi-Fahrer bevorzugten hingegen mit 35 Prozent das Fantasy-Epos „Game of Thrones“.

Foto: Daimler

Land Rover Defender D200 AWD

Motor: 2,0-Liter-Diesel mit 147 kW/200 PS, **max. Drehmoment:** 430 Nm bei 1 400 U/min, **0-100 km/h:** 10,2 Sekunden, **Spitze:** 175 km/h, **Verbrauch:** 7,5 Liter/100 Kilometer, **CO₂-Ausstoß:** 199 g/km, **Effizienzklasse:** C, **Preis:** 49 700 Euro (Dreitürer)/55 600 Euro (Fünftürer)

Abenteuer leicht gemacht

Neues Auto, alter Charakter

Im neuen
Kleid zu alten
Tugenden.

Fotos: Land Rover

Starke Motoren, kleiner Verbrauch

Wie beim Evoque gibt es in Verbindung mit der Automatik die ersten Mild-Hybriden und später sogar einen Plug-In-Antrieb. Los geht es zunächst mit zwei Dieseln mit zwei Litern Hubraum und 200 PS oder 240 PS, einem ebenfalls zwei Liter großen Vierzylinder-Benziner mit 300 PS und als vorläufigem Top-Modell dem drei Liter großen Reihensechszylinder mit 400 PS, der den Defender in ungeahnte Geschwindigkeitsbereiche katapultiert. Denn wo früher bei 122 PS Schluss war, schon 100 km/h zur Mutprobe werden konnten und man selbst mit Rückenwind nie auf 150 km/h kam, schafft der 400-PS-Motor 191 km/h und mit den 22-Zöllern sogar bis zu 208 km/h. Selbst bei 180 Sachen reicht der kleine Finger, um den Defender auf Kurs zu halten. Und auch der Normverbrauch von bestenfalls 7,6 Litern schien bis vor Kurzem noch unerreichbar.

Land Rover hat den Defender revolutioniert und ihn so fit für eine neue Ära gemacht. Doch nur weil er jetzt mehr Elektronik hat als ein Jumbo-Jet und ganz anders aussieht, ändert das nichts an seinem Charakter.

War der alte Defender ein Solitär mit Leiterraum und Starrachsen, zwingt ihn die Rentabilität in eine Zweckgemeinschaft mit dem Discovery. Wie sein vornehmer Vetter hat deshalb nun auch der Defender eine selbsttragende Karosserie mit einem hohen Aluminium-Anteil, die Räder sind einzeln aufgehängt und als Alternative zur Stahlfederung gibt es Luftbälge, mit denen sich nicht nur der Komfort, sondern auch die Bodentreue steigern lässt.

Mit digitalen Instrumenten und großem Touchscreen, mit Online-Navigation und eigenem App-Store, Updates „over the Air“ und mehr USB-Schnittstellen als in einem Großraum-Büro flirtet der mindestens 55 600 Euro teure Fünftürer erfolgreich mit der Generation iPhone.

Es ist jetzt jede Menge Platz vorhanden und dank eines optionalen Mittelsitzes in der ersten Reihe auch mehr davon als in den meisten anderen Geländewagen. Es gibt viele neue Ablagen wie die pfiffigen Regale in der Seitenwand und eine viele Hundert Positionen

umfassende Liste an Extras und Zubehör.

Vor allem aber fährt auch der neue Defender, dessen Preis als Dreitürer bei 49 700 Euro beginnt, durch dick und dünn. Einem Heer von Assistenten und Kameras sei Dank, braucht es dafür jetzt nicht einmal mehr sonderlich viel Erfahrung. Auf der Straße fühlt er sich jetzt an wie ein zeitgemäßes Auto und ist keine Zumutung mehr: das Fahrwerk komfortabel, die Lenkung leichtgängig und vor allem zielführend und die Sitzposition ergonomisch unbedenklich - Abenteuer leicht gemacht.



Auch der Defender konnte die Digitalisierung nicht verhindern.

Dank Automatik ist die Angst vor Geländefahrten verflogen.



Foto: Mark Manning

Symbol englischer Eigenständigkeit

Die Rocket III wurde komplett neu konzipiert.



Triumph musste 2017 die Rocket III wegen strengerer Emissionsvorschriften einstampfen. Nun haben die Briten das Monument von einem Motorrad wiederbelebt.

Bei diesem Symbol englischer Eigenständigkeit wurden Motor, Fahrwerk, Elektronik und Ausstattung von Grund auf neu entwickelt - auch wenn sie optisch ihrem Vorfahren sehr ähnelt.

Ungeachtet der imposanten Erscheinung bedeuten 317 Kilogramm eine Gewichtsersparnis von satten 40 Kilogramm gegenüber der alten „III“ - trotz des mit 2458 ccm größten Serienmotors der Motorradwelt. Dieser Titan-Triple liefert famose 221 Newtonmeter Drehmoment und 167 PS Maximalleistung.

Mit dem Druck aufs Starterknöpfchen setzt sich der Koloss unerwartet leise in Bewegung,

nur bei voll aufgezo-gem Gasgriff geht ein leichtes Vibrieren durch das Dreizylinder-Monument, danach herrscht nur noch seidenweiche Laufruhe. Die Rocket III spannt ihre Muskeln un-auffällig, aber souverän und drückt die Besat-zung beim Beschleuni-gen in den tiefen Sitz.

Unerwartet leise fährt die Rocket an

Trotz des dicken Vor-derreifens fährt die Tri-umph recht neutral und vor allem stabil ums Eck, schnell aufeinanderfol-gende Kurvenkombina-tionen arten keineswegs in Schwerarbeit aus. Bei sehr forscher Fahrweise schieben die Pfunde indes spürbar und mahnen zu etwas mehr Zurück-haltung.

Eine umfangreiche Ausstattung gehört zum Angebot dazu. Damit kostet die Rocket 21 950 Euro, was nicht zu viel scheint für diese Masse eigenständiger Individualität.

Wiederauferstehung des Monuments

AUTOMOBILE PANZER GmbH
Hamburger Str. 32-38, 01067 Dresden

Meisterwerkstatt
aller Marken – spezialisiert auf
Hyundai

- täglich HU/AU
- kostenlose Steinschlagreparatur o. Scheibentausch bei Teilkaskoversicherung
- Reifenservice und -Einlagerung
- Werkstattersatzfahrzeug
- Servicetermin unter ☎ 0351.481242



Audi A3 1.0 TFSI
z. B.: 85 kW/116 PS, Baujahr 2018, 0 km, weiß, ABS, Bluetooth, BC, el. WFS, Isofix, Armlehne, Sporsitze u. v. m.
Verbr. innerhalb 5,8 l, außerhalb 4,8 l, komb. 5,2 l, CO₂ 118 g



BMW X118d xDrive
110 kW/150 PS, EZ 08/16, 49.900 km, blaumet., EU6, Navi, PDC, SHZG, ESP, SV, Sportpaket, Regensensor u. v. m.
Verbr. innerhalb 5,5 l, außerhalb 4,6 l, komb. 4,7 l, CO₂ 124 g



Dacia Duster 1.6 S Ce 115
z. B.: 84 kW/114 PS, Bj. 2019, 10 km, graumet., Navi, BC, el. WFS, Lichtsen-sor, NSW, MF-LR, TC, USB, DR, u. v. m.
Verbr. innerhalb 8,1 l, außerhalb 5,7 l, komb. 6,5 l, CO₂ 149 g



Hyundai Kona 1.0
z. B.: 88 kW/120 PS, EZ 08/19, 13 km, grau, Klima, Tempomat, ABS, BC, Lichtsensor, el. FH, Bluetooth u. v. m.
Verbr. innerhalb 6,3 l, außerhalb 5,0 l, komb. 5,4 l, CO₂ 125 g

1.000,- Euro Corona-Nachlass auf jedes hier abgebildete Fahrzeug geschenkt!



Hyundai Tucson 1.6T GDI
z. B.: 130 kW/177 PS, EZ 08/19, 0 km, championblue, Aut., BC, DR, Blue-tooth, Isofix, ESP, Garantie u. v. m.
Verbr. innerhalb 9,0 l, außerhalb 6,0 l, komb. 7,1 l, CO₂ 177 g



Hyundai i20 AT FL 1.0
z. B.: 74 kW/101 PS, EZ 08/19, 0 km, rot, Klima, MF-LR, ABS, Blue-tooth, BC, ESP, el. WFS, Isofix u. v. m.
Verbr. innerhalb 7,1 l, außerhalb 5,0 l, komb. 5,8 l, CO₂ 132 g



Hyundai i30 DCT 1.4
z. B.: 103 kW/140 PS, EZ 01/20, 0 km, rotmet., ABS, ESP, Bluetooth, MF-LR, Radio/DAB, SV, Regensensor u. v. m.
Verbr. innerhalb 6,7 l, außerhalb 5,1 l, komb. 5,7 l, CO₂ 130 g



Nissan Qashqai 1.2
z. B.: 85 kW/116 PS, Baujahr 2018, 10 km, schwarz, Bluetooth, DR, ESP, BC, Isofix, el. WFS, SV, Tempomat u. v. m.
Verbr. innerhalb 6,9 l, außerhalb 4,9 l, komb. 5,6 l, CO₂ 129 g

IHR WUNSCHMODELL NICHT GEFUNDEN? DANN SCHNELL UNTER WWW. AUTOMOBILE-PANZER.DE NACHSCHAUEN:
WIR SIND FÜR SIE DA: MONTAG-FREITAG VON 09.00 UHR-19.00 UHR UND SAMSTAG VON 09.00 UHR-14.00 UHR ODER TELEFONISCH UNTER: 0351.4812440

Immobilien- und Wohnungsmarkt

Immobilien Kaufgesuche

2- 2 1/2-Zimmer Dresden-Stadt

4+Zimmer Dresden-Stadt

Häuser

++ Haus gesucht ++

Zwei-, Drei-, oder Mehrfamilienhaus, ggf. mit Gewerbeanteil in Striesen, Blasewitz, Radebeul bzw. angrenzend Kontakt Dr. Tanner: ☎ 0172-3958030, Mail: tanner16@web.de

Vermietungen Wohnungen

1- 1 1/2-Zimmer Dresden-Stadt

DD-Pieschen - 50% Mietnachlass auf die Kaltmiete der ersten 6 Monate! Gültig für alle Verträge, die bis 22.05.2020 neu geschlossen werden. Der Mietnachlass muss im Vertrag schriftlich vereinbart werden. Verschiedene 1 RWE ab 32m², ab WM 436,00 EUR im ehem. Erlweinhof, Laminatboden, Wannenbad, teilw. Balkon, Stellpl. mgl., ENEV: Baujahr: 1912, Gebäude unter Denkmalschutz. Tel. 0351 89673416 oder persönl. Vermietungsshop Großenhainer Str. 12, 01097 Dresden

3- 3 1/2-Zimmer Dresden-Stadt

DD-Äußere Neustadt - Mai-Light* versch. 3 RWE im Conradhof, teilw. Balkon/Loggia, Laminat, gefliestes Wannenbad mit Fenster, Außenjalousien, ab 69 m², ab WM 798,00 EUR. *50% Mietnachlass auf die Kaltmiete der ersten 6 Monate! Gültig für alle Verträge, die bis 22.05.2020 neu geschlossen werden. Der Mietnachlass muss im Vertrag schriftlich vereinbart werden. ENEV: Baujahr: 1927, Gebäude unter Denkmalschutz. Tel. 0351 89673416 oder persönl. Vermietungsshop Großenhainer Str. 12, 01097 Dresden

DD-Tolkewitz - Mai-Light* sichern! Großzügig Wohnen, helle Wohnräume, Wohnküche, Wannenbad + Gäste-WC, Laminat/Parkettboden, Stellpl. mgl., *50% Mietnachlass auf die Kaltmiete der ersten 6 Monate! Gültig für alle Verträge, die bis 22.05.2020 neu geschlossen werden. Der Mietnachlass muss im Vertrag schriftlich vereinbart werden. ca.123,81m², WM 1.351,00 EUR, ENEV: Baujahr 1900, Gebäude unter Denkmalschutz. Tel. 0351-89673416 oder pers. Vermietungsshop Großenhainer Str. 12, 01097 Dresden

BAUEN & RENOVIEREN



Täglich mittendrin.

MORGEN POST

Kraftfahrzeugmarkt

Kfz-Angebote

Kfz-Gesuche

Opel-Astra

PKW

Verk. Opel Astra Cabrio G, lim. Modell 90 J. Bertone 2,2 l, 150 PS, EZ 2013, kompl. überh., Motor neu, 8-f. bereift, TÜV 04/21, 6000,-€ VB, ☎035842/424848

Ankauf Autos Höchstpreise Deut., jap., franz., korean., Transp., o. TÜV, m. Mängeln, Unf., defekt, Motorschad., Selbstabhol. AH Sapsaj, Bremer Str. 63 (Hi.-Hof), 01067 DD ☎ 0351-4219041; 0172-3585307

VW-Passat

Ankauf-alle Fahrzeuge

VW Passat Kombi, Bj. 2005, TÜV/AU neu, guter Zust., 162 Tkm, 1.6, Benziner, Preis VB. ☎ 0173/5959467

tägl. 24h erreichbar, auch Wohnmob. +wagen, m./o. TÜV, a. m. Mängel incl. Abh.+Abmeld., Autopark M&R, DD ☎ 0351-2593555 + 0172-3557744

VW-Polo

Suche 45 kmh Mopedauto oder 25 kmh Mopedauto, können reparaturbedürftig sein, müssen nicht fahrbereit sein, bitte alles anbieten. Barzahlung vor Ort. ☎ 015252829679

VW Polo 1,4, Bj. 2007, NSW, Sitz-hzg., ZV, Leder-LR, Alu, Klima aut., WR, 100 Tkm, TÜV 2022, Top-Zustand. 3.500,- €. ☎ 0160-93104776

Motorräder/Mopeds

Motorräder/Mopeds

Motorrad Ankauf! Gebraucht / Unfall/ defekt, alle Marken/Modelle, sofort und bar. ☎ 0176/10367103, E-Mail: info@eifrotec.de, ☎ 035204/189179

Verk. Yamaha FZX 750, kleine V-Max, Bj 93, techn. + optisch exkl. Einzelstück, TÜV neu, Reifen neu, VHB 2200,- €, ☎ 035842/424848

Sonstige Gesuche

Wohnmobile/Caravans

Familie su. Wohnwagen ab Baujahr 2010, Tel. 0151-56993585

Tabbert Comtesse 560, Bj. 2005, in Top-Zustand, neuer TÜV/Reifen + orig. verpacktes unbenutztes Brand-Vorzelt, VB 6500 €. ☎035844/72723

Familie sucht Wohnmobil oder Wohnwagen, auch älter. Tel. 0175-6218404

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen ☎ 03944-36160, www.wm-aw.de Fa.



Den Frühling genießen ...

Liegestuhl je € 49,90!

mit SZ-Card € 44,90!

Motive: Feiorahmd,

Daheeme is scheen

Buchenholz, lasiert, TÜV-geprüft, Liegefläche 990 x 420 mm

Stroh- und Gartenhut € 7,95! Motiv: Äggsbärde



Sächsische Zeitung GmbH, Oststr.-Allee 20, 01067 Dresden, (zajl. 2,95 € Versandkosten; ab 35 € Versandkostenfrei; SZ-Card-Preis nur gültig bei DDV Mediengruppe)

HIER ERHÄLTlich!

Tel. (0351) 48 64 18 27
www.original-sächsisch.de

#ddvlokahilft

Die DDV Lokale und SZ-Treffpunkte sind aktuell geschlossen. Telefonisch und online sind wir gern weiterhin für euch da!

*Original Sächsisch ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

DDV GRAFIK

LAYOUT
PRINT
WEB
PICTURES
KORREKTORAT



*DDV Grafik ist ein Service der DDV MEDIENGRUPPE

www.ddv-mediengruppe.de/ddv-grafik

IMMO MAGAZIN
by SÄCHSISCHE SZ DE

DAS IMMOBILIEN-MAGAZIN FÜR DRESDEN UND UMGEBUNG

In unserer aktuellen Mai-Ausgabe:

- Metropolen rocken: Immobilienpreise weiter im Aufwind.
- Baufinanzierung und Corona: Was man jetzt wissen sollte.
- Fallstrick Wohnfläche: Nachmessen kann sich lohnen.

Sie finden das Magazin kostenfrei in Ämtern, Behörden, Sparkassen, Banken und anderen öffentlichen Einrichtungen.
www.sz-immo.de | magazin@sz-immo.de | 0351 4864-2518

*Das SZ-Immo-Magazin ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE



PRO7

5.30 Galileo 4-293-370 **6.25** The Middle 9-251-450 **6.45** Two and a Half Men 1-056-641 **7.50** The Big Bang Theory 3-596-825 **9.00** Germany's next Topmodel – by Heidi Klum 1-576-776 **11.15** Joko & Klaas gegen ProSieben. Show. Gäste: Jeannine Michaelsen, Simon Gosejohann, Claire Oelkers u.a. 8-582-825

13.35 **HD** **16:9** **Two and a Half Men** Serie. Natürlich ist er tot / Natürlich ist er tot / Stur, zwanghaft und unflexibel 5-753-863

14.50 **HD** **The Middle** 4-898-405

15.40 **HD** **The Big Bang Theory** Comedyserie 9-773-912

17.00 **ProSieben Spezial: Corona-Update. Live.** Magazin 95-370

17.05 **taff** Magazin. Richtig desinfizieren / Unverträglichkeiten – alles nur ein Trend? 511-196

18.00 **Newstime** 75-405

18.10 **HD** **Die Simpsons** Zeichentrickserie 1-820-979

19.05 **Galileo** XDays International: Topfpflanzen 8-560-134



20.15 ACTIONTHRILLER

Jack Reacher
Ex-Militärpolizist Jack Reacher (Tom Cruise) hilft der Anwältin Helen Rodin, die Unschuld ihres Mandanten zu beweisen. Zusammen kommen sie Mafia-Aktivitäten auf die Spur.

20.15 **HD** **16:9** **Jack Reacher** Actionthriller (USA 2012) Mit Tom Cruise, Rosamund Pike, Richard Jenkins. Regie: Christopher McQuarrie 3-963-047

22.45 **HD** **Sicario** Drama (USA/MEX/HK 2015) Mit Emily Blunt, Benicio Del Toro, Josh Brolin. Regie: Denis Villeneuve. Die FBI-Agentin Kate Macer kämpft mit ihren Kollegen an vorderster Front gegen mexikanische Drogenkartelle. Bald merkt sie, dass sich die Taskforce an keinerlei Gesetze hält und über Leichen geht. 477-298

0.55 **HD** **Kickboxer: Die Vergeltung** Actionfilm (USA 2016) Mit Dave Bautista, Alain Moussi, Gina Carano. Regie: John Stockwell. Kurt Sloane lässt sich bei dem Altmeister Durand im Kickboxen ausbilden, um den Tod seines Bruders Eric zu rächen. 3-584-535

2.25 **Spätnachrichten** 69-463-332

2.30 **HD** **Battle of the Damned** Actionthriller (USA/SIN 2013) Mit Dolph Lundgren 1-533-871

Kabel1

6.10 Without a Trace. Der Verrat 9-422-931 **6.55** The Mentalist 3-937-931 **7.45** Navy CIS: L.A. 8-076-641 **8.40** Navy CIS 3-289-863 **9.35** Blue Bloods – Crime Scene New York 1-716-991 **10.30** Blue Bloods – Crime Scene New York 1-421-009 **11.20** Without a Trace 1-131-806 **12.15** Castle. Nach dem Sturm 5-469-509

13.10 **HD** **The Mentalist** 806-641

14.05 **HD** **16:9** **Hawaii Five-O** 915-738

15.00 **HD** **Navy CIS: L.A.** 68-931

15.50 **News** 2-406-641

16.00 **HD** **Navy CIS** Krimiserie Das trojanische Pferd 4-645-028

16.55 **Achtung Kontrolle** Magazin. Essbares Besteck und Geschirr selber machen / Top 10 Teuerste Musikvideos aller Zeiten 6-520-399

17.55 **Mein Lokal, Dein Lokal – Der Profi kommt Reihe.** „Bahnhof Nord“, Bottrop 5-907-202

18.55 **Achtung Kontrolle!** Passant macht Ärger – Fahrradpolizei Dresden 4-154-592



20.15 KRIMISERIE

Navy CIS
Gibbs begleitet seinen Vater Jackson (Ralph Waite). Dieser will einen alten Freund aus Kriegszeiten besuchen, der im Sterben liegt. Das wird schwieriger, als angenommen.

20.15 **HD** **Navy CIS** Krimiserie Alte Flieger 626-467

21.10 **HD** **16:9** **Navy CIS** Krimiserie Wasserdicht. Ein Fall von Fahrerflucht wird neu aufgerollt, als die Anwältin des Beschuldigten dem NCIS einen Tipp gibt. 7-987-660

22.10 **HD** **Navy CIS: New Orleans** Krimiserie. Am Rande des Abgrunds. Der Einsatz in Südostafrika ist gescheitert. Walker hält Pride fest, um an Informationen zu gelangen. Er setzt den Agenten unter Drogen, die Halluzinationen hervorrufen. LaSalle will in New Orleans Pride und seinen Entführer finden. 7-216-318

22.55 **HD** **Navy CIS: L.A.** Der Tanker Das Team um Callen und Hanna untersucht den Tod von mehreren Seeleuten, die am Strand aufgefunden wurden. 2-331-660

23.45 **HD** **Navy CIS** 406-825

0.35 **Late News** 36-988-210

0.40 **Navy CIS** Krimiserie. Alte Flieger / Wasserdicht 3-581-448

2.10 **Late News** 69-460-245

2.15 **HD** **Navy CIS: New Orleans** Am Rande des Abgrunds 9-083-177

RTLII



5.30 Privatdetektive im Einsatz 3-134-860 **7.25** Die Straßencops West – Jugend im Visier. Doku-Soap. U.a.: Frauenstreit eskaliert 4-764-329 **8.25** Frauentausch. Doku-Soap. Heute tauschen Yvi (35) und Renate (46), Aische (26) und Ria (52) sowie Ronny (48) und Rosi (53) die Familien. 26-587-115

14.15 **Die Wollnys – Eine schrecklich große Familie!** Junggesellenabschied mal zwei 9-069-467

15.15 **Die Wollnys...** Polterabend bei den Wollnys 6-319-641

16.10 **Hilf mir! Jung, pleite, verzweifelt ...** Doku-Soap Meine beiden Mütter 9-648-738

17.05 **RTL Zwei News** 1-487-028

17.10 **RTL Zwei Wetter** 1-486-399

17.15 **Krass Schule – Die jungen Lehrer** Doku-Soap. Verhüllte Schülerin wird gemobbt 348-028

18.10 **Köln 50667** Doku-Soap Slippery When Wet 3-895-080

19.10 **Berlin – Tag & Nacht** Alles nur in meinem Kopf 9-686-450



20.15 ACTIONFILM

Real Steel: Stahlharte Gegner
Der frühere Box-Champion Charlie (Hugh Jackman) bildet zusammen mit seinem Sohn Max einen stählernen Box-Roboter mit speziellen Fähigkeiten zum perfekten Kämpfer aus.

20.15 **HD** **16:9** **Real Steel: Stahlharte Gegner** Actionfilm (USA/IND 2011) Mit Hugh Jackman, Dakota Goyo, Evangeline Lilly. Regie: Shawn Levy 90-812-554

22.50 **HD** **16:9** **Robot Overlords – Herrschaft der Maschinen** Sci-Fi-Film (GB/CDN 2014) Mit Ben Kingsley, Gillian Anderson, Callan McAuliffe. Regie: Jon Wright Alien-Roboter beherrschen die Erde und knechten die Menschen. Sean und seine Freunde setzen sich zur Wehr. 8-599-283

0.25 **HD** **16:9** **Kill Command – Die Zukunft ist unbesiegbar** Sci-Fi-Horror (GB 2016) Mit Thure Lindhardt, Vanessa Kirby, David Ajala. Regie: Steven Gomez. Captain Bukes und seine Einheit sollen die neuesten Errungenschaften der Waffentechnologie testen. 1-404-245

2.10 **HD** **16:9** **Real Steel: Stahlharte Gegner** Actionfilm (USA/IND 2011) 5-797-974

4.10 **HD** **16:9** **Robot Overlords – Herrschaft der Maschinen** Sci-Fi-Film (GB/CDN 2014) 3-629-852

VOX



6.45 CSI: NY (2) Abgetaucht 7-413-405

7.30 CSI: Den Tätern auf der Spur 4-373-347 **9.10** Verklag mich doch! 5-327-080

10.05 Verklag mich doch! 3-164-405

11.00 vox nachrichten 986-047 **11.05** Mein Kind, dein Kind. Doku-Soap. Vanessa vs. Stefanie 3-826-028 **12.05** Shopping Queen 6-389-009

13.00 **Zwischen Trill und Tränen** Doku-Soap 107-318

14.00 **Mein Kind, dein Kind** Doku-Soap. Karina vs. Stefanie 101-134

15.00 **Shopping Queen** Doku-Soap Motto in Frankfurt: Cool, cooler, Culotte – Lege mit deiner neuen Culotte einen heißen Auftritt hin!, Tag 5: Petra 569-134

16.00 **4 Hochzeiten und eine Traumreise** Tag 5: Finale 563-950

17.00 **Zwischen Trill und Tränen** Doku-Soap. U.a.: „Hochzeits-haus“, Dresden 549-370

18.00 **First Dates** 550-486

19.00 **Das perfekte Dinner** Tag 5: Svea, Bielefeld 967-757



20.15 KRIMISERIE

Bones – Die Knochenjägerin
Ein Diamantenkurier wurde ermordet. Um seinen Koffer zu entwenden, hat man ihm die Hand abgeschnitten. Brennan (Emily Deschanel) und Booth (David Boreanaz) ermitteln.

20.15 **HD** **Bones – Die Knochenjägerin** (2) Krimiserie. Ein Agent im Kofferraum 900-757

21.10 **HD** **Bones – Die Knochenjägerin** (3) Krimiserie. Das Einfache im Wunderkind. Auf einer Bahnstraße werden die verstreuten Leichteile eines Jungen aus einer amischen Gemeinde aufgefunden. 7-690-776

22.05 **HD** **Bones – Die Knochenjägerin** (4) Krimiserie Es geschah an einem schönen Tag in der Vorstadt / Nachts im Bones-Museum 4-741-196

23.40 **vox nachrichten** 3-817-399

0.05 **Medical Detectives** Dokumentationsreihe. Verstörende Motive. Olamide Adeyoye wird als vermisst gemeldet. In ihrer Wohnung entdeckt man einen großen Blutpfleck. 2-728-121

0.55 **Medical Detectives** Unter den Augen der Kirche 2-699-500

1.40 **Snapped – Wenn Frauen töten** Dokureihe. Chyann Bratcher / Vonlee Nicole Titlow 8-550-697

3.10 **Medical Detectives** Dokureihe. Vorsicht Giftig! 1-308-061

NTV



Stündlich Nachrichten **10.10** Teleshopping **10.40** Teleshopping **11.10** Startup News **11.15** Teleshopping **11.40** Teleshopping **12.10** Teleshopping **12.30** News Spezial **13.10** Teleshopping **13.30** News Spezial **14.10** Teleshopping **14.30** News Spezial **15.20** Ratgeber – Test **15.40** Teleshopping **16.15** Teleshopping **16.30** News Reportage **17.15** Teleshopping **17.30** Auslandsreport. Magazin **18.00** News Spezial **18.20** Teleshopping **18.35** Ratgeber **19.10** Top Gear **20.15** XXL-Logistik **21.05** Schön schräg – Wer wohnt denn so? Doku-Soap **22.05** Teleshopping **22.10** Echt oder Fake? **23.00** News Spezial **23.15** Teleshopping **23.30** Deluxe – Alles was Spaß macht **0.25** Ich bin Dortmund. Doku **1.10** XXL-Logistik

SRTL SUPER RTL

8.00 Angelo! **10.55** What's New Scooby-Doo? (2) **13.10** Pound Puppies **13.40** Voll zu spät! **14.05** Die Tom und Jerry Show **14.30** Angelo! **14.55** Transformers: Robots in Disguise **15.20** Camp Sumpfund **15.45** ALVINNN!!! **16.15** Zig & Sharko – Meerjungfrauen frisst man nicht! **16.40** Zak Storm – Super Pirat **17.10** Grizzy & die Lemmings **17.40** Paw Patrol **18.10** Die Tom und Jerry Show **18.40** Wuzzle Goozle **19.10** ALVINNN!!! **19.45** Angelo! **20.15** **HD** Das magische Haus. Animationsfilm (B/F/GB 2013) **21.50** Rizzoli & Isles **23.45** Comedy TOTAL **0.15** Infomercials

TELE5



5.55 Kalkofes Mattscheibe **6.00** Joyce Meyer – Das Leben genießen **6.25** Dauerwerbesendung **7.25** Joyce Meyer – Das Leben genießen **7.55** Dauerwerbesendung **16.15** Kalkofes Mattscheibe **16.20** Dauerwerbesendung **16.25** Star Trek – Das nächste Jahrhundert **17.15** Star Trek – Raumschiff Voyager **18.15** Star Trek – Das nächste Jahrhundert **19.10** Babylon **5** **20.15** **HD** Throwaways – Der einzige Ausweg. Actionthriller (USA 2015) **21.55** **HD** SchleFaZ: Trabbi Goes to Hollywood. Komödie (USA 1991) Mit Thomas Gottschalk **0.40** **HD** Bang Boom Bang – Ein todsicheres Ding. Actionkomödie (D 1999)

Sky



SKY CINEMA PREMIEREN 20.15 **HD** ES: Kapitel 2. Horrorfilm (USA/CDN 2019) **23.00** **HD** Hotel Mumbai. Drama (AUS/USA/IND/GB/SIN 2018) **ATLANTIC HD 20.15** Mayans M.C. (2) **21.20** Die Ehre zu fliegen – Tuskegee Airmen. Drama (USA 1995) **ACTION 20.15** **HD** American Fighter II – Der Auftrag. Actionfilm (USA/SA 87) **21.45** **HD** Final Destination 5. Horrorfilm (USA/SIN/HK/CDN 2011) **KRIMI HD 20.15** The Team (2) TV-Krimi (CH/A/D/B/DK 15) **22.10** Die Rosenheim-Cops **23.50** SOKO Leipzig (3) **SPORT I 20.30** Sky Sport News **SKY CINEMA FUN 20.15** **HD** I Spy. Actionkomödie (USA/H 2002) **21.55** **HD** Mr. Deeds. Komödie (USA 2002)

ARTE



9.50 Überwacht: Sieben Milliarden im Visier. Dokufilm (F 2019) **11.20** Braucht Europa eine Armee? **12.15** Re: **12.50** Mit offenen Karten **13.00** Stadt Land Kunst **13.40** Mord im Mittsommer. Im Schatten der Macht. Kriminalfilm (S 2018) **15.30** Tiere im Fokus **16.00** Der unsichtbare Fluss **16.55** X:enius **17.20** Tiere im Fokus **17.50** Im Bann der Bahamas **18.30** Der Jaguar – Unbekannter Dschungeljäger **19.20** Arte Journal **19.40** Re: **20.15** Mord im Mittsommer. Im Namen der Wahrheit. Kriminalfilm (S 2018) **21.45** The Kinks – Die bösen Jungs des Rock'n'Rolls **22.40** Tracks **23.10** Reeperbahn Festival 2019 **0.10** **HD** 24 Hour Party People. Biografie (GB 2002)

PHOENIX



5.30 Sibirien total. Dokumentarfilm (CH 2018) **7.00** ZDF-History **7.45** Die Schnitzel-Industrie **8.30** phoenix vor ort **8.50** Bundestagstalk **9.00** Bundestag live **14.00** phoenix vor ort **14.30** phoenix plus **15.15** Mensch gegen Virus **16.00** maybrit illner **17.05** augstein und blome **17.15** Der Papst, der aus der Kälte kam – Johannes Paul II **17.30** phoenix der tag **18.00** phoenix persönlich **18.30** Die Story **19.15** Die Schnitzel-Industrie **20.00** Tagesschau **20.15** ZDF-History. Die Ritter – Mythos und Wahrheit **21.00** Terra X. Dokureihe **22.30** plan b. Rares & Royales – Ein Herz für Schlösser **23.00** phoenix der tag **23.47** augstein und blome **0.00** phoenix persönlich

SPORT1



5.30 Sport-Clips **6.00** Teleshopping **14.00** Teleshopping **15.30** Bondi Rescue – Die Rettungsschwimmer. Doku-Soap. Hare Krishna **16.30** Storage Wars – Geschäfte in Kanada. Doku-Soap. Zwanghaft **17.25** Storage Hunters. Dokumentationsreihe. Männertag **18.15** Find It, Fix It, Flog It – Schätze aus der Scheune. Dokumentationsreihe **19.15** Yukon Gold. Dokureihe. Ziel in Sicht **20.15** Fußball Klassiker (4) Borussia Dortmund Spezial **23.15** Fußball – FIFA-WM-Klassiker (3) **23.45** Sport-Clips **0.15** Sport-Clips **0.45** Teleshopping-Nacht **1.00** Sport-Clips **1.15** Teleshopping-Nacht **1.30** Sport-Clips **2.15** Teleshopping-Nacht

EUROSPORT 1



8.30 Tennis: Players Cut. mit S. Halep (RUM). Halep – Stephens, French Open 2018 **10.30** Tennis: Legenden Podcast **11.30** Snooker: World Main Tour. Northern Ireland Open: Halbfinale, Trump – Higgins **12.30** Snooker: World Main Tour. Northern Ireland Open: Finale, Trump – O'Sullivan **14.00** Radsport: Giro d'Italia. Classics: 20. Etappe, 2014 **15.30** Radsport: Giro d'Italia. Classics: 4. Etappe, 2015 **17.00** Radsport: Vuelta a España. 20. Etappe **19.00** Tennis: Players Cut **22.00** Olympische Spiele. Hall of Fame. Highlights der Spiele Peking 2008 **23.00** Formel E: FIA-Meisterschaft **0.00** Tourenwagen: FIA-WM **0.45** Tourenwagen: FIA-Weltmeisterschaft

HOROSKOP

WIDDER - 21.3. - 20.4.
 Sie lassen den Partner im Regen seiner unerfüllten Wünsche und Träume stehen. Sie machen keinen Sport, dann sollten Sie auch nicht naschen!

STIER - 21.4. - 20.5.
 Richten Sie Ihren Blick auf die Zukunft, ziehen Sie Bilanz des bisher Erreichten und planen Sie aus der Fülle der gebotenen Möglichkeiten.

ZWILLINGE - 21.5. - 21.6.
 Es ist wichtig, dass Sie Ihre körperlichen und seelischen Kräfte richtig dosieren. Nur Konzentration und Ausdauer bringen Sie jetzt weiter.

KREBS - 22.6. - 22.7.
 Ihr Kontostand schaut nicht gut aus. Treten Sie auf die Ausgabenbremse. Paare und auch Singles erleben Wochen voller Innigkeit.

LÖWE - 23.7. - 23.8.
 Ihre Gedankenwelt ist in positive Aufruhr geraten. Ihre Intuition ist jetzt wach und Ideen fliegen Ihnen zu. Bauen Sie Vorurteile ab!

JUNGFRAU - 24.8. - 23.9.
 Unter dem Einfluss äußerer Umstände oder eigener Reaktionen können sich kleine Streitigkeiten ergeben. Sie sollten das nicht überbewerten.

WAAGE - 24.9. - 23.10.
 Sie sind kein Diplomat und suchen das offene und ehrliche Wort. Dabei halten Sie auch mit Ihrer Meinung selten lange zurück.

SKORPION - 24.10. - 22.11.
 Wenn Sie alle Hintergründe kennen, dann können Sie auftrumpfen. Am meisten Energie haben Sie nach einem Wochenende.

SCHÜTZE - 23.11. - 21.12.
 Ihre Durchsetzungskraft wird angenehm aufgenommen von Ihren Mitstreitern. Lassen Sie jetzt nicht locker und setzen Sie Ziele durch.

STEINBOCK - 22.12. - 20.1.
 Sie wollen Grenzen überschreiten, um zum Ziel zu gelangen. Doch wenn Sie mal darüber nachdenken, kann das nicht die Lösung sein.

WASSERMANN - 21.1. - 19.2.
 Schaffen Sie sich Glücksmomente. Nur so überstehen Sie den grauen Alltag und sind den harten Anforderungen des Lebens gewachsen.

FISCHE - 20.2. - 20.3.
 Wenn Sie es schlau anstellen, brauchen Sie nicht lange auf den Erfolg warten. Von Kritik nicht runterziehen lassen. Musik und Natur beruhigen.

9	3	1	8				
5				9	8		1
		6	2	7		5	
7			4		1	6	
3			2		6		7
	9	5		1			4
	4		5	6		3	
8		9	4				2
					1	4	7
							5

leicht

Sudoku täglich in der MOPO

- ▶ Füllen Sie das Raster mit den Zahlen 1 bis 9
- ▶ In jeder Zeile und in jeder Spalte darf jede Zahl nur einmal vorkommen
- ▶ Auch in jedem 3x3-Feld kommt jede Zahl nur einmal vor
- ▶ Dopplungen sind nicht erlaubt

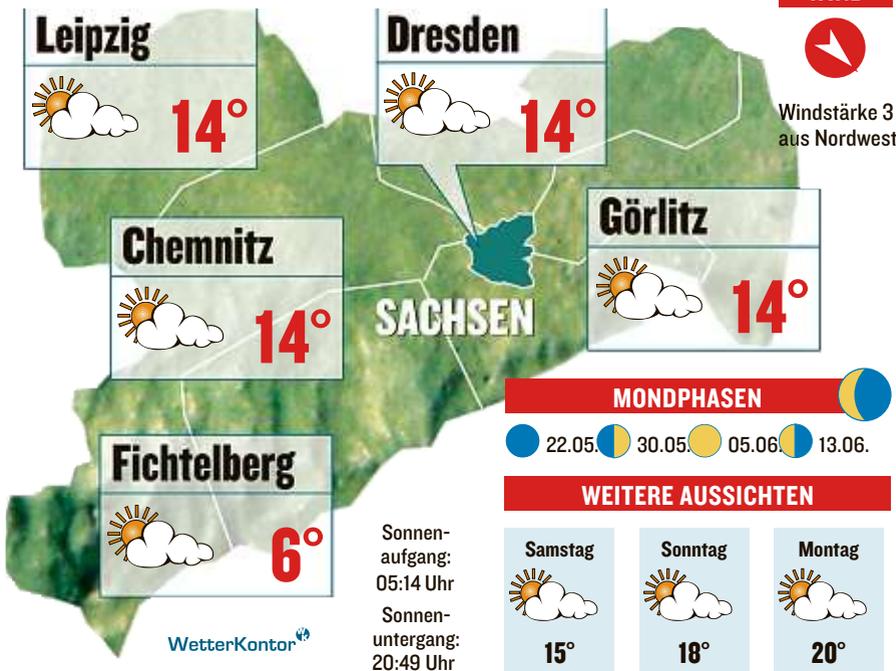
Auflösungen der letzten Rätsel:

9	5	4	6	7	8	3	2	1
6	1	3	4	9	2	7	5	8
7	8	2	5	3	1	6	9	4
4	9	6	3	1	5	8	7	2
1	3	5	8	2	7	9	4	6
8	2	7	9	6	4	1	3	5
5	7	9	1	4	6	2	8	3
2	6	8	7	5	3	4	1	9
3	4	1	2	8	9	5	6	7

schwer

			7	2		6	1
					8		
6	2			9		5	
2			5		4		
3	4		6		5		9
	7		2				6
1	9				6		4
		3					
7	2		8	9			

WETTER HEUTE



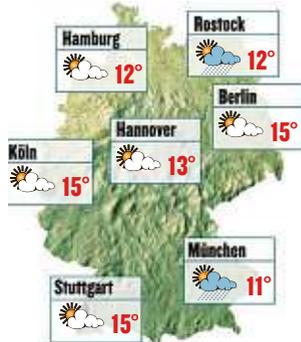
BIO-WETTER

Viele Menschen fühlen sich zurzeit schnell müde und matt. Dadurch sind in vielen Fällen die Konzentrations- und die Leistungsfähigkeit herabgesetzt. Zudem besteht bei der Wetterlage eine erhöhte Ansteckungsgefahr bei Erkältungskrankheiten. Gräserpollen fliegen in starken Konzentrationen.

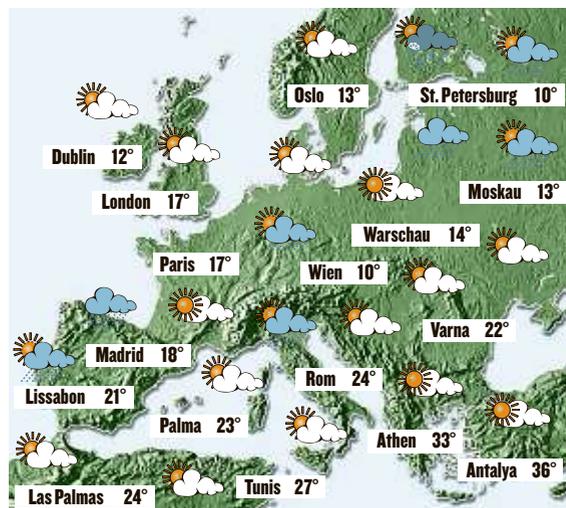
DRESDEN

Sonnenschein und Wolken wechseln sich bei uns ab, und es bleibt weitgehend trocken. Die Temperaturen erreichen Werte zwischen 12 und 14 Grad. Der Wind weht schwach aus Nordwest. In der Nacht sinken die Temperaturen auf 6 bis 4 Grad. Morgen schaut nur hin und wieder die Sonne zwischen den Wolken hervor.

DEUTSCHLAND-WETTER



URLAUBS-WETTER



WASSER-TEMPERATUREN

Biskaya	13-16°
Deutsche Nordseeküste	8-10°
Deutsche Ostseeküste	8-11°
Algarve-Küste	18-20°
Westliches Mittelmeer	16-20°
Östliches Mittelmeer	17-22°
Kanarische Inseln	20-21°

NOTDIENSTE

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 1 92 92 oder 116 117
Internet: www.kvs-sachsen.de
Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst: Vermittlung dringender ärztlicher Hausbesuche für bettlägerige Patienten, Tel.: 1 92 92 oder 116 117
Allgemeiner und Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst 19-22 Uhr: Universitätsklinikum Dresden, Haus 28, Fiedlerstr. 25, Tel.: 1 92 92 oder 116 117
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst 16-7 Uhr: Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt, Friedrichstr. 41, Tel.: 1 92 92 oder 116 117
HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst 19-7 Uhr: Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt, Friedrichstr. 41, Tel.: 1 92 92 oder 116 117
Zahnärztlicher Notdienst 19-22 Uhr: BAG MR Dr. med. Rudolf Schreiber, Lutz Schreiber, Rudolf-Renner-Straße 46, 01159 Dresden, Tel.: 4 27 17 30
Apotheken-Notdienst: Apotheke im Gesundheitszentrum Klotzsche (Königsbrücker Landstr. 98), Apotheke am Universitätsklinikum (Fiedlerstr. 19), Schloss-Apotheke Pillnitz (An der Schäferei 1), Weißeritz-Apotheke (Hofmühlenstr. 14)
Tierärztlicher Notdienst: Bereich Dresden Tel.: 0152/5616 0679; LK Meißen: Tierarztpraxis Mauhs, Lindenstraße 12, 01640 Coswig, Tel.: 0160/92 00 34 33

WITZ DES TAGES

Kurt steht zum wiederholten Male vor Gericht. Meint der Richter: „Sie sind ja schon wieder da. Ich dachte, die letzte Strafe hätte Sie zu einem besseren Menschen gemacht.“ „Hat sie auch, aber ich will noch viel besser werden.“





Wilder Ritt auf der Welle

Auf dem Weg zum Strand ist eine Gruppe gut gebräunter Surfer-Boys an Josi vorbeigefahren. Einer der Jungs in dem VW-Bus hat der süßen Rothaarigen sogar durch das heruntergelassene Fenster zugezwinkert. Sofort war Josi klar: Heute muss sie sich am Strand von ihrer verführerischen Seite zeigen! Schließlich will sie unbedingt mal zu dem Wellenreiter aufs Brett steigen. Lasziv lehnt Josi nun also an der Felswand und schaut dem Surfer bei seinem wilden Ritt über die Wellen zu. Sein Körpergefühl, diese Technik! Da kann Josi bestimmt noch einiges lernen ...

**MOR
GEN
POST**

Foto: 123RF

15.5.2020



Eine verwilderte Katze hat einen Vogel erbeutet.

Foto: dpa/Mark Marathoni/Threatened Species Recovery Hub

**Skurriles
aus aller
Welt**

Killer auf Samtpfoten Katzenjagd in Australien

CANBERRA - In Australiens Städten töten Hauskatzen jedes Jahr fast 300 Millionen Vögel, Reptilien und andere Tiere. Die australische Regierung musste daher zu drastischen Maßnahmen greifen.

Pro Quadratkilometer fallen einer Studie zufolge jährlich bis zu 8000 Tiere den Katzen zum Opfer, wie die Organisation „Threatened Species Recovery Hub“ mit-

teilte. Mehr als ein Viertel aller Haushalte halte sich nach amtlichen Schätzungen Katzen, rund die Hälfte davon mehr als eine.

Der Studie zufolge können 71 Prozent der Katzen draußen herumstreunen und Jagd auf andere Tiere machen. Jede dieser 2,7 Millionen Katzen töte im Durchschnitt 110 Tiere jährlich - 40 Reptilien, 38 Vögel und 32 Säugetiere. Zusammen fielen ihnen

somit alljährlich 297 Millionen heimische Tiere zum Opfer, heißt es.

Aus diesem Grund erklärte die australische Regierung bereits 2015 wild lebende Katzen zur Plage und gab sie damit zum Abschuss frei. Seither rücken den Vierbeinern in den Nationalparks Rangers mit Giftködern zu Leibe, während Farmer sogar zu Gewehren greifen.



Oliver Welke (54) und sein Team machen ab Juni eine dreimonatige Sommerpause.

Foto: dpa/ZDF/Sascha Baumann

„heute-show“ macht Mega-Sommerpause

KÖLN - Die letzte Ausgabe der erfolgreichen ZDF-Satire-Sendung „heute-show“ vor der Sommerpause läuft am 12. Juni. Das teilte ein Sprecher des Senders mit. Weitergehen soll es erst wieder am Freitag, 11. September. Im laufenden Jahr erreichte die Sendung mit Moderator

Oliver Welke (54) am Freitagabend bislang im Schnitt 5,22 Millionen Zuschauer! Die erste „heute-show“ wurde am 26. Mai 2009, einem Dienstag, ausgestrahlt. Sie kam zunächst monatlich. Seit Januar 2010 hat sie ihren wöchentlichen Sendeplatz am Freitagabend.



Die Moderatoren Joko Winterscheidt (41, l.) und Klaas Heufer-Umlauf (36) prangern Übergriffe gegenüber Frauen an.

Männer können so widerlich sein!

Frauen rechnen bei „Joko & Klaas“ ab

BERLIN - Joko Winterscheidt (41) und Klaas Heufer-Umlauf (36) besiegten am Dienstag in „Joko & Klaas gegen ProSieben“ den Sender, bekamen dafür am Mittwoch 15 Minuten Sendezeit und überließen das Feld ab 20.15 Uhr den Frauen.

seligste, aber auch nötigste Ausstellung der Welt“ sei. Gleich zu Beginn trifft sie auf Schauspielerin Palina Rojinski (35), die sie in einen Raum voller Penisfotos bringt. Diese seien ihr und anderen Frauen ungefragt per Social Media zugesendet worden. Dies sei „unter aller Sau“, „verstörend“ und grenze „an virtuellen Missbrauch“.

vor, mit denen sie in sozialen Netzwerken beleidigt worden sind. Schauspielerin Collien Ulmen-Fernandes (38) und Entertainerin Katrin Bauerfeind (37) präsentierten zudem übergriffige Chatverläufe.

In der Viertelstunde führt Moderatorin Sophie Passmann (26) live durch eine Galerie, die den Titel „Männer-Welten“ trägt und warnt, dass dies die „gru-

Anschließend trugen Musikjournalistin Visa Vie (32) und Model Stefanie Giesinger (23) Hasskommentare

Im Vorfeld zur Sendung hatten Joko und Klaas erklärt: „Fast die Hälfte aller Frauen in Deutschland wurde schon einmal sexuell belästigt. Auch in Krisenzeiten dürfen andere wichtige Themen nicht untergehen.“

Fotos/Montage: imago images/future image



Die Sängerinnen Vanessa Mai (28, l.) und Sarah Lombardi (27) singen morgen beim „Free European Song Contest“ auf ProSieben.

Diese Stars sind morgen bei Raab

KÖLN - Sarah Lombardi (27) und Vanessa Mai (28) treten in der von Stefan Raab (53) erfundenen ESC-Ersatzshow „Free European Song Contest“ an. Das verrieten die Moderatoren Conchita Wurst (31) und Steven Gätjen (47) gestern per Video.

Teilnehmerliste ein großes Geheimnis gemacht worden. Über eine App konnten Zuschauer Tipps abgeben, wer eines der 15 Teilnehmerländer vertreten wird. Die Show wird morgen (20.15 Uhr, ProSieben) ausgestrahlt.

Lombardi wird demnach für Italien ins Rennen gehen. Schlager-Star Mai hat kroatische Wurzeln und singt daher für Kroatien. Zuvor war um die

Neben den beiden Sängerinnen werden unter anderem auch Teenie-Schwarm Mike Singer (20, Kasachstan) und Rapper Eko Fresh (36, Türkei) antreten.



Moderatorin Palina Rojinski (35) präsentiert Sophie Passmann (26) Genitalbilder, die ihr Männer in den sozialen Netzwerken geschickt haben.

Fotos: dpa/Henning Kaiser, dpa/picture alliance

MORGENPOST



Für Moderatorin und Model Sylvie Meis (42) ist ihr Nachname auch ein Künstlername.

Fotos: imago images/Tinkeres, imago images/DAL/DOVE

Ein attraktives Paar: Sylvie und ihr Lover Niclas Castello (41) turtelnd am Strand von St. Tropez



Sylvie Meis bleibt ihrem Namen treu

HAMBURG - Bald schon läuten für Sylvie Meis (42) die Hochzeitsglocken. Noch in diesem Jahr will die Moderatorin ihrem Verlobten Niclas Castello (41) das Jawort geben. Doch eines will sie nicht: seinen Nachnamen annehmen.

„Ich bin Sylvie Meis. Und ich werde auch niemals mehr einen anderen Namen annehmen“, sagte die Moderatorin im Gespräch mit Barbara Schöneberger (46) für deren Radio-Talkshow „Mit den Waffeln einer Frau“.

Nach der Scheidung von Ex-Fußballer Rafael van der Vaart (37) hatte Sylvie wieder ihren Mädchennamen angenommen.

Ihr Verlobter Niclas Castello habe dafür Verständnis, weil der Name auch ihr Künstlername sei und sie damit eine Karriere aufgebaut habe, so die Niederländerin. „Ich will das auch nicht. Ich habe hart genug gekämpft und gearbeitet, um hier als 42-jährige Frau zu sein und nicht, um jetzt wieder meinen Namen zu ändern. Never.“

Im Herbst vergangenen Jahres hatte das Management der Moderatorin ihre Verlobung mit dem zeitgenössischen Künstler bestätigt. Eigentlich wollte das Paar im Juni in Florenz heiraten, doch wegen der Corona-Pandemie musste die Feier verschoben werden (MOPO berichtete).



So wenig Rente für Gottschalk

MÜNCHEN - Thomas Gottschalk (69) legt seine Finanzen offen: Der langjährige „Wetten, dass..?“-Moderator bekommt nach eigenen Angaben nur 915,79 Euro Rente, wie er nun gegenüber dem „Handelsblatt“ verriet. „Das verdanke ich meiner Festanstellung beim Bayerischen Rundfunk in

den Achtzigerjahren.“ Der 69-Jährige erwähnte auch seine Werbeverträge mit Haribo, was sich gelohnt habe. Auf die Frage, wofür er das meiste Geld ausgegeben habe, sagte er: „Für ein Schloss am Rhein, das mir nicht mehr gehört, und für eine Mühle in Malibu, die bis auf die Grundmauern ver-

brannt ist. Als Investor war ich super!“ Das Schloss habe er mit Riesenverlust verkauft. Am Hungertuch muss der Showmaster sicher trotzdem nicht nagen ...

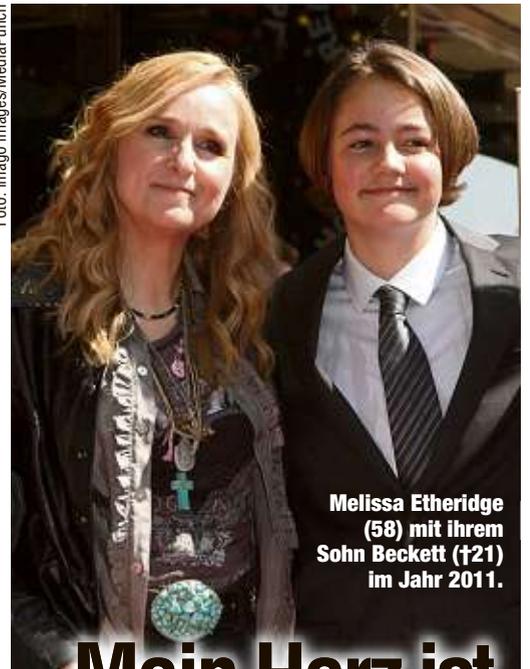
Thomas Gottschalk (69) verdankt seine Rente einer früheren Festanstellung beim Bayerischen Rundfunk.



Foto: imago images/Sven Simon

Melissa Etheridge

Foto: imago images/MediaPunch



Melissa Etheridge (58) mit ihrem Sohn Beckett (†21) im Jahr 2011.

„Mein Herz ist gebrochen!“

LOS ANGELES - Er war noch so jung: Beckett Cypher, der Sohn von US-Sängerin Melissa Etheridge (58), ist im Alter von 21 Jahren an einer Überdosis Drogen gestorben.

„Heute habe ich mich den Hunderttausenden Familien angeschlossen, die geliebte Menschen an die Opioid-Abhängigkeit verloren haben“, heißt es in dem Statement der Grammy-Preisträgerin. „Mein Herz ist gebrochen!“ Ihr Sohn Beckett stammte aus der Beziehung der lesbischen Rockerin mit der Filmmacherin Julie Cypher (55). Die brachte 1997 Tochter Bailey Jean und Beckett ein Jahr später zur Welt. Samenspender war ein enger Freund des Paares, Altrockstar David Crosby (78).

Foto: Instagram/steffen_henssler



Mit diesem ulkigen Foto aus vergangenen Tagen verückte Steffen Henssler (47) seine Fans.

Henssler lässt die Muskeln spielen

HAMBURG - Hätten Sie ihn erkannt? Auf Instagram veröffentlicht Steffen Henssler (47) für gewöhnlich Kochvideos oder teilt leckere Rezepte. Nun aber hat der TV-Koch seinen Fans eine Extraportion Muckis serviert.

„Früher war halt doch nicht alles besser“, schrieb Henssler unter eine Aufnahme aus seiner Jugend, die ihn im knappen Ringer-Outfit und mit ordentlich Muskeln zeigt. Einer seiner Follower kommentierte das Foto mit „Was ein Tier“, ein anderer fragte: „Wo ist Dein Hals?“ Fest steht: Steffen Henssler macht nicht nur mit Kochschürze eine gute Figur ...



Jetzt Abo werben!



**Bargeld oder
andere Prämien
sichern!**



Die besten Prämien für Ihre Abowerbung!

RACLETTE „PURE 8“
von PRINCESS | 8 Pfannen, mit Überhitzungsschutz Art.-Nr. 5688



MULTIFUNKTIONSGERÄT „PIXMA 3-IN-1“ von CANON | Tintenstrahl Druck/Scannen/Kopieren Art.-Nr. 51616



HOCHDRUCKREINIGER von KÄRCHER | K 2 Basic, max. 110 bar/1.400 Watt Art.-Nr. 10346

HANDY 216 von NOKIA | mit 2,4" Display, Mini SIM, Speicher: 16 MB (erweiterbar bis 32 GB), mit Kamera, Bluetooth, Dual SIM Art.-Nr. 45592



IHRE VORTEILE ALS ABONNENT

- von Montag bis Sonnabend bestens informiert!
- Montag: großes Sportjournal
- Donnerstag: Augusto-Magazin

- Freitag: kostenlose Fernsehzeitung rtv
- monatlich: kostenlose DVD/CD
- MOPO-Card

GELDPRÄMIE
50,00 Euro aufs Konto Art.-Nr. MOP018:BAR50



RADEBERGER SPEZIALITÄTEN-BOX von KORCH | mit erlesenen Wurst- und Schinkenspezialitäten im Wert über 40 Euro Art.-Nr. MOP018:Korch



Schlagbohrmaschine EasyImpact 550 von BOSCH im Koffer, 550 Watt mit Antirutschgriff Art.-Nr. 70161



HEISSGETRÄNKE-AUTOMAT TAS1002 „TASSIMO HAPPY“ von BOSCH | Farbe: Schwarz Art.-Nr. 2003837

PLATTENSPIELER PL 186 von SOUNDMASTER mit Radio Art.-Nr. 43904



EDELSTAHL SALZ- UND PFEFFERMÜHLE „CLASSICS“ von RUSSELL HOBBS elektr., 2er-Set, mit Beleuchtung, Mahlggrad einstellbar, Batterien nicht enthalten Art.-Nr. 27242



TROLLEY „ORLANDO“ von TRAVELITE | 63 cm, schwarz Art.-Nr. 54755



EDELSTAHL-TOPFSET „HORIZON“ von MEINE KÜCHE 9-tlg, für alle Herdarten geeignet Art.-Nr. 22318



NEW BOBBY-CAR von BIG | mit Flüsterrädern, ab 1 J., max. 50 kg Art.-Nr. 61475



ZYKLON-HANDSTAUBSAUGER „MULTI SENSATION“ von CLEANMAXX Energieeffizienzklasse A, silber/rot, 600 Watt Art.-Nr. 11448



TROLLEY-REISETASCHE „ORLANDO“ von TRAVELITE ca. 73 l, 70 x 35 x 33 cm Art.-Nr. 52910

Foto: © Robert Kneschke - fotolia.com

Jetzt bestellen: 0351 48642686

Ich kann meine Bestellung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Postkarte, Fax) widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Der Widerruf ist an: Dresdner Morgenpost, AboService, Ostra-Allee 18, 01067 Dresden, zu richten. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung.

**Alle Prämien auch online unter:
www.abo-mopo.de/werben**

*Die Morgenpost ist ein Produkt der
DDV MEDIENGRUPPE

**DRESDNER
MORGEN
POST** *

NEUEN Leser werben
und GUTSCHEIN sichern!

JETZT BESTELLEN
0351 48642686
WWW.ABO-MOPO.DE/WERBEN



50-€-GUTSCHEIN AMAZON.DE

Art.-Nr. GS50:AMAZON



50-€-GUTSCHEIN ROSSMANN

Art.-Nr. GS50:ROSSMANN



50-€-GUTSCHEIN OBI

(auch online einlösbar)

Art.-Nr. GS50:OBI



50-€-GUTSCHEIN ARAL

Art.-Nr. GS50:ARAL

Bitte Prämien-Gutschein und Bestell-Coupon ausschneiden und einsenden an:
Dresdner Morgenpost, AboService, Ostra-Allee 18, 01067 Dresden.

Prämien-Gutschein

Ich habe einen neuen Abonnenten geworben. Als Dankeschön erhalte ich folgende Prämie¹

Artikel-Nummer meiner Wunsch-Prämie

Name, Vorname

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Telefonnummer (für Rückfragen)

IBAN: Länderkennung: 2 Stellen | Prüfziffer: 2 Stellen | Bankleitzahl: 8 Stellen | Kontonummer: 10 Stellen

BIC des Kreditinstituts (8 oder 11 Stellen)

¹ Die Prämien erhalte ich nach Beginn des Abonnements und ca. 6 Wochen nach Eingang des ersten Bezugsgeldes. Gilt nicht für Eigenbestellung und im gleichen Haushalt lebende Personen.

Morgenpost Sachsen GmbH, Amtsgericht Dresden, HRB 22609

Bestell-Coupon

Ich bin der neue Abonnent und bestelle die Dresdner Morgenpost ab sofort/
 ab dem _____ von Montag bis Sonnabend für mindestens 18 Monate zum jeweils
gültigen Bezugspreis, derzeit monatlich 22,90 €² – inklusive Zustellung und MwSt.

² Außerhalb des Direktionsbezirkes Dresden kostet das Abo der Dresdner Morgenpost inkl. zusätzlicher
Portokosten monatlich 36,30 €.

Das Abonnement kann erstmals mit einer Frist von 10 Tagen zum Ablauf der Mindestbezugsdauer schriftlich
gekündigt werden. Danach ist eine Kündigung jederzeit schriftlich mit einer Frist von 10 Tagen zum Monatsende
möglich. In den letzten 3 Monaten gab es in meinem Haushalt kein Abonnement der Dresdner Morgenpost.

Name/Vorname

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Mein Briefkasten befindet sich hinter einer verschlossenen Tür. Bitte rufen Sie mich zur Klärung unter
folgender Telefonnummer an:

Ich möchte Geld sparen und entscheide mich für folgende Zahlungsweise:

- jährlich (Ersparnis 8 €) halbjährlich (Ersparnis 4 €) vierteljährlich (Ersparnis 2 €) monatlich
 Bitte buchen Sie die Bezugsgebühren im Voraus von folgendem Konto ab:

Die Einzugsermächtigung gilt bis auf Widerruf und erlischt bei Kündigung der Bestellung automatisch.
Vorausbezahlte und nicht bezogene Ausgaben werden mir selbstverständlich zurückerstattet.

IBAN: Länderkennung: 2 Stellen | Prüfziffer: 2 Stellen | Bankleitzahl: 8 Stellen | Kontonummer: 10 Stellen

BIC des Kreditinstituts (8 oder 11 Stellen)

Bitte schicken Sie mir eine Rechnung.

Widerrufsrecht: Ich kann meine Bestellung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform
(z.B. Brief, Postkarte, Fax) widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Der Widerruf ist
an: Dresdner Morgenpost, AboService, Ostra-Allee 18, 01067 Dresden, zu richten. Zur Fristwahrung genügt die
rechtzeitige Absendung. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie auf www.abo-sz.de/datenschutz

Einwilligungserklärung: Ich bin jederzeit widerruflich damit einverstanden, dass mich die DDV Mediengruppe
GmbH & Co KG (DDV), Ostra-Allee 20, 01067 Dresden auch durch ihre Dienstleister

- per Telefon über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitungen, Zeitschriften; print/digital) sowie für ihre
Marktforschungszwecke und/oder
 per E-Mail über o.g. Verlagsprodukte sowie ihre Gewinnspiele, SZ-Reisen, Veranstaltungen, Bücher, besondere
Angebote aus dem SZ-Treffpunkt und für ihre Marktforschungszwecke informiert.

X

Datum/Unterschrift für die Bestellung und ggf. Einzugsermächtigung

Datenschutzhinweis: Meine personenbezogenen Daten verarbeitet die DDV für die Bearbeitung des
Abonnements, für interne Kundenanalysen und für die Übersendung von Informationen per Post über
ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitungen, Zeitschriften; print/digital), ihre Gewinnspiele, SZ-Reisen,
Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt sowie für ihre Marktforschungszwecke.
Widerspruchsrecht: Wenn ich der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für Werbezwecke
widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen möchte, genügt jederzeit eine kurze Nachricht
per E-Mail an abo@ddv-mediengruppe.de oder per Post an DDV Mediengruppe GmbH & Co. KG,
Datenschutzbeauftragter, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden.

